Statistisches Bundesamt Wiesbaden

Verwaltungsgerichte

1994

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift: Statistisches Bundesamt 65180 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen im März 1996

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichem.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

		Ser
	ıngen, Zeichenerklarung	
	erkung	
Schaub	ild	1
Tabelle	enteil	
1	Verwaltungsgerichte	
1.1	Geschaftsentwicklung der Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht	
1.1.1	Geschäftsentwicklung 1989 bis 1994	•
1.1.2	Geschäftsentwicklung 1994 nach Ländern	
1.2	Vor dem Verwaltungsgericht erledigte Hauptverfahren	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung 1994 (Anzahl/Prozent)	1
1.2.2	Ausgang des Verfahrens 1994	1
1.2.3.1	Verfahrensdauer 1989 bis 1994	2
1.2.3.2	Verfahrensdauer 1994 nach Ländern	2
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Prozeßkostenhilfe, Übertragung der Asylverfahren 1994	2
1.2.5	Sachgebiete 1994 - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete	2
1.3	Geschäftsentwicklung 1994 der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
	vor dem Verwaltungsgericht (ohne Numerus-clausus-Sachen)	3
1.4	Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem	
	Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen)	
1.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens (Anzahl/Prozent)	3
1.4.2	Verfahrensdauer	4
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Prozeßkostenhilfe	4
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete	4
1.5	Geschäftsentwicklung 1994 der sonstigen Verfahren vor dem Verwaltungsgericht	4
2	Oberverwaltungsgerichte als erste Instanz	
2.1	Geschaftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht	
2.1.1	Geschäftsentwicklung 1989 bis 1994	4
2.1.2	Geschäftsentwicklung 1994 nach Ländern	5
2.2	Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens	
	(Anzahl/Prozent)	5
2.2.2	Verfahrensdauer	6
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Sachgebiete	6
3	Oberverwaltungsgerichte als Rechtsmittelinstanz .	
3.1	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal-	
0 4 4	vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht	_
3.1.1	Geschäftsentwicklung 1989 bis 1994	6
3.1.2	Geschaftsentwicklung 1994 nach Ländern	70
3.2	Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheent-	
	scheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
3.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens 1994	
	(Anzahl/Prozent)	7:
3.2.2.1	Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz 1989 bis 1994	7
3.2.2.2		7
3.2.2.3	Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz und ab erstem Eingang in der ersten Instanz	
	1994 nach Landern	7:

		36
3.2.3 3.2.4 3.2.5 3.2.6	Rechtsmittelfuhrer und Rechtsmittelgegner 1994	8 8 9
3.3	Geschäftsentwicklung 1994 der Beschwerden gegen Entscheidungen und Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen) vor dem Oberverwaltungsgericht	9
3.4.1 3.4.2 3.4.3 3.4.4 3.4.5	Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen) Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens (Anzahl/Prozent) Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewahlte Einzelsachgebiete Herkunft der Rechtsmittelverfahren	9 9 10 10
3.5	Geschaftsentwicklung 1994 der sonstigen Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht	10
4 .	Bundesverwaltungsgericht	
4.1 4.1.1 4.1.2	Geschaftsentwicklung der Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht Geschaftsentwicklung 1980 bis 1994 Geschaftsentwicklung 1994 nach Art der Streitsachen	11 11
4.2.1.3	Vor den Revisionssenaten des Bundesverwaltungsgerichts erledigte Verfahren Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens bei den erstinstanzlichen Sachen und den Wiederaufnahmeverfahren 1994 Art der Erledigung bei den Rechtsmittelverfahren 1994 Erfolg der Rechtsmittel bei den Verfahren 1994 Verfahrensdauer der Beschwerden vom Eingang der Beschwerde bis zur Beschluß-	11 11 11
	fassung 1979 bis 1994. Verfahrensdauer der durch Urteil beendeten Revisionen vom Eingang der Revisionsschrift bis zur Urteilsverkündung 1979 bis 1994. Ausgewahlte Sachgebiete 1994	11 11 11
4.3	Herkunft der 1994 bei den Revisionssenaten neu eingegangenen Verfahren	11
Anhang		
	atik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebieteaus dem Wortlaut der in den Tabellen erwahnten Gesetzestexte	11 12

Gebietsstand

Die Angaben fur Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3,10,1990. Für das Land Sachsen-Anhalt sind jedoch keine Zahlen enthalten.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03. Oktober 1990.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Die Angaben für Berlin beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

Abkürzungen

Zeichenerklärung

nichts vorhanden

Zahlenwert unbekannt

Abş. Absatz **AsylVfG**

Asylverfahrensgesetz EntlastungsG = Entlastungsgesetz **VwGO** Verwaltungsgerichts-

ordnung

Vorbemerkung

Die Justizgeschaftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zahlkartenerhebung seit 1983 durchgeführt; allerdings liegen erst seit 1987 Ergebnisse für alle elf Lander des früheren Bundesgebiets vor. Seit dem 3. Oktober 1990 ist in die Zahlen von Berlin auch Berlin-Ost einbezogen. In der hiermit vorgelegten Ergebnisdarstellung für 1994 sind auch vier von den neuen Landern berücksichtigt, Lediglich für Sachsen-Anhalt liegen noch keine Zahlen vor.

Berichtet wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungs- und Oberverwaltungsgerichten sowie beim Bundesverwaltungsgericht, außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern bzw. -senaten, bei den Oberverwaltungsgerichten ferner nach Senaten fur technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensart sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden. Die Tabellengruppen 3.3 bis 3.5 - die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen - enthalten auch Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich beim Oberverwaltungsgericht anhangig waren. In solchen Fallen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem Derverwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

Ist die Rechtmaßigkeit einer behordlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als fünfzig Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren vorab durchfuhren (Musterverfahren) und die übrigen Verfahren aussetzen. Ist über die durchgefuhrten Verfahren rechtskraftig entschieden worden, kann das Gericht über die ausgesetzten Verfahren (Y-Verfahren) durch Beschluß entscheiden, wenn es der Auffassung ist, daß die Sachen gegenuber dem (den) Musterverfahren keine wesentlichen Besonderheiten tatsachlicher oder rechtlicher Art ausweisen und der Sachverhalt geklart ist. Die nach dieser Maßgabe vorübergehend ausgesetzten Verfahren (Y-Verfahren) treten an die Stelle der bisher in der Statistik der Verwaltungsgerichte nachgewiesenen, allerdings etwas anders abgegrenzten "Parallelsachen".

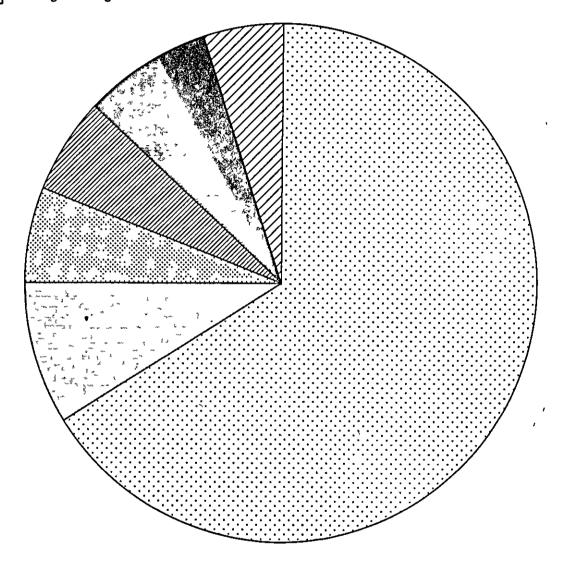
Die in den Geschaftsbilanzen der Verwaltungs- und Oberverwaltungsgerichte (Tabellen 1.1, 1.3, 1.5, 2.1, 3.1, 3.3 und 3.5) nachgewiesenen Daten weichen vereinzelt geringfügig von den Ergebnissen ab, die die Lander veroffentlichen. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind. Im Gegensatz zu den Ländern weist das Statistische Bundesamt solche statistischen Differenzen nicht aus, sondern berücksichtigt sie als Zuwachs oder Ermaßigung bei den Neuzugangen.

Bei den Zahlen uber die erstinstanzlichen Verfahren vor den Asylkammern in Hessen ist zu berucksichtigen, daß zum 1. Juni 1994 durch gesetzliche Neuregelung der Gerichtsorganisation Verfahren vom Verwaltungsgericht Darmstadt auf die Verwaltungsgerichte Frankfurt a.M. und Wiesbaden übertragen wurden. Von dieser Zuständigkeitsanderung waren insgesamt 2 061 Hauptverfahren und 288 Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz betroffen. Diese Verfahren, die somit sowohl vor dem Verwaltungsgericht Darmstadt (Eriedigungsart "Beschluß") als auch vor dem Verwaltungsgericht Frankfurt a.M. bzw. Wiesbaden verhandelt wurden, sind bei der Darstellung der Geschaftserledigung in Hessen zweimal berücksichtigt.

Erledigte Hauptverfahren vor Verwaltungsgerichten 1994 nach Sachgebieten¹⁾

- Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz
- Abgabenrecht
- Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
- Sozial-, Jugendschutz-, Kindergarten-, Kriegsfolgenrecht sowie Recht der offenen Vermögensfragen Öffentlicher Dienst, Wehrpflicht,
- Dienstrecht des Zivilschutzes, Personalvertretungsrecht
- Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe

Sonstige Sachgebiete



1) Deutschland; ohne Sachsen - Anhalt.

1 VERWALTUNGSGERICHTE

1.1 Geschaftsentwicklung der Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht 1.1.1 Geschaftsentwicklung 1989 bis 1994 *)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1989	1990	1991	1992	1993	1994
				• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •			
		Kammer	n insgesamt				
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	127 590	130 236	138 131	156 415	171 778	235 037
2	Neuzugänge 1)	117 965	128 018	144 042	155 163	231 087	249 419
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	9 271	11 171	16 133	21 891	21 914	28 355
4	Erledigte Verfahren 1)	115 319	120 123	125 758	139 800	167 828	195 923
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	110 698	117 491	122 581	137 495	167 710	195 798
6	Y-Verfahren 2)	4 621	2 632	3 177	2 305	118	125
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	130 236	138 131	156 415	171 778	235 037	288 533
8	Restquote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	112.9	115.0	124.4	122.9	140.0	147.3
		Aligemei	ne Kammern				
8	Unerledigts Verfahren zu Jahresbeginn	89 941	84 860	86 057	90 979	97 143	107 274
10	Neuzugänge 1)	76 778	76 875	82 465	86 983	90 763	109 878
11	Abgaben innerhalb des Gerichts	4 132	5 702	7 393	9 162	8 834	7 906
12	Erledigte Verfahren 1)	81 859	75 678	77 543	80 819	80 632	81 614
13	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	77 559	73 461	74 922	79 103	80 540	81 522
14	Y-Verfahren 2)	4 300	2 217	2 621	1 716	92	92
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende	84 860	86 057	90 979	97 143	107 274	135 538
16	Restquote (Zeile 15 in % von Zeile 12)	103.7	113.7	117.3	120.2	133.0	166.1
							*
		Asyl	kammern				
17	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	37 649	45 376	52 074	65 436	74 635	127 763
18	Neuzugänge 1)	41 187	51 143	61 577	68 180	140 324	139 541
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	5 139	5 469	8 746	12 729	13 080	20 449
20	Erledigte Verfahren 1)	33 460	44 445	48 215	58 981	87 196	114 309
21	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	33 139	44 030	47 659	58 392	87 170	114 276
22	Y-Verfahren 2)	321	415	556	589	26	33
23	Unerledigte Verfahren em Jahresende	45 376	52 074	65 436	74 635	127 763	152 995
24	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	135.6	117.2	135.7	126.5	146.5	133.8

Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1990 einschl. Berlin-Ost. Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

Lfd.	Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Wirttem- berg	Bayern	Berlin
							Kammern
							Manningrii
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	257 781	235 037	22 744	22 826	32 066	15 815
2	Neuzugänge 3)	274 969	249 419	25 550	28 518	34 590	17 066
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	35 474	28 355	7 119	992	3 703	1 396
4	Erledigts Verfahren 3)	216 610	195 923	20 687	23 714	30 874	11 881
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	216 473	195 798	20 675	23 668	30 866	11 879
6	Y-Verfahren 4)	137	125	12	46	8	2
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	316 140	288 533	27 607	27 630	35 782	21 000
8	Restauote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	145.9	147.3	133.5	116.5	115.9	176.8
						A	lgemein e
						A l	i Aetrieirie
9	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	118 418	107 274	11 144	7 622	11 522	11 688
10	Neuzugänge 3)	124 608	109 878	14 730	9 215	10 197	13 385
11	Abgaben innerhalb des Gerichts	12 193	7 906	4 287	265	1 070	438
12	Erledigte Verfahren 3)	91 944	81 614	10 330	7 945	10 191	9 064
13	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	91 840	81 522	10 318	7 899	10 187	9 062
14	Y-Verfahren 4)	104	92	12	46	4	2
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende	151 082	135 538	15 544	8 892	11 528	16 009
16	Restquate (Zeile 15 in % von Zeile 12)	164.3	166.1	150.5	111.9	113.1	176.6
			,				
							Asyl
17	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	139 363	127 763	11 600	15 204	20 544	4 127
18	Neuzugänge 3)	150 361	139 541	10 820	19 303	24 393	3 681
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	23 281	20 449	2 832	727	2 633	958
20	Erledigte Verfahren 3)	124 666	114 309	10 357	15 769	20 683	2 817
21	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	124 633	114 276	10 357	15 769	20 679	2 817
22	Y-Verfahren 4)	33	33	-	-	4	-
23	Unerledigte Verfahren am Jahresende	165 058	152 995	12 063	18 738	24 254	4 991
24	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	132.4	133.8	116.5	118.8	117.3	177.2

Onne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Inüringen.

Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.
 Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE verfahren vor dem Verwaltungsgericht 1994 nach Ländern

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Kessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thuringen	Lfd.
insgesamt													
8 156	3 074	7 401	35 650	4 075	20 083	74 833	11 494	4 875	6 685	•	6 914	3 828	1
6 596	2 736	9 131	25 205	4 964	25 812	83 803	11 095	3 060	8 865		8 403	[\] 5 125	2
3 503	373	730	4 581	1 808	4 784	9 974	1 176	175	1 327		465	481	3
5 534	2 641	7 626	21 659	3 723	22 388	53 421	10 980	3 197	6 770		7 542	4 660	4
5 534	2 639	7 626	21 659	3 721	22 371	53 397	10 961	3 194	6 760		7 538	4 660	5
-	2	-	-	2	17	24	19	3	10		4	-	6
9 218	3 169	8 906	39 196	5 316	23 507	105 221	11 609	4 738	8 780		7 <i>77</i> 5	4 293	7
166.8	120.0	116.8	181.0	142.8	105.0	197.0	105.7	148.2	129.7	•	103.1	92.1	8
Kammern													
3 172	1 292	3 229	12 236	2 685	10 569	39 946	3 470	1 668	3 491	•	4 032	1 796	9
3 570	1 103	2 518	6 553	3 455	10 581	47 313	3 561	958	5 317	•	4 494	2 388	10
2 039	113	271	1 069	1 310	1 118	3 330	96	22	624		114	314	11
2 368	1 321	2 505	6 002	2 522	9 706	26 445	3 425	846	3 440	•	4 164	2 000	12
2 368	1 319	2 505	6 002	2 520	9 633	26 438	3 413	844	3 430	•	4 160	2 000	13
-	2	-	-	2	13	7	12	2	10	•	4	-	14
4 374	1 074	3 242	12 787	3 618	11 444	60 814	3 606	1 780	5 368	•	4 362	2 184	15
184.7	81.3	129.4	213.0	143.5	117.9	230.0	105.3	210.4	156.0	•	104.8	109.2	16
kammern													
4 984	1 782	4 172	23 414	1 390	9 514	34 893	8 024	3 207	3 194		2 882	2 032	17
3 026	1 633	6 613	18 652	1 509	15 231	36 490	7 534	2 102	3 548		3 909	2 737	18
1 464	266	459				6 644	1 080	153	703	:	351		19
3 166	1 320	5 121	15 657	1 201	12 682	26 976	7 555	2 351	3 330		3 378	2 660	20
3 166	1 320	5 121	15 657		12 678	26 959	7 548	2 350	3 330		3 378	2 660	21
-	~	-	_			17	7	1	-		_	-	22
4 844	2 095		26 409	1 698		44 407	8 003	2 958	3 412		3 413	2 109	23
153.0	158.7					164.6	105.9						

							An
Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wirttem- berg	Bayern	Berlin
-							
							Kammern
1	Erledigte Verfahren insgesamt	216 610	195 923	20 687	23 714	30 874	11 881
2	Klagen	214 948	194 385	20 563	23 630	30 765	11 667
3	Sonstige Anträge (ohne 1fd. Nr. 4)	1 493	1 388	105	75	103	205
4	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	169	150	19	9	6	9
	Beendet durch						
5	Urteil (ohne lfd. Nr. 10)	60 060	57 045	3 015	9 871	14 846	980
6	Berufung zugelassen	22 996	20 862	2 134	3 534	4 521	798
7	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG	15 098	14 524	574	2 421	4 585	89
8	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG						
9	oder anderen Vorschriften	21 152	20 921	231	3 791	5 560	85
10	Berufung sonst ausgeschlossen	814	738	76	125	180	8
11	Urteil mach § 131 Abs. 2 VwGO	13 842	11 751	2 091	1 544	2 030	567
12	Berufung nicht zugelassen	5 332	4 699	633	438	1 592	382
13	Gerichtsbescheid	8 510	7 052	1 458	1 106	438	185
14	Beschluß	19 304	18 477	827	2 912	1 940	1 033
15	Prozeßvergleich	106 517 5 384	92 940	13 577	7 832	10. 700	8 326
16	Ruhen des Verfahrens	1 931	4 918	466	479	462	91
17	Sonstige Erledigungsart	9 572	1 841 8 951	90 621	575 501	271	142
18	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	216 473	195 798	20 675	23 668	625 30 866	742 11 879
				20 070	44 000	00 000	11 0/3
19	Klagen	214 819	194 268	20 551	23 585	30 757	11 666
20	Sonstige Antrage (chne 1fd. Nr. 21)	1 486	1 381	105	74	103	204
21	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	168	149	19	9	6	9
	Beendet durch						
22	Urteil (ohne lfd. Nr. 27)	60 036	57 024	3 012	9 871	14 841	979
23	Berufung zugelassen	22 582	20 851	2 131	3 534	4 518	797
24	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG	15 095	14 521	574	2 421	4 584	89
25	Berufung ausgeschlossen nach \$ 78 Abs. 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften	21 146	20 915	231	3 791	5 559	85
26	Berufung sonst ausgeschlossen	813	737	76	125	180	8
27	Urteil nach § 131 Abs. 2 VwGD	13 838	11 748	2 090	1 544	2 030	567
28	Berufung zugelassen	5 329	4 697	632	438	1 592	382
29	Berufung nicht zugelassen	8 509	7 051	1 458	1 106	438	185
30	Gerichtsbescheid	19 300	18 474	826	2 912	1 940	1 033
31	Beschluß	106 430	92 859	13 571	7 787	10 698	8 325
32	Prozeßvergleich	5 380	4 915	465	479	461	91
33	Ruhen des Verfahrens	1 921	1 831	90	57 5	271	142
34	Sonstige Erledigungsart	9 568	8 947	621	500	625	742
35	Erledigte Y-Verfahren 3)dar.: beendet durch	137	125	12	46	8	2.
36	Urteil (nach § 131 Abs. 2 VwG0)	24	21	3	-	5	1
37	Beschluß	87	81	6	45	2	1
38	Ruhen des Verfahrens	10	· 10	-	-	_	-

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren Erledigung, Zulässigkeit der Berufung 1994

_	_		

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Insgesamt													
5 534	2 641	7 626	21 659	3 723	22 388	53 421	10 980	3 197	6 770	•	7 542	4 660	1
5 524	2 612	7 606	21 463	3 720	22 134	52 938	10 972	3 151	6 669		7 447	4 650	2
10	27	13	181	-	208	452	5	46	90		73	5	3
-	2	7	15	3	46	31	з,	-	11	•	22	5	4
405	506	1 836	3 310	385	4 777	13 187	4 043	1 598	1 495	•	2 085	730	5
63	213	407	1 576	338	1 917	5 023	1 505	273	1 215		1 095	518	6
168	75	134	955	34	1 299	3 139	1 041	68	209	•	718	163	7
163	206	1 263	761	9	1 313	4 963	1 455	1 256	20		268	39	8
11	` 12	32	18	4	248	, 62	48	1	51		4	10	9
207	65	136	479	170	4 297	1 849	524	51	1 291		209	423	10
128	35	22	275	100	439	1 005	353	21	86	•	131	319	11
79	30	114	204	70	3 858	844	165	30	1 205	•	78	104	12
124	176	561	1 728	89	3 083	3 656	929	383	195	•	2 076	419	13
4 520	1 657	3 377	13 624	2 743	8 702	30 362	4 678	993	3 427	•	2 689	2 887	14
64	93	105	574	151	655	1 849	280	28	155	•	302	96	15
3	44	-	208	13	387	114	33	66	43	•	1	31	16
211	100	1 611	1 736	172	487	2 404	487	78	164	•	180	74	17
5 534	2 639	7 626	21 659	3 721	22 371	53 397	10 961	3 194	6 760	•	7 538	4 660	18
5 524	2 611	7 606	21 463	3 718	22 117	52 915	10 953	3 150	6 659	•	7 445	4 650	19
10	26	13	181	-	208	451	5	44	90	•	72	5	20
-	2	7	15	3	46	31	3	-	11	•	21	5	21
405	505	1 836	3 310	385	4 776	13 181	4 043	1 597	1 432		2 085	730	22
63	213	407	1 576	338	1 917	5 020	1 501	273	1 212	•	1 095	518	23
168	75	134	955	34	1 299	3 138	1 040	68	209	•	718	163	24
163	206	1 263	761	9	1 312	4 961	1 454	1 255	20		268	39	25
11	11	32	18	4	248	62	48	1	51		4	10	26
207	65	136	479	170	4 295	1 849	523	51	1 290		209	423	27
128	35	22	275	100	438	1 005	358	21	85	•	131	319	28
79	30	114	204	70	3 857	844	165	30	1 205		78	104	29
124	176	561	1 728	89	3 082	3 654	929	383	194		2 076	419	30
4 520	1 656	3 377	13 624	2 741	8 699	30 349	4 667	991	3 423	•	2 686	2 887	31
64	93	105	574	151	655	1 848	279	28	154		302	96	32
3	44	-	208	13	377	114	33	66	43	•	1	31	33
211	100	1 611	1 736	172	487	2 402	487	78	164	•	179	74	34
-	2	-	-	2	17	24	19	3	10	•	4	- ;	35
-	1	-	-	-	1	6	6	1	3	•	-	-	36
-	1	-	-	2	3	13	11	2	4	•	3	-	37
٠.	-	-	-	-	10	· -	-	-	-	•	-	-	38

Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
	•					A	ligemeine
39	Erledigte Verfahren insgesamt	91 944	81 614	10 330	7 945	10 191	9 064
40	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	91 840	81 522	10 318	7 899	10 187	9 062
41	Klagen	90 245	80 040	10 205	7 818	10 078	8 858
42	Sonstige Anträge (ohne 1fd. Nr. 43)	1 463	1 362	101	73	103	196
43	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	132	120	12	8	6	8
	Beendat durch					ı	
44	Urteil (ofine 1fd. Nr. 49)	14 601	13 729	872	1 951	2 953	585
45	Berufung zugelassan	13 783	12 987	796	1 831	2 773	572
46	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG	18	18	-	-		5
47	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG						J
**	oder anderen Vorschriften	2	2	-	-	-	-
48	Berufung sonst ausgeschlossen	798	722	76	120	180	8
49	Urteil nach § 131 Abs. 2 VwGO	4 156	3 465	691	538	154	229
50	Berufung zugelassen	2 146	1 904	242	278	56	98
51	Berufung nicht zugelassen	2 010	1 561	449	260	98	131
52	Gerichtsbescheid	10 042	9 654	388	896	1 268	924
53	Beschluß	53 146	45 783	7 363	3 386	4 692	6 893
54	Prozeßvergleich	5 275	4 828	447	469	445	91
55	Ruhen des Verfahrens	1 834	1 744	90	536	255	140
56	Sonstige Erledigungsart	2 786	2 319	467	123	420	200
							Asyl
57	Erledigte Verfahren insgesamt	124 666	114 309	10 357	15 769	20 683	2 817
58	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	124 633	114 276	10 357	15 769	20 679	2 817
59	Klagen	124 574	114 228	10 346	15 767	20 679	2 808
60	Sonstige Antrēge (ohne lfd. Nr. 61)	23	19	4	1	-	8
61	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	36	29	7	1	-	1
	Beendet durch						
62	Urteil (ohne 1fd. Nr. 67)	45 435	43 295	2 140	7 920	11 888	394
63	Berufung zugelassen	9 193	7 864	1 335	1 703	1 745	225
64	Berufung ausgeschlossen nach \$ 78 Abs. 1 AsylVfG	15 077	14 503	574	2 421	4 584	84
65	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften	21 144	20 913	231	3 791	5 553	85
66	Berufung somst ausgeschlossen	15	15	-	5	-	-
67	Urteil nach \$ 131 Abs. 2 VwG0	9 682	8 283	1 399	1 006	1 876	338
68	Berufung zugelessen	3 183	2 793	390	160	1 536	284
69	Berufung nicht zugelassen	6 499	5 490	1 009	846	340	54
70	Gerichtsbescheid	9 258	8 820	438	2 016	672	109
71	Beschluß	53 284	47 076	6 208	4 401	6 006	1 432
72	Prozeßvergleich	105	87	18 \	10	16	_
73	Ruhen des Verfehrens	87	87	-	39	16	2
74	Sonstige Erledigungsart	6 782	6 628	154	377	205	542

¹⁾ Onne Sachsen-Anhalt. 2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren Erledigung, Zulässigkeit der Berufung 1994

zahl

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Halstein	Thüringen	Lid Nr.
Kammern		_											
2 368	1 321	2 505	6 002	2 522	9 706	26 445	3 425	846	3 440	•	4 164	2 000	33
2 368	1 319	2 505	B 002	2 520	9 693	26 438	3 413	844	3 430		4 160	2 000	40
2 359	1 291	2 489	5 808	2 518	9 445	25 975	3 406	800	3 335	•	4 072	1 993	41
9	26	12	180	-	208	447	4	44	90	•	69	2	42
-	2	4	14	2	40	16	3	-	5	•	19	5	43
60	203	404	581	198	1 976	' 3 227	926	222	505		701	109	44
49	192	. 375	561	194	1 726	3 161	878	221	454		697	99	45
-	-	6	2	-	2	3	-	-	-	•	-	-	46
_	_	_	_	_	1	1	_	-	_		_	_	47
11	11	23	18	4	247	62	48	1	51		4	10	48
120	50	83	361	111	318	1 337	158	38	275		199	185	49
53	22	21	216	46	177	838	64	10	56		124	87	50
67	28	62	145	65	141	439	94	28	219		7 5	98	51
18	56	376	792	80	1 491	2 488	393	55	76	•	915	214	52
1 957	809	1 467	3 206	1 826	4 716	16 814	1 538	382	2 258	•	1 880	1 322	53
48	93	100	565	151	653	1 805	278	27	154	•	302	94	54
3	44	-	193	13	377	102	30	66	43	•	1	31	55
162	64	75	304	141	162	665	90	54	119	•	162	45	56
kammern													
3 166	1 320	5 121	15 657	1 201	12 682	26 976	7 555	2 351	3 330	•	3 378	2 660	57
3 166	1 320	5 121	15 657	1 201	12 678	26 959	7 548	2 350	3 330	•	3 378	2 660	58
3 165	1 320	5 117	15 655	1 200	12 672	26 940	7 547	2 350	3 324	•	3 373	2 657	59
1	-	1	1	-	-	4	1	-	-	•	3	3	60
-	-	3	1	1	6	15	-	-	6	•	2	-	61
345	302	1 432	2 729	187	2 800	9 954	3 117	1 375	987		1 384	621	62
14	21	32	1 015	144	191	1 859	623	52	758	•	398	419	63
168	75	128	953	34	1 297	3 135	1 040	68	209	•	718	163	64
163	206	1 263	761	9	1 311	4 960	1 454	1 255	20	•	268	39	65
-	-	9	-	-	1	-	-	-	-	•	-	-	66
87	15	53		59	3 977	512	365	13		•	10		67
75	13			54		167	294	11		•	7		68
12	2		59	5		345	71			•	3		69
106	120	185	936	8		1 166	536	328	118	•	1 161		70
2 563	847	1 910	10 418	915	3 983	13 535	3 129	609	1 165	•	806		71
16	-	5	9		2		1	1	-	•	-	2	72
-	-	- 1 536	15 1 432	-	-	12	3	- 24	- 45	•	- 17	-	73

Lfd.	, Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
								Kammern
1	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
2	Klagen	Zeile 1	99.2	99.2	99.4	99.6	99.6	98.2
3	Sonstige Antrage (ohne 1fd. Nr. 4)	Zeile 1	0.7	0.7	0.5	0.3	0.3	1.7
4	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	Zeile 1	- 0.1	0.1	0.1	0.0	0.0	0.1
	Beendet durch							
5	Urteil (ohne lfd. Nr. 10)	Zeile 1	27.7	29.1	14.6	41.6	48.1	8.2
6	Berufung zugelassen	Zeile 5	38.3	36.6	70.8	35.8	30.5	81.4
7	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG .	Zeile 5	25.1	25 .5	19.0	24.5	30.9	9.1
8	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften	70110 E	35.2	20. 7				
9	Berufung sonst ausgeschlossen		1.4	36.7	7.7	38.4	37.5	8.7
10	Urteil nach § 131 Abs. 2 VwGO		6.4	1.3 6.0	2.5 10.1	1.3	1.2	0.8
11	Berufung zugelassen		38.5	40.0	30.3	6.5	6.6	4.8
12	Berufung nicht zugelassen		61.5	60.0	69.7	28.4	78.4	67.4
13	Gerichtsbescheid		8.9	9.4	4.0	71.6	21.6 6.3	32.6
14	Beschluß	- 1	49.2	47.4	65.6	33.0	34.7	8.7 70.1
15	Prozeßvergleich	į.	2.5	2.5	2.3	2.0	1.5	0.8
16	Ruhen des Verfahrens	1	0.9	0.9	0.4	2.4	0.9	1.2
17	Sonstige Erledigungsert	· ·	4.4	4.6	3:0	2.1	2.0	6.2
18	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 1	99.9	99.9	99.9	99.8	100.0	100.0
19	Klagen	Zeile 18	99.2	99.2	99.4	99.6	99.6	98.2
20	Sonstige Antrage (chne 1fd. Nr. 21)	Zeils 18	0.7	0.7	0.5	0.3	0.3	1.7
21	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag		0.1	0.1	0.1	0.0	0.0	0.1
	Beendet durch							
22	Urteil (ohne lfd. Nr. 27)	Zeile 18	27.7	29.1	14.6	41.7	48.1	8.2
23	Berufung zugelessen	Zeile 22	38.3	36.6	70.8	35.8	30.4	81.4
24	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG . :	Zeile 22	25.1	25.5	19.1	24.5	30.9	9.1
25	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften	Zeile 22	35.2	36.7	7.7	38,4	37.5	8.7
26	Berufung sonst ausgeschlossen	Zeile 22	1.4	1.3	2.5	1.3	1,2	0.8
27	Urteil nach § 131 Abs.2 VHGO		6.4	6.0	10.1	6.5	6.6	4.8
28	Berufung zugelassen		38.5	40.0	30.2	28.4	78.4	67.4
29	Berufung nicht zugelassen	Zeile 27	61.5	, 60.0	69.8	71.6	21.6	32.6
30	Gerichtsbescheid	Zeile 18	8.9	9.4	4.0	12.3	6.3	8.7
31	Beschluß	Zeile 18	49.2	47.4	65.6	32.9	34.7	70.1
32	Prozeßvergleich	Zeile 18	2.5	2.5	2.2	2.0	1.5	0.8
33	Ruhen des Verfahrens	Zeile 18	0.9	0.9	0.4	2.4	0.9	1.2
34	Sonstige Erledigungsart	Zeile 18	4.4	4.6	3.0	2.1	2.0	6.2
35	Erledigte Y-Verfahren 3)	Zeile 1	0.1	0.1	0.1	0.2	0.0	0.0 -
36)	dar.: beendet durch Urteil (nach \$ 131 Abs. 2 VWGO)	Zeile 35	17.5	16.8	25.0	_	62.5	50.0
37	Beschluß	Zeile 35	63.5	64.8	50.0	97.8	25.0	50.0
38	Ruhen des Verfahrens	Zeile 35	7.3	8.0	_	_	-	_

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren Erledigung, Zulässigkeit der Berufung 1994

 ٠	

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Hest- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd.
					*		<u></u>					<u> </u>	<u></u>
insgesamt													
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	•	100	100	1
99.8	98.9	99.7	99.1	99.9	98.9	99.1	99.9	98.6	98.5		98.7	99.8	2
0.2	1.0	0.2	0.8	-	0.9	0.8	0.0	1.4	1.3		1.0	0.1	3
												***	Ĭ
-	0.1	0.1	0.1	0.1	0.2	0.1	0.0	-	. 0.2	•	0.3	0.1	4
7.3	19.2	24.1	15.3	10.3	21.3	24.7	36.9	50.0	22.1	•	27.6	15.7	5
15.6	42.1	22.2	47.6	87.8	40.1	38.1	37.2	17.1	81.3	•	52.5	71.0	6
41.5	14.8	7.3	28.9	8.8	27.2	23.8	25.7	4.3	14.0	•	34.4	22.3	7
40.2	40.7	68.8	23.0	2.3	27.5	37.6	35.9	78.6	1.3	•	12.9	5.3	8
2.7	2.4	1.7	0.5	1.0	5.2	0.5	1.2	0.1	3.4		0.2	1.4	9
3.7	2.5	1.8	2.2	4.6	19.2	3.5	4.8	1.6	19.1	·	2.8	9.1	10
61.8	53.8	16.2	57.4	58.8	10.2	54.4	68.5	41.2	6.7		62.7	75.4	11
38.2	46.2	83.8	42.6	41.2	89.8	45.6	31.5	58.8	93.3		37.3	24.6	12
2.2	6.7	7.4	8.0	2.4	13.8	6.8	8.5	12.0	2.9		27.5	9.0	13
81.7	62.7	44.3	62.9	73.7	38.9	56.8	42.6	31.1	50.6		35.7	62.0	14
1.2	3.5	1.4	2.7	4.1	2.9	3.5	2.6	0.9	2.3		4.0	2.1	15
0.1	1.7	-	1.0	0.3	1.7	0.2	0.3	2.1	0.6		0.0	0.7	16
3.8	3.8	21.1	8.0	4.6	2.2	4.5	4.4	2.4	2.4		2.4	1.6	17
100.0	99.9	100.0	100.0	99.9	99.9	100.0	99.8	99.9	99.9		99.9	100.0	18
99.8	98.9	99.7	99.1	99.9	98.9	99.1	99.9	98.6	98.5		98.8	99.8	19
0.2	1.0	0.2	0.8	_	0.9	0.8	0.0	1.4	1.3	•	1.0	0.1	20
										·		•	
-	0.1	0.1	0.1	0.1	0.2	0.1	0.0	-	0.2	•	0.3	0.1	21
7.3	19.1	24.1	15.3	10.3	21.3	24.7	36.9	50.0	22.1		27.7	15.7	22
15.6	42.2	22.2	47.6	87.8	40.1	38.1	37.1	17.1	81.2	•	52.5	71.0	23
41.5	14.9	7.3	28.9	8.8	27.2	23.8	25.7	4.3	14.0		34.4	22.3	24
40.2	40.8	68.8	23.0	2.3	27.5	37.6	36.0	78.6	1.3		12.9	5.3	25
2.7	2.2	1.7	0.5	1.0	5.2	0.5	1.2	0.1	3.4		0.2	1.4	26
3.7	2.5	1.8	2.2	4.6	19.2	3.5	4.8	1.6	19.1	•	2.8	9.1	27
61.8	53.8	16.2	57.4	58.8	10.2	54.4	68.5	41.2	6.6		62.7		28
38.2	46.2	83.8	42.6	41.2	89.8	45.6	31.5	58.8	93.4		37.3	24.6	29
2.2	6.7	7.4	8.0	2.4	13.8	6.8	8.5	12.0	2.9		27.5	9.0	30
81.7	62.8	44.3	62.9	73.7	38.9	56.8	42.6	31.0	50.6	•	35.6	62.0	31
1.2	3.5	1.4	2.7	4.1	2.9	3.5	2.5	0.9	2.3		4.0	2.1	32
0,1	1.7	-	1.0	0.3	1.7	0.2	0.3	2.1	0.8		0.0	0.7	33
3.8	3.8	21.1	8.0	4.6	2.2	4.5	4.4	2.4	2.4	•	2.4	1.6	34
-	0.1	-	-	0.1	0.1	0.0	0.2	0.1	0.1	•	0.1	-	35
-	50.0	_	-	-	5.9	25.0	31.6	33.3	30.0	•	_	-	36
-	50.0	-	-	100.0	17.6	54.2	57.9	66.7	40.0	•	75.0	-]	37
-	-	-	-	-	58.8	-	_	_	-	•	_	-	38

Lfd. Nr.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
	1					<u>' </u>		
							A	ligemeina
39	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
40	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 39	99.9	99.9	99.9	99.4	100.0	100.0
41	Klagen		98.3	98.2	98.9	99.0	98.9	97.7
42	Sonstige Anträge (ohne lfd. Nr. 43)		1.6	1.7	1.0	0.9	1.0	2.2
43	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	Zeile 40	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1
	Beendet durch							
44	Urteil (ohne lfd. Nr. 49)	Zeile 40	15.9	16.8	8,5	24.7	29.0	6.5
45	Berufung zugelassen	Zeile 44	94.4	94.6	91.3	93.8	93.9	97.8
46	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG . 3	Zeile 44	0.1	0.1	-	-	-	0.9
47	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften	Zeile 44	0.0	0.0	-	-	-	_
48	Berufung sonst ausgeschlossen	Zeile 44	5.5	5.3	8.7	6.2	6.1	1.4
49	Urteil nach § 131 Abs. 2 VwGD	Zeile 40	4.5	4.3	6.7	6.8	1.5	2.5
50	Berufung zugelessen	Zeile 48	51.6	54.9	35.0	51.7	36.4	42.8
51	Berufung nicht zugelassen	Zeile 48	48.4	45.1	65.0	48.3	63.6	57.2
52	Gerichtsbescheid	Zeile 40	10.9	11.8	3.8	11.3	12.4	10.2
53	Beschluß	Zeile 40	57.9	56.2	71.4	42.9	46.1	76.1
54	Prozeβvergleich	Zeile 40	5.7	5.9	4.3	5.9	4.4	1.0
55	Ruhen des Verfahrens	Zeile 40	2.0	2.1	0.9	6.8	2.5	1.5
56	Sonstige Erledigungsart	Zeile 40	3.0	2.8	4.5	1.6	4.1	2.2
					•			Asyl
57	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
58	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 57	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
59	Klagen	Zeile 58	100.0	100.0	99.9	100.0	100.0	99.7
60	Sonstige Antrège (ohne 1fd. Nr. 61) '	Zeile 58	0.0	0.0	0.0	0.0	-	0.3
61	Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder sonstigen Antrag	Zeile 58	0.0	0.0	0.1	0.0	-	0.0
	Beendet durch							
62	Urteil (ohne lfd. Nr. 57)	Zeile 58	36.5	37.9	20.7	50.2	57.5	14.0
63	Berufung zugelassen	Zeile 62	20.2	18.2	62.4	21.5	14.7	57.1
64	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG .	Zeile 62	33.2	33.5	26.8	30.6	38.6	21.3
65	Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften	Zeile 52	46.5	48.3	10.8	47.9	46.8	21.6
66	Berufung sonst ausgeschlossen	Zeile 62	0.0	0.0	-	0.1	-	-
67	Urteil nach § 131 Abs. 2 VwGO	Zeile 58	7.8	7.2	13.5	6.4	9.1	12.0
68	Berufung zugelassen	Zeile 66	32.9	33.7	27.9	15.9	81.9	84.0
69	Berufung nicht zugelassen	Zeile 66	67.1	66.3	72.1	84.1	18.1	16.0
70	Gerichtsbescheid	Zeile 58	7.4	7.7	4.2	12.8	3.2	. 3.9
71	Beschluß	Zeile 58	42.8	41.2	59.9	27.9	29.0	50.8
72	Prozeβvergleich	Zeila 58	0.1	0.1	0.2	0.1	0.1	-
73	Ruhen des Verfahrens	Zeile 58	0.1	0.1	-	0.2	0.1	0.1
74	Sonstige Erledigungsart	Zeile 58	5.4	5.8	1.5	2.4	1.0	19.2

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren Erledigung, Zulässigkeit der Berufung 1994

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringer	Lfd Nr.
Kammern													
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	•	100	100	39
100.0	99.8	100.0	100.0	99.9	99.9	100.0	99.6	99.8	99.7	•	99.9	100.0	40
99.6	97.9	99.4	96.8	99.9	97.4	98.2	39.8	94.8	97.2		.97.9	99.7	41
0.4	2.0	0.5	3.0	-	2.1	1.7	0.1	5.2	2.6	•	1.7	0.1	42
-	0.2	0.2	0.2	0.1	0.4	0.1	0.1	-	0.1	•	0.5	0.3	43
2.5	15.4	16.1	9.7	7.9	20.4	12.2	27.1	26.3	14.7		16.9	5.5	44
81.7	94.6	92.8	96.6	98.0	87.3	98.0	94.8	99.5	89.9		99.4	90.8	45
-	-	1.5	0.3	-	0.1	0.1	-	-	-	•	-	-	46
_	-	_	_	-	~ 0.1	0.0	_	_	-		_	_	47
18.3	5.4	5.7	3.1	2.0	12.5	1.9	5.2	0.5	10.1		0.6	9.2	48
5.1	3.8	3.3	6.0	4.4	3.3	5.1	4.6	4.5	8.0		4.8	9.3	49
44.2	44.0	25.3	59.8	41.4	55.7	62.7	40.5	26.3	20.4		62.3	47.0	50
55.8	56.0	74.7	40.2	58.6	44.3	37.3	59.5	73.7	79.6	•	37.7	53.0	51
0.8	4.2	15.0	13.2	3.2	15.4	9.4	11.5	6.5	2.2	•	22.0	10.7	53
82.6	61.3	58.6	53.4	72.5	48.7	63.6	45.1	45.3	65.8	•	45.2	66.1	5.
2.0	7.1	4.0	9.4	6.0	6.7	6.8	8.1	3.2	4.5	•	7.3	4.7	54
0.1	3.3	-	3.2	0.5	3.9	0.4	0.9	7.8	1.3	•	0.0	1.6	55
6.8	4.9	3.0	5.1	5.6	1.7	2.5	2.6	6.4	3.5	•	3.9	2.3	56
kammern													
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	•	100	100	57
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	99.9	99.9	100.0	100.0		100.0	100.0	58
100.0	100.0	99.9	100.0	99.9	100.0	99.9	100.0	100.0	99.8		99.9	99.9	59
0.0	-	0.0	0.0	-	-	0.0	0.0	-	-	•	0.1	0.1	60
-	-	0.1	0.0	0.1	0.0	0.1	-	-	0.2	•	0.1	-	61
10.9	22.9	28.0	17.4	15.6	22.1	36.9	41.3	58.5	29.6		41.0	23.3	62
4.1	7.0	2.2	37.2	77.0	6.8	18.7	20.0	3.8	76.8	•	28.8	67.5	63
48.7	24.8	8.9	34.9	18.2	46.3	31.5	33.4	4.9	21.2	•	51.9	26.2	64
47.2	68.2	88.2	27.9	4.8	46.8	49.8	46.6	91.3	2.0		19.4	6.3	65
-	-	0.6	-	-	0.0	-	-	-	-	•	-	-	8
2.7	1.1	1.0	0.8	4.9	31.4	1.9	4.8	0.6	30.5	•	0.3	8.9	6
86.2	86.7	1.9	50.0	91.5	6.6	32.6	80.5	84.6	2.9	•	70.0	97.5	E
13.8	13.3	98.1	50.0	8.5	93.4	67.4	19.5	15.4	97.1	•	30.0	2.5	63
3.3	9.1	3.6	6.0	0.7	12.5	4.3	7.1	14.0	3.5	•	34.4	7.7	71
81.0	64.2	37.3	66.5	76.2	31.4	50.2	41.5	25.9	35.0	•	23.9	58.8	7:
0.5	_	0.1	0.1	-	0.0	0.2	0.0	0.0	-	•	-	0.1	72
_	-	-	0.1	-	-	0.0	0.0	-	-	•	-	-	73
1.5	2.7	30.0	9.1	2.6	2.6	6.4	5.3	1.0	1.4	•	0.5	1.1	74

Lfd. Nr.	Entscheidungen ,	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	8ayem	Berlin
		,				1	Kammern
1	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	199 604	180 105	19 499	22 114	29 509	10 904
2	ohne darin enthaltene Disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	199 133	179 637	19 496	22 078	29 473	10 879
345 678 9111213	Erledigt durch Stattgabe Teilweise Stattgabe bzw. Abweisung bzw. Ablehnung Abweisung bzw. Ablehnung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Zurücknahme Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Seche	14 498 7 129 71 939 86 599 66 157 6 759 13 683 75 273 9 107 17 866 3 321	13 859 6 855 68 856 81 720 61 949 6 526 13 245 65 331 7 816 15 725 3 195	639 274 5 083 4 879 4 208 233 438 9 942 1 291 2 141 126	2 250 1 184 10 917 14 332 10 917 1 185 2 230 5 677 497 1 325 228	1 997 1 468 15 324 13 199 10 826 1 038 1 535 7 320 1 318 2 001 45	140 38 2 484 2 636 2 464 33 133 6 298 217 1 392 310
14	Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren	471	468	3	36	36	25
15 16 17	Erledigt durch Disziplinarmaßnahme bzw. berufsgerichtliche Maßnahme Freispruch Einstellung bzw. Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	255 19 197	253 19 196	_2 1	25 1 10	19 6 , 11	15 - 10
						Al	Igemeine
18	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	81 945	72 631	9 314	6 771	9 067	8 631
19	ohne darin enthaltene Disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	81 487	72 176	9 311	6 735	9 031	8 609
20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	Erledigt durch Stattgabe	4 441 1 472 23 307 28 281 22 703 1 472 4 106 35 853 2 103 13 477 834	4 011 1 379 21 798 26 700 21 469 1 403 3 828 31 090 1 466 11 675 757	430 93 1 509 1 581 1 234 69 278 4 763 637 1 802 77	584 212 2 614 3 395 2 609 212 2 249 111 917 48	825 263 3 283 4 081 3 083 243 755 3 016 149 1 475 20	114 31 1 669 1 789 1 658 32 99 5 292 131 1 237 135
31	Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren	458	455	3	36	36	22
32 33 34	Erledigt durch Disziplinarmaßnahme bzw. berufsgerichtliche Maßnahme Freispruch Einstellung bzw. Ablehnung der Erdffnung des Hauptverfahrens	254 19 185	252 19 184	_2 _1	25 1 10	19 6 11	15 - 7
							Asyl
35	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3) und ohne Disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	117 646	107 461	10 185	15 343	20 442	2 270
36 37 38 39 40 41 42	darunter erledigt durch Stettgabe	10 057 5 657 48 632 58 318 43 454 5 287 9 577	9 848 5 476 45 058 55 020 40 480 5 123 9 417	209 181 3 574 3 298 2 974 164 160	1 666 972 8 303 10 937 8 308 973 1 656	1 172 1 205 12 041 9 118 7 543 795 780	26 7 815 847 806 7 34

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren des Verfahrens 1994

		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·											
Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Insgesamt													
5 256	2 402	5 910	19 141	3 385	20 852	49 033	10 162	3 022	6 399		7 056	4 459	1
5 254	2 395	5 887	19 080	3 385	20 800	48 844	10 137	3 013	6 399		7 051	4 458	2
65 26 644 728 643 19 65 3 443 454 595	158 80 512 748 514 80 154 1 157 64 319	338 556 1 632 2 492 1 594 561 337 2 287 215 769 90	921 466 4 178 5 547 4 152 460 935 8 570 3 084 1 635 226	107 493 483 5422 485 52 105 1 938 682 55	2 585 1 213 8 475 12 171 8 475 1 210 2 486 5 342 778 2 015 392	2 780 932 15 031 18 719 15 041 938 2 740 23 347 1 174 4 498 1 082	874 455 4 154 5 476 4 148 455 873 2 904 364 366 520	860 128 1 061 2 045 1 039 130 876 738 49 170	303 75 2 568 1 947 1 802 41 104 2 275 505 557 16	•	956 335 3 088 4 355 2 979 430 948 1 691 56 735 190	164 124 1 283 1 562 1 278 121 163 2 226 326 307 28	345678910111 11213
2	7	23	61	-	52	189	25	9	-		5	1	14
_1	_5 	14	24 5	:	29 2	96 3	18 1	4	=	:	_4	_1	15 16
1	2	9	32	-	21	90	6	4	-	•	1	-	17
Kammern											•		
2 155	1 118	2 330	4 940	2 215	8 501	23 866	3 015	697	3 114		3 695	1 830	18
2 153	1 111	2 311	4 879	2 215	8 455	23 677	2 990	688	3 114		3 E90	1 829	19
57 11 130 194 132 5 57 1 242 187 514	68 13 232 312 235 13 64 494 14 239	07/	236 106 1 443 1 772 1 440 101 231 1 732 218 1 100	013	283	871 269 5 970 7 092 5 974 268 850 12 435 396 3 530 206	281 78 1 108 1 462 1 103 79 280 950 63 486 24	100 25 208 329 207 26 96 238 24 91	209 38 891 590 419 20 61 1 485 245 434	•	232 105 1 486 1 814 1 445 154 215 1 129 30 612 96	408 500 402 16 82 869 201 235	20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
2	7	19	61	-	46	189	25	9	-		5	1	31
_1	_5	<u>1</u> 3	24 5	-	29 2	96 3	18 1	4	=	:	_4	_1	32 33
1	2	6	32	-	15	90	6	4	-	•	1	-	34
kammern													
3 101	1 284	3 576	14 201	1 170	12 345	25 167	7 147	2 325	3 285		3 361	2 629	35
8 15 514 534 511 14 9	90 67 280 436 279 67 90	230 529 909 1 647 884 532 231	685 360 2 735 3 775 2 712 359 704	25 22 208 255 204 24 27	1 993 963 5 413 8 362 5 470 964 1 928	1 909 663 9 061 11 627 9 067 670 1 890	593 377 3 046 4 014 3 045 376 553	760 103 853 1 716 832 104 780	94 37 1 977 1 447 1 383 21 43	•	724 230 1 602 2 541 1 534 276 731	82 107 875 1 062 876 105 81	36 37 38 39 40 41 42

1 VERWALTUNGSGERICHTE

1.2 Vor dem Verwaltungsgericht erledigte Hauptverfahren 1.2.3.1 Verfahrensdauer 1989 bis 1994 *)

Verfahrensdauer	1989	1990	1991	1992	1993	1994							
	Kammer	m insgesamt											
		Anzahi											
Erledigte Verfahren insgesamt	115 319 12.2	120 123 11.5	125 758 12.0	139 800 13.6	167 828 12.0	195 923 11.0							
Erledigta Verfahren ohne Y-Verfahren 1) Durchschnittsdauer in Monaten	110 698 12.1	117 491 11.5	122 581 12.0	137 495 13.6	167 710 12.0	195 798 11.0							
Prozent													
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 1) dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100							
bis 3	18.6 17.7 26.1 16.3 9.1 8.3 3.9	19.0 19.6 26.3 15.1 8.3 3.5	18.8 19.1 26.3 15.0 8.0 4.5	18.7 20.0 26.7 15.5 7.7 6.5 4.9	21.3 22.1 23.4 13.5 7.9 7.5 4.3	20.3 20.8 26.9 13.9 7.4 7.0 3.6							
	Aligemei	ne Kammern											
		Anzehi											
Anzehi Erledigte Verfehren insgesemt													
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 1) Durchschnittsdauer in Monaten	77 559 12.4	73 461 12.3	74 922 12.4	79 103 15.3	80 540 14.3	81 522 13.1							
	ŗ	rozent											
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 1) dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100							
bis 3	18.6 16.3 27.0 16.9 8.6 7.8 4.8	18.8 16.7 26.1 17.0 9.0 8.4 4.2	18.5 16.2 26.7 16.8 9.4 8.4	18.3 16.2 25.5 17.1 8.9 7.8 6.1	17.9 17.0 24.8 16.9 9.8 8.5	18.3 17.0 23.1 16.3 10.4 10.4							
	Asyl	kammern											
	,	Anzahi											
Erledigte Verfahren insgesamt	33 460 11.2	44 445 10.4	48 215 11.3	58 981 11.3	87 196 9.9	114 309 9.6							
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 1) Durchschnittsdauer in Monaten	33 139 11.3	44 030 10.4	47 659 11.3	58 392 11.3	87 170 9.9	114 276 9.6							
Prozent													
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 1) dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100							
bis 3	18.6 21.0 24.2 14.8 10.1 9.4 2.0	19.5 24.4 26.6 11.9 7.0 8.3 2.3	19.4 23.6 25.7 12.1 6.7 7.3 5.1	18.8 24.5 27.7 13.1 6.1 5.5 4.3	24.3 26.9 22.1 10.3 6.2 6.7 3.5	21.7 23.5 29.7 12.2 5.3 4.7 2.9							

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1990 einschl. Berlin-Ost.

1) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

1.2.3.2 Verfahrensdauer

ì

Lfd.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wirttem- berg	8ayern	Berlin
						ı	Kammern An
1 2	Erledigte Verfahren insgesamt	216 610 10.8	195 9 <i>2</i> 3 11.0	20 587 8.9	23 714 8.8	30 874 10.0	·11 881 12.3
3456789 10	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 20.4 20.8 27.3 14.2 7.4 6.7 3.3	100 20.3 20.8 26.9 13.9 7.4 7.0 3.6	100 21.3 20.5 30.9 16.2 7.4 3.4 0.2	100 17.6 24.6 34.2 13.6 6.3 3.1 0.5	100 19.8 22.7 31.4 14.5 4.9 4.5 2.1	Pre 100 19.9 18.1 25.0 12.4 9.2 10.7 4.7
11 12	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	216 473 10.8	195 798 11.0	20 675 8.9	23 668 8.7	30 866 10.0	An 11 879 12.3
13 14 15 16 17 18 19 20	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 20.4 20.8 27.3 14.1 7.4 6.7 3.2	100 20.3 20.8 26.9 13.9 7.4 7.0 3.6	100 21.3 20.5 30.9 16.2 7.4 3.4 0.2	100 17.5 24.7 34.3 13.6 6.3 3.1 0.4	100 19.8 22.7 31.4 14.5 4.9 4.5 2.1	Pro 100 19.9 18.1 25.0 12.4 9.2 10.7 4.7
21 22	Durch Urteil beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	73 874 12.7	68 772 12.9	5 102 10.7	11 415 9.9	16 871 9.9	An 1 546 17.5
23 24 25 26 27 28 29 30	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 9.8 19.1 31.5 17.8 9.1 8.4 4.1	100 10.1 19.2 30.7 17.5 9.2 8.8 4.4	100 5.8 17.4 42.6 22.1 8.1 3.8 0.2	100 6.7 24.5 41.4 16.1 7.1 3.7 0.5	100 11.7 24.9 36.2 16.3 5.2 4.4 1.3	100 4.7 13.3 24.8 16.6 14.2 17.7 8.6
31 32	Durch Sachbeschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	19 300 10.7	18 474 10.8	826 9.5	2 912 7.9	1 940 11.5	An 1 033 15.9
33 34 35 36 37 38 39 40	Verfahrensdauer mehr als, bis Monate	100 17.8 23.8 27.8 13.0 7.6 7.0 2.9	100 17.8 23.7 27.8 12.9 7.5 7.2	100 18.0 24.3 28.8 13.9 10.0 4.5 0.4	100 19.6 31.0 30.7 10.3 5.2 3.1	100 16.6 24.5 27.0 12.6 5.6 8.5	Pre 100 4.6 18.7 29.8 16.2 8.2 12.4 10.1

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thuringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorubergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren 1994 nach Ländern

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt													
5 534 9.6	2 641 12.1	7 626 9.3	21 659 13.4	3 723 10.2	22 388 9.6	53 421 12.2	10 980 11.0	3 197 13.9	6 770 8.3	:	7 542 10.1	4 660 8.0	1 2
zent													
100 18.1 18.3 30.6 21.1 9.0 2.5 0.3	100 26.3 18.5 24.3 10.2 6.6 7.2 7.0	100 25.5 25.9 24.2 9.8 6.1 6.2 2.3	100 16.8 18.3 29.4 13.8 6.6 6.9 8.2	100 17.7 21.7 26.6 16.0 10.6 7.0 0.3	100 29.0 21.3 22.4 10.5 7.7 2.4	100 18.3 19.0 22.7 16.5 10.2 9.4 3.9	100 21.3 19.4 27.9 14.5 6.4 6.3 4.1	100 19.0 17.4 21.2 12.4 9.9 12.3 7.9	100 22.2 19.6 35.2 15.2 5.4 2.3 0.0	:	100 22.3 21.8 29.3 11.9 5.8 5.3	100 26.6 23.3 28.5 12.1 5.9 3.3	34 567 89 10
zahl													
5 534 9.6	2 639 12.1	7 626 9.3	21 659 13.4	3 721 10.2	22 371 9.6	53 397 12.2	10 961 10.9	3 194 13.9	6 760 8.3	:	7 538 10.1	4 660 8.0	11 12
100 18.1 18.3 30.6 21.1 9.0 2.5	100 26.3 18.5 24.3 10.2 6.6 7.2 7.0	100 25.5 25.9 24.2 9.8 6.1 6.2 2.3	100 16.8 18.3 29.4 13.8 6.6 6.9 8.2	100 17.7 21.7 26.6 16.0 10.6 7.0	100 29.0 21.4 10.7 6.5 7.8 2.4	100 18.3 19.0 22.7 16.5 10.2 9.4 3.9	100 21.3 19.4 28.0 14.6 6.4 6.2 4.1	100 19.1 17.4 21.2 12.3 9.9 12.2 7.9	100 22.2 19.6 35.2 15.2 5.4 2.3 0.0	:	100 22.3 21.8 29.3 11.9 5.8 5.3	100 26.6 23.3 28.5 12.1 5.9 3.3	13 14 15 16 17 18 19 20
zahi 612 13.9	570 17.5	1 972 12.5	3 789 19.7	555 13.8	9 071 10.9	15 030 16.6	4 566 14.0	1 648 17.2	2 782 9.5	:	2 294 12.0	1 153 10.6	21 22
zent													
100 2.0 10.1 23.5 41.5 17.3 4.7 0.8	100 5.6 17.9 28.2 14.2 10.9 10.9	100 14.8 18.7 26.5 13.9 12.4 11.3 2.5	100 4.2 13.1 27.1 16.9 9.4 11.7	100 2.2 16.9 26.7 28.3 16.0 11.4 0.5	100 21.8 21.5 23.8 12.6 7.8 9.8 2.6	100 5.3 11.6 23.6 23.1 14.9 14.3 7.1	100 11.4 13.7 30.6 20.7 8.4 9.0	100 10.6 17.5 18.1 12.7 12.9 17.1 11.3	100 5.9 19.7 50.1 19.2 3.7 1.4		100 9.2 19.5 34.7 18.1 8.6 6.5 3.4	100 9.5 16.0 42.2 16.7 10.1 5.6	23 24 25 26 27 28 29 30
zahi													
124 8.7	176 14.8	561 12.1	1 728 14.9	89 1 4. 2	3 082 9.4	3 654 12.0	929 10.0	383 7.8	194 11.2	:	2 076 8.1	419 8.0	31 32
zent	100	100	100	100	100	100	100	100	100		100	100	33
11.3 • 18.5 • 54.0 9.7 4.8 1.6	19.3 27.3 19.3 6.3 5.7 7.4 14.8	13.4 20.3 30.1 14.8 9.3 8.4 3.7	9.0 15.0 31.0 18.3 9.6 9.0 8.1	4.5 19.1 21.3 20.2 21.3 12.4 1.1	28.9 22.8 22.7 9.1 6.6 8.2 1.7	100 12.2 22.3 24.5 17.5 12.1 9.6 1.8	21.9 20.5 27.9 14.7 8.1 5.2 1.8	27.7 26.9 29.2 7.3 3.1 4.7 1.0	15.5 19.6 24.7 18.0 16.0 6.2	•	21.3 28.0 33.6 9.0 4.1 2.6 1.4	24.1 29.4 24.8 11.9 6.4 2.9	34 35 36 37 38 39 40

			*				
Lfd.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres 8undes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
						Al	lgemeine
41 42	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	91 840 12.6	81 522 13.1	10 318 9.1	7 899 10.2	10 187 14.1	9 062 12.7
43 44 45 46 47 48 49 50	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 19.1 17.3 23.3 16.4 10.2 9.7 4.1	23.1 16.3	100 24.9 20.1 24.8 15.6 8.6 4.6 0.4	100 20.8 18.5 25.2 17.1 12.4 5.5 0.4	100 15.2 16.1 28.5 19.4 8.1 4.6	100 21.2 17.2 22.5 12.3 9.7 12.1 5.2
51 52	Durch Urteil beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	18 757 16.2	17 194 16.6	1 563 12.4	2 489 13.2	3 107 13.8	814 20.6
53 54 55 56 57 58 59 60	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 3.9 10.2 27.3 24.3 15.1 14.1 5.1	23.7	100 3.9 12.7 35.6 30.5 10.9 6.1 0.3	100 5.1 14.9 29.1 24.2 18.7 7.5 0.5	100 4.9 11.9 34.7 25.7 10.9 8.6 3.3	100 2.5 8.0 18.2 18.9 16.5 25.1
61 62	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	124 633 9.5	114 276 9.6	10 357 8.7	15 769 8.0	20 679 8.0	Asyl An 2 817 11.0
63 64 65 66 67 68 69 70	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 21.4 23.3 30.3 12.5 5.4 4.5 2.7	23.5 29.7 12.2 5.3 4.7	100 17.7 20.9 37.0 15.9 6.2 2.3 0.1	100 15.9 27.8 38.8 11.9 3.3 1.9	100 22.1 26.0 32.8 12.2 3.3 2.8 0.8	100 15.8 21.2 32.9 12.9 7.9 6.3 3.1
71 72	Durch Urteil beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	55 117 11.5		3 539 10.0	8 926 9.0	13 764 9.0	732 14.0
73 74 75 76 77 78 79 80	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 11.9 22.1 33.0 15.6 7.1 6.5 3.8	22.3 32.1 15.4 7.1 6.7	100 6.7 19.5 45.6 18.3 6.9 2.8 0.1	100 7.1 27.2 44.8 13.9 3.9 2.6 0.5	100 13.2 27.8 36.5 14.2 4.0 3.4 0.9	Pro 100 - 7.1 19.3 32.2 14.1 11.7 9.6 6.0

¹⁾ Onne Sachsen-Anhalt. 2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE erledigte Hauptverfahren 1994 nach Ländern

8randen- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Hest- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- #ig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Kammern													
zahi													
2 368 8.7	1 319 10.8	2 505 12.4	6 002 20.2	2 520 10.4	9 693 12.3	26 438 12.7	3 413 11.7	844 17.4	3 430 8.4	:	4 160 11.7	2 000 9.2	41 42
zent													
100 24.7 23.3 22.2 18.0 8.6 2.7 0.4	100 26.1 19.5 23.8 11.3 8.0 7.8 3.5	100 16.6 17.8 25.4 16.4 9.3 9.6 4.5	100 16.1 11.1 17.2 14.3 10.0 13.8 17.5	100 19.1 20.7 25.0 15.1 11.3 7.3 0.4	100 21.1 16.2 23.0 14.8 10.0 11.4 3.5	100 17.1 18.4 20.1 17.6 12.0 11.8 3.1	100 16.3 14.5 30.7 20.0 9.3 6.9 2.4	100 13.3 8.3 19.3 16.8 14.3 18.7 9.2	100 26.9 18.1 28.5 16.5 6.5 3.3 0.1	:	7100 20.3 19.2 28.0 13.3 7.0 7.4 4.9	21.4 15.7 9.0	43 44 45 46 47 48 49 50
zahi		1											
180 14.0	253 16.0	487 15.4	942 27.7	309 15.0	2 294 17.5	4 564 18.0	1 084 13.3	260 25.4	780 10.9	:	900 13.5	294 12.8	51 52
zent													
100 2.8 7.2 27.8 40.0 13.9 7.2 1.1	100 2.0 20.2 25.7 15.8 16.2 14.6 5.5	100 3.3 11.1 26.5 25.5 16.8 14.8 2.1	100 3.6 8.1 14.3 11.8 12.4 19.6 30.1	100 1.3 10.7 26.2 30.4 19.7 11.0 0.6	100 2.8 8.6 26.5 22.1 16.0 18.2 5.8	100 2.8 6.1 20.9 27.2 18.1 20.2 4.7	100 6.7 10.4 34.8 26.1 11.3 8.9 1.7	100 1.5 0.4 6.5 15.0 27.3 34.6 14.6	100 4.1 14.6 43.2 29.0 5.9 3.1 0.1	:	100 5.9 15.8 35.7 19.9 10.9 8.9	100 6.8 12.9 29.9 28.9 12.9 8.5	53 54 55 56 57 58 59 60
kammern													
zahl													
3 166 10.2	1 320 13.3	5 121 7.7	15 657 10.8	1 201 9.9	12 678 7.6	26 959 11.6	7 548 10.6	2 350 12.7	3 330 8.2	:	3 378 8.2	2 660 7.0	61 62
zent													
100 13.2 14.6 36.8 23.5 9.4 2.3 0.2	100 26.5 17.4 24.8 9.2 5.2 6.5 10.5	100 29.8 29.9 23.4 6.5 4.6 1.2	100 17.0 21.0 34.1 13.7 5.3 4.2 4.6	100 14.7 23.7 29.8 15.9 9.2 6.3 0.2	100 35.0 25.2 22.0 7.5 3.9 5.0 1.5	100 19.4 19.7 25.3 15.4 8.5 7.0 4.6	100 23.6 21.7 26.7 12.1 5.1 5.9 4.9	100 21.1 20.7 21.9 10.7 8.3 9.9 7.4	100 17.4 21.2 42.1 13.8 4.2 1.3	:	100 24.9 25.1 30.9 10.2 4.4 2.8 1.8	9.4 3.6 1.7	63 64 65 66 67 68 69 70
zahi													
432 13.9	317 18.7	1 485 11.5	2 847 17.1	246 12.3	6 777 8.7	10 466 16.0	3 482 14.3	1 388 15.7	2 002 8.9	:	1 394 11.1	859 9.8	71 72
zent													
100 1.6 11.3 21.8 42.1 18.8 3.7	100 8.5 16.1 30.3 12.9 6.6 7.9 17.7	100 18.5 21.2 26.5 10.1 10.9 10.1 2.6	100 4.5 14.8 31.3 18.7 8.5 9.1 13.2	100 3.3 24.8 27.2 21.1 11.4 11.8 0.4	100 28.3 25.9 22.9 9.4 5.1 6.9	100 6.4 14.0 24.9 21.3 13.5 11.7 8.2	100 12.8 14.7 29.3 19.0 7.5 9.1 7.6	100 12.2 20.7 20.2 12.2 10.2 13.8 10.7	100 6.6 21.7 52.7 15.4 2.8 0.7	:	100 11.3 21.9 34.1 16.9 7.2 5.5	100 10.5 17.1 46.3 12.5 9.1 4.5	73 74 75 76 77 78 79 80

Lfd.	Verfahrensbeteiligte, Entscheidungen	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	'Berlin
								Kammern
1	Erledigte Verfahren insgesamt	1	216 610	195 923	20 687	23 714	30 874	An 11 881
	Beigeladene							Pro
2 3 4 5	Chne Beigeladene	Zeile 1	94.2 4.8 1.0 0.0	94.7 4.5 0.8 0.0	89.4 8.0 2.6	96.8 2.6 0.6	93.1 5.6 1.3	96.0 3.5 0.5 0.0
	Vertreter des öffentlichen Interesses	1						
6 7	war beteiligt	Zeile 1 Zeile 1	8.0 92.0	8.7 91.3	0.9 99.1	0.2 99.8	49.2 50.8	0.1 99.9
8 9 10 11	Kläger/Antragsteller war durch Bevollmächtigten vertreten und Zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile 1 !	79.9 77.8 2.0	81.9 80.0 1.9	61.2 57.8 3.3	88.0 87.3 0.8	81.8 79.1 2.7	60.7 58.0 2.6
12 13	vertreten und zwar durch einen Rechtsanwalt durch einen anderen Bevollmächtigten	Zeile 1 j	3.9 1.6 2.3	3.6 1.5 2.1	6.6 2.6 3.9	9. 4 2.5 6.9	5.2 2.5 2.8	0.9 0.8 0.1
	Beweiserhebung							An
14	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	1	216 473	195 798	20 675	23 668	30 866	11 879
15 16 17 18 19	Es fand keine Beweiserhebung statt Es fand mindesters eine Beweiserhebung statt und zwar durch den beauftragten Richter durch die Kammer durch den Richter und die Kammer	Zeile 14 Zeile 16	96.8 3.2 32.2 67.8	96.6 3.4 32.0 68.0	98.2 1.8 36.4 63.6	92.0 8.0 23.6 76.4	97.3 2.7 20.8 79.2	98.9 1.1 7.1 92.9
	Prozeßkostenhilfsentscheidungen							An
20	Verfahren, in denen über Prozeßkostenhilfe entschieden wurde	i	19 470	18 [*] 547	923	2 472	1 242	207 Pro
21 22 23 24 25 26 27	Sie wurde bewilligt dem Kläger/Antragsteller Ohne Ratenzahlung mit Ratenzahlung und zwar mit Monatsraten bis 100 DM über 100 bis 200 DM dem Beklagten/Antragsgegner	Zeile 21 Zeile 21 Zeile 23 Zeile 23 Zeile 23	41.6 98.3 1.7 -36.2 34.8 29.0	42.8 98.3 1.7 37.0 34.8 28.1 0.1	15.8 98.1 1.9 - 33.3 66.7 0.1	39.6 97.7 2.3 34.8 26.1 33.1	39.6 97.4 2.6 15.4 38.5 46.2	21.3 95.5 4.5 50.0 50.0
28 29	Sie Murde abgelehnt dem Kläger/Antragsteller dem Beklagten/Antragsgegner	Zeile 20 Zeile 20	58.2 0.1	56.9 0.1	82.9 0.2	60.3 0.1	60.4	71.5
								Asyl
	übertragung der Asylverfahren im Zeitpunkt der Erledigung		,				•	An
30	Erledigte Asylverfahren insgesamt	1	124 384	114 034	10 350	15 746	20 683	2 809 Pro
31 32	davon dem Einzelrichter zur Entscheidung übertragen bei der Kammer anhängig	Zeile 30 Zeile 30	69.5 30.5	70.2 29.8	62.4 37.6	89.9 10.1	66.8 33.2	86.7 13.3
33 34	und zwar, ohne daß das Verfahren zuvor dem Einzelrichter übertragen war - nach Rückübertragung durch den Einzelrichter	Zeile 32 Zeile 32	99.6 0.4	99.6 0.4	99.0 1.0	99.4 0.6	99.5 0.5	100.0 .

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
 In einzelnen Fällen kommt es vor, daß die Partei

gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. 4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE
erledigte Hauptverfahren
ProzeBkostenhilfe, Übertragung der Asylverfahren 1994

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Līd. Nr.
insgesamt zahl 5 534	2 641	7 626	21 659	3 723	22 388	53 421	10 980	3 197	6 770	•	7 542	<u> </u>	1
25.1 3.9 1.0	96.8 2.6 0.6	98.8 0.9 0.3	97.7 1.8 0.5	84.3 12.6 3.1	94.0 4.6 1.5	94.8 4.5 0.6 0.0	91.6 6.9 1.5	93.3 5.7 1.0	86.7 9.3 4.0		84.8 14.6 0.6 0.0	90.6 7.1 2.3	2 3 4 5
0.1 99.9	0.5 99.5	0.3 99.7	100.0	1.3 98.7	100.0	3.3 96.7	0.0 100.0	100.0	100.0	:	0.5 99.5	2.9 97.1	6 7
44.9 44.0 0.9	82.7 81.1 1.5	84.6 83.9 0.7	89.9 88.9 1.0	68.2 67.4 0.9	81.7 79.2 2.5	79.1 76.9 2.2	84.1 82.7 1.4	84.4 82.4 2.0	65.0 57.3 7.7	:	85.9 83.7 2.3	69.3 67.4 1.9	8 9 10
4.3 3.9 0.4	1.8 1.7 0.2	1.2 0.8 0.4	2.2 0.4 1.8	10.8 3.0 7.8	3.2 2.0 1.2	1.7 0.8 0.8	1.5 1.3 0.2	1.2 0.7 0.5	3.6 2.5 1.1	:	9.5 3.4 6.1	10.1 1.0 9.1	11 12 13
zehi													
5 534	2 633	7 626	21 659	3 721	22 371	53 397	10 961	3 194	6 760	•	7 538	4 660	14
98.5 1.5 22.9 77.1	98.4 1.6 2.3 97.7	97.7 2.3 4.7 95.3	98.9 1.1 18.2 81.8	96.1 3.9 34.5 65.5	97.2 2.8 39.5 60.5	95.6 4.4 44.7 55.3	98.7 1.3 2.1 97.9	98.2 1.8 3.4 96.6	98.5 1.5 51.5 48.5	•	97.6 2.4 84.9 15.1	99.0 1.0 33.3 66.7	15 16 17 18 19
zehi													
166 zent	352	751	1 495	74	2 350	6 349	1 394	772	8		1 163	677] 20
7.8 100.0 - - - -	59.7 83.8 16.2 55.9 41.2 2.9 0.3	52.6 99.0 1.0 25.0 25.0 50.0	46.0 99.1 0.9 16.7 33.3 50.0	52.7 97.4 2.6 - 100.0 1.4	40.6 98.8 1.2 27.3 36.4 36.4	38.0 98.6 1.4 33.3 36.4 30.3 0.0	44.0 99.7 0.3 50.0 50.0	71.9 99.6 0.4 50.0 50.0	50.0	:	51.3 99.2 0.8 40.0 40.0 20.0	14.8 98.0 2.0 50.0 50.0	21 22 23 24 25 26 27
91.6 0.6	40.1	46.9 0.1	53.6 0.2	45 <u>.</u> 9	59.4 0.1	61.8 0.2	56 <u>.</u> 0	28.1	50.0	:	48.5 0.2	85.1 0.1	28 29
kammern zahi		. ′											
3 166 zent	1 320	4 924	15 643	1 201	12 674	26 957	7 555	2 345	3 330	•	3 378	2 653	30
60.8 39.2	70.4 29.6	89.9 10.1	41.2 58.8	82.9 17.1	72.8 27.2	65.8 34.2	75.9 24.1	94.7 5.3	75.4 24.6	:	85.8 14.2	38.5 61.5	31 32
98.5 1.5	99.7 0.3	100.0	99.5 0.5	96.6 3.4	99.9 0.1	99.8 0.2	99.7 0.3	99.2 0.8	100.0	:	99.2 0.8	99.1 0.9	33 34

1 VERWALTUNGS
1.2 Vor dem Verwaltungsgericht
1.2.5 Sachgebiete 1994 – Hauptgruppen

A. Verfahren ohne B. Y-Ver

								B. Y-Ver
Lid.		Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, darunter Einzelsachgebiete)	Deutsch- land 1)	früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
								An
1 2	Erle Erle	edigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3) (A)	216 473 137	195 798 125	20 675 12	23 668 46	30 866 8	11 879 2
							Pro	zent von
3	100	Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen						
4		Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht A	0.5 0.7	0.5	0.7 8.3	0.2	9.0	0.4
5	200	Kultur-, Schul-, Hochschul-, Kirchen- und Erwachsenen-	•••					
6		bildungsrecht, Sport A	3.1 0.7	3.2 0.8	2.5	2.9 2.2	1.6	12.9
7		221 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und	•••	•••				
		die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (Numerus-clausus-Verfahren) A	1.4	1.5	0.3	1.6	0.5	9.0
8		222 Verteilung von Studienplätzen durch die Zentral-	0.7	0.8	-	2.2	-	-
10		stelle für die Vergabe von Studienplätzen A	0.2	0.3	0.0	=	-	Ξ
11	300	Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirt-			•			
		schafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe A	2.5	2.3	4.0	1.3	1.5	7.6
12		В	4.4	4.0	8.3		-	50.0
13 14	400	Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz A B	66.4 29.9	67.4 32.0	56.1 8.3	73.4 2.2	74.4 50.0	53.1 50.0
15 18		433 Naturschutz, Landschaftsschutz A	0.3	0.3	0.2	0.1	0.1	0.1
17 18		445 Ausländer- und Auslieferungsrecht A	2.5 0.7	2.5 0.8	2.2	2.7	1.4	13.2
15 16 17 18 19 20 21		446 Asylracht A	56.8 24.8	57.9 27.2	46:9	66.6 2.2	66.4 50.0	23.6
21 22	ν.	447 Datenschutzrecht A	70.0	6.6	0.0	9.9	8.8	0.2
23	500	Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebau-						
24		förderungsrecht einschl. Enteignung A	4.9 35.0	4.6 37.6	7.4 8.3	5.1 93.5	6.6 37.5	2.5
25		520 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau-				-		
26		förderungsrecht A B	4.6 3.6	4.3 3.2	6.9 8.3	4.8	6.3 37.5	2.3
27	600	Abgebenrecht A	5.9	6.0	4.8	3.1	3.6	0.3
28		B	12.4	13.6	-	-	-	-
29 30		631 Erschließungsbeiträge A 8	1.1 10.9	1.2 12.0	0.1	1.1	1.2	0.1
31 32		632 Ausbaubeiträge Å	0.9 0.7	0.9 0.8	0.2	0.0	0.8	-
33	700	Öffentlicher Dienst, Wehrpflicht, Dienstrecht des Zivil-						
34		schutzes, Personalvertretungsrecht A 8	6.5 8.0	6.7 8.8	4.5	6.0	6.5 12.5	6.7
35		751 Recht der Kriegsdienstverweigerung A	0.2	0.2	0.2	0.4	0.1	0.2
35 36 37		752 Recht des Zivildienstes A	0.7 0.2	0.8 0.2	0.2	0.3	0.3	0.3
38	•••	8	-	-	-	-	-	-
33	800	Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegs- folgenrecht sowie Recht der offenen Vermögensfregen A	9.2	8.2	18.4	6.4	4.8	9.1
40		В	5.1	0.8	50.0		-	-
41 42		811 Sozielhilferecht	3.5 0.7	3.8	1.2 8.3	3.1	1.7	4 <u>.</u> 2
42 43 44		815 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht Ä B	1.2	1.3	0.3	0.8	0.5	1.2
45 46	900	Sonstiges A B	1.2 3.6	1.1 2.4	1.8 16.7	1.6 2.2	0.3	7.5

^{*) 3)} Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehand ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).
1) Ohne Sachsen-Anhalt.

²⁾ Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und $\ \ \ \ \, \zeta$ Thüringen.

GERICHTE
erledigte Hauptverfahren
.
und ausgewählte Einzelsachgebiete

Y-Verfahren *) fahren *)

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saer- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr.
zahi													
5 534	2 639 2	7 626 -	21 659	3 721 2	22 371 17	53 397 24	10 961 19	3 194 3	6 760 10	:	7 538 4	4 660	1 2
A bzw. B													
0 <u>.</u> 7	0.4	-	0.4	0 <u>.</u> 6	0 <u>.</u> 6	0.5	0.5	0.5	0.8 10.0	•	0.7	0.6	3
1.0	13.1	7.2	1.4	4.4	1.7	3.1	1.0	1.1	2.1	•	2.5	3 <u>.</u> 5	5
0 <u>.</u> 1	10.0	6 <u>.</u> 6	0.3	=	0.4	0.5	0.3	0.1	0.7	:	1.1	0.0	7 8
0.0	Ξ	0.0	Ξ	=	0.0	0.9	Ξ	=	Ξ	:	=	Ξ	9 10
3.0	1.9	1.4	3.0	5 <u>.</u> 4	2.9	1.7 4.2	2.1 15.8	, 1 <u>.</u> 8	2.0 10.0	:	2.9	7.1	11 12
62.9	62.9	72.7	79.4	40.3	65.7 29.4	58.9 87.5	74.9 36.8	78.8 33.3	55.0 10.0	:	54 <u>.</u> 2	62.3	13 14
0.4	_	0.1	0.3	0.3	0.4	0.3	0.2	0.1	0.1	•	0.9	0.0	15 16 17
1.4	6.5	2.6	2.4	2 <u>.</u> 3	1.4	1.6 4.2	0.9	0.2	2.9	:	1.8	1.9	17
51.0	49.7	64.2	71.6	32.1	56.1 23.5	50.1 70.8	68.6 36.8	73.0 33.3	46.8	:	44.8	53.8	18 19 20
0 <u>.</u> 0	0 <u>.</u> 0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	Ξ	0.0	:	=	=	21 22
6.6	1.7	1.9	2.9	9.0	4.0	4.8	5.3 5.3	2.5	7.7 10.0	:	7.1	6 <u>.</u> 6	23 24
6.1	1.7	1.8	2.7	7 <u>.9</u>	3.7	4.5	5.0 5.3	2.3	7.4 10.0	:	7.0	6.4	25 26
8 . 9	0.9	2.2	3 <u>.</u> 1	6 <u>.</u> 7	6.3 70.6	11.0	5.5 21.1	0.9	2 <u>.</u> 6	:	13.6 25.0	1.5	27 28
0.1	0.3	0.1	0.7	0.3	1.0 64.7	2.0	0.9	0.3	0.0	•	1.5	0.0	29 30
0.6	Ξ	0.1	0.4	0.0	0.8	1.4	21.1 3.5	0.0	0 <u>.</u> 0	:	2.1 25.0	:	30 31 32
3 <u>.</u> 0	9.5 100.0	3.8	6.0	5.3	7.8	6.8 8.3	5.9 10.5	8.9 66.7	5.4	•	9.1 50.0	4.4	33 34
0.1	E.0.3	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	0.4	•	0.3	0.1	
0.3	0.3 50.0 0.2	0.1	0.2	0.1	0.2	0.3	0.2	0_3	0.2	:	0.1	0.3	35 36 37 38
10.7	a <u>·</u> 0	9.5	3.5	27.7 100.0	10.3	12.5	4.2 5.3	5 <u>.</u> 5	23.0 40.0	:	8.9	13.3	39 40
3.0	5.3	3.2	1.6	0.6	7.4	4.3	2.2	4.3	0.7 10.0	•	7.0	0.3	41
0.1	1.7	2.6	0.8	0.4	0.7	2.5	0.4	0.5	0.5	:	0.4	0.2	41 42 43 44
3.1	0.6	1 <u>.</u> 3	0.4	1.6	0.7	0.6	0.6 5.3	0.1	1.4 20.0	:	1.0 25.0	0.8	45 46

Lfd.	Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Wirttem- berg	Bayern	Berlin
							Kammern
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	30 761	25 914	4 847	3 475	4 <i>2</i> 37	1 470
2	Neuzugängs 3)	106 196	96 034	10 162	11 183	13 061	8 981
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	4 954	4 029	925	246	423	281
4	Erledigte Verfahren 3)	115 146	103 099	12 047	12 500	14 641	8 155
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	115 123	103 084	12 039	12 499	14 641	8 155
6	Y-Verfahren 4)	23	15	8	1	_	-
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	21 811	18 849	2 962	2 158	2 657	2 296
8	Restquote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	18.9	18.3	24.6	17.3	18.1	28.2
9 10 11 12 13 14 15	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn Neuzugänge 3)	12 291 56 186 2 236 54 767 54 753 14, 13 710 25.0	10 663 50 508 1 651 43 397 49 389 8 11 774 23.8	1 628 5 678 585 5 370 5 364 6 1 936 36.1	1 017 5 616 128 5 380 5 380 - 1 253 23.3	1 290 5 849 148 5 676 5 676 - 1 463 25.8	1 217 7 792 193 6 894 6 894 - 2 115 30.7
						١	Asyl
	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	18 470	15 251	3 219	2 458	2 947	253
	Neuzugānge 3)	50 010	45 526	4 484	5 567	7 212	1 189
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	2 718	2 378	340	118	275	88
20	Erledigte Verfahren 3)	60 379	53 702	6 677	7 120	8 965	1 261
	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	60 370	53 695	6 675	7 119	8 965	1 261
22	Y-Verfahren 4)	9	7	2	1	-	-
	Unerledigte Verfahren am Jahresende	8 101	7 075	1 026	905	1 194	181
24	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	13.4	13.2	15.4	12.7	13.3	14.4

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.
 Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Verwaltungsgericht clausus-Sachen)

Branden- burg	_			Mecklen-		Nord-	1		1		<u> </u>		ī
	Bremen	Hamburg	Hessen	burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sechsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt											L		
2 451	380	1 637	6 936	711	1 208	4 956	1 017	170	1 107		428	578	1
3 488	1 454	5 927	11 501	1 500	9 841	25 063	4 677	1 308	2 983	•	3 038	2 191	2
421	113	408	1 179	194	228	1 022	60	13	210		56	100	3
4 855	1 609	6 147	14 479	1 827	9 957	25 983	5 070	1 382	3 022		3 176	2 343	4
4 855	1 607	6 147	14 479	1 825	9 955	25 979	5 065	1 382	3 017		3 175	2 342	5
-	2	_	_	2	2	4	5	_	5		1	1	6
1 084	225	1 417	3 958	384	1 092	4 036	624	96	1 068	•	290	426	7
22.3	14.0	23.1	27.3	21.0	11.0	15.5	12.3	6.9	35.3		9.1	18.2	8
													•
Kammern													
402	162	390	2 521	439	809	2 586	312	88	525		271	262	1 9
1 912	810	1 582	5 193	827	5 663	13 646	2 133	566	1 922		1 658	1 017	10
215	55	123	359	137	116	488	11	4	150		26	83	11
1 729	819	1 595	5 593	1 031	5 617	13 402	2 109	590	1 603	•	1 722	1 007	12
1 729	817	1 595	5 593	1 029	5 616	13 400	2 107	590	1 599	•	1 721	1 007	13
-	2	_	-	2	1	2	2	_	4		1	-	14
585	153	377	2 121	235	855	2 830	336	64	844		207	272	15
33.8	18.7	23.6	37.9	22.8	15.2	21.1	15.9	10.8	52.7	•	12.0	27.0	16
	ì												
kammern													
2 049	218	1 247	4 415	272	399	2 370	705	82	582		157	316	17
1 576	644	4 345	6 308	673	4 178	11 417	2 544	742	1 061		1 380	1 174	18
206	58	285	820	57	112	534	49	9	60		30	17	19
3 126	790	4 552	8 886	796	4 340	12 581	2 961	792	1 419	•	1 454	1 336	20
3 126	790	4 552	8 886	796	4 339	12 579	2 958	792	1 418	•	1 454	1 335	21
-	-	-	-	-	1	2	3	-	1	•	-	1	22
				4.40	227	1 200	288	22	224				
499 16.0	72 9.1	1 040	1 837	149	237	1 206	200	32	224	•	83	154	23

1.4 Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Ver

(ohne Numerus-

1.4.1 Art des Verfahrens, Art der

Lfd. Nr.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
							Kammern
1	Erledigte Verfahren insgesamt	115 146	103 099	12 047	12 500	14 641	8 155
2 3 4 5 6	Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	115 096 88 989 25 921 186 50	153	12 033 10 186 1 814 33 14	12 495 10 336 2 155 4 5	14 638 11 898 2 688 52 3	8 151 4 419 3 708 24 4
7 8 9 10 11	Beendet durch Urteil	112 216 1 098 79 1 753	100 582 971 71 1 475	11 634 127 8 278	12 326 68 31 75	14 412 28 11 190	8 086 9 13 47
12	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	115 123	103 084	12 039	12 499	14 641	8 155
13 14 15 16 17	Antrage auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	115 073 88 971 25 917 185 50	103 048 78 793 24 103 152 36	12 025 10 178 1 814 33 14	12 494 10 335 2 155 4 5	14 638 11 898 2 688 52 3	8 151 4 419 3 708 24 4
18 19 20 21 22	Beendet durch Urteil	112 193 1 098 79 1 753	100 567 971 71 1 475	11 626 127 8 278	12 325 68 31 75	14 412 28 11 190	8 086 9 13 47
23	Durch Urteil oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	112 193	100 567	11 626	12 325	14 412	8 086
24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34	Erledigt durch Stattgabe Tellweise Stattgabe und teilweise Ablehnung Ablehnung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Zurücknahme Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	15 460 2 668 68 972 82 552 65 801 2 619 14 132 12 665 2 823 9 136 469	14 101 2 290 62 244 74 901 59 649 2 266 12 986 10 886 2 422 8 173 451	1 359 378 6 728 7 651 6 152 353 1 146 1 779 401 963 18	1 832 367 8 057 10 248 8 075 367 1 806 1 074 191 750 54	2 501 354 8 583 7 817 6 024 311 1 482 1 515 527 923 3	438 88 5 408 5 929 5 416 88 425 1 101 75 896 82
35	Erledigts Y-Verfahren 3)	23	15	8	1	-	-
36 37 38 39 40	Anträge auf Gemährung von vorläufigem Rechtsschutz	23 18 4 1	15 10 4 1	8 - -	1 1 2	- - -	-

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE
fahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
clausus-Sachen)

Erledigung,	Ausgang	des	Verfahrens

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thuringen	Lid. Nr.
insgesamt													
4 855	1 609	6 147	14 479	1 827	9 957	25 983	5 070	1 382	3 022	•	3 176	2 343	1
4 853 3 997 854 2 2	1 609 1 132 471 6	6 144 4 398 1 744 2 3	14 476 11 208 3 263 5 3	1 826 1 635 191 1	9 951 7, 034 2 898 19 6	25 977 21 061 4 887 29 6	5 069 3 955 1 107 7 1	1 382 875 502 5	3 012 2 542 459 11 10	:	3 171 2 487 684 5	2 342 2 012 310 20	2 3 4 5 6
4 652 36 2 165	1 523 - 86	6 060 10 77	13 811 215 7 446	1 772 17 17 1 37	9 745 120 3 89	25 113 502 1 367	5 027 7 4 32	1 347 1 34	2 954 24 5 39	:	3 132 12 32	2 256 50 - 37	7 8 9 10 11
4 855	1 607	6 147	14 479	1 825	9 955	25 979	5 065	1 382	3 017		3 175	2 342	12
4 853 3 997 854 2 2	1 607 1 132 470 5	6 144 4 398 1 744 2 3	14 476 11 208 3 263 5 3	1 824 1 633 191 1	9 949 7 032 2 898 19 6	25 973 21 058 4 886 29 6	5 064 3 951 1 106 7	1 382 875 502 5	3 007 2 537 459 11 10	•	3 170 2 487 683 - 5	2 341 2 011 310 20 1	13 14 15 16 17
4 652 36 2 165	1 521 - 86	6 060 10 77	13 811 215 7 446	1 770 17 17 37	9 743 120 3 89	25 109 502 1 367	5 022 7 4 32	1 347 - 1 34	2 949 24 5 39	:	3 131 12 32	2 255 50 37	18 19 20 21 22
4 652	1 521	6 060	13 811	1 770	9 743	25 109	5 022	1 347	2 949	t .	3 131	2 255	23
441 57 2 863 3 336 2 848 52 436 759 194 334	221 11 890 1 118 887 11 220 194 26 158 21	559 117 4 273 4 945 4 267 117 561 446 90 559 16	2 034 265 7 817 10 106 7 817 260 2 029 1 577 826 1 232 60	228 49 1 010 1 283 997 69 217 296 17 169	1 359 265 5 926 7 499 5 882 263 1 354 960 217 983 33	3 533 550 15 187 19 255 15 186 541 3 528 3 348 345 2 009 137	783 133 3 269 4 185 3 268 134 783 408 89 308 26	296 33 809 1 143 808 33 296 80 13 110	408 225 1 461 1 317 317 319 185 213 428 114 303 4	•	541 101 2 019 2 656 2 019 135 502 183 23 245 19	282 47 1 394 1 715 1 388 47 280 296 76 151	24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34
-	2	-		2	2	4	5	-	5	•	1	1	35
-	_2 _1 _1	-	=======================================	2 2 - -	2 2 - -	4 3 1 -	5 4 1 -	=======================================	5 5 - -	•	_1 _1	<u>:</u>	36 37 38 39 40

1 VERWALTUNGS
1.4 Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Ver

(ohne Numerus-

1.4.1 Art des Verfahrens, Art der

							An
Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Fruheres 18undes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
						Al	Igemeine
41	Erledigte Verfahren insgesamt	54 767	49 397	5 370	5 380	5 676	6 894
42	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	54 753	49 389	5 364	5 380	5 676	6 894
43 44 45 46 47	Anträge auf Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz	54 722 33 040 21 497 185 31	49 360 29 353 19 855 152 29	5 362 3 687 1 642 33 2	5 376 3 593 1 779 4 4	5 673 3 931 1 690 52 3	6 890 3 220 3 646 24 4
48 49 50 51 52	Beendet durch Urteil	52 829 1 066 68 790	47 692 957 60 680	5 137 109 8 110	5 256 67 25 32	5 572 22 10 72	6 832 9 11 42
53	Durch Urteil oder Beschluß beendate Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	52 829	47 692	5 137	5 256	5 572	6 832
54 55 55 57 58 59 60 61 63 64	Erledigt durch Stattgabe	4 988 1 808 29 622 35 610 29 128 1 753 4 729 8 078 718 7 335 280	4 483 1 486 27 357 32 919 27 098 1 471 4 350 7 027 554 6 515 270	505 322 2 265 2 691 2 030 282 379 1 051 164 820	607 277 3 142 4 020 3 157 278 585 573 46 580 31	695 242 3 189 3 798 2 951 218 629 748 60 636	241 72 4 596 4 907 4 600 71 236 982 47 815 79
							Asyl
65	Erledigte Verfahren insgesamt	60 379	53 702	6 677	7 120	8 965	1 261
66	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	60 370	53 695	6 675	7 119	8 965	1 261
67 68 69 70 71	Anträge auf Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz nach §§ 80,80a VwGO nach § 123 VwGO in Personalvertretungssachen Anträge auf Prozeßkostenhilfe für ein o.g. Verfahren	60 351 55 931 4 420 19	53 688 49 440 4 248 - 7	6 663 6 491 172 12	7 118 6 742 376 1	8 965 7 967 998 -	1 261 1 199 62 -
72 73 74 75 76	Beendet durch Urteil Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	59 364 32 11 963	52 875 14 11 795	6 489 18 - 168	7 069 1 6 43	8 840 6 1 118	1 254 2 5

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE - fahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz clausus-Sachen)

Erledigung,	Ausgang	des	Verfahrens

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Annalt	Schles- wig- Holstein	Thuringen	Lfd. Nr.
Kammern				,									
1 729	819	1 595	5 593	1 031	5 617	13 402	2 109	590	1 603		1 722	1 007	41
1 729	817	1 595	5 593	1 029	5 616	13 400	2 107	590	1 599	•	1 721	1 007	42
1 728 900 826 2 1	817 397 415 5	1 594 455 1 137 2 1	5 590 3 130 2 455 5 3	1 029 849 180	5 611 2 914 2 678 19 5	13 397 9 103 4 265 29 3	2 106 1 294 805 7 1	590 249 336 5	1 599 1 179 409 11	:	1 716 1 067 649 5	1 006 759 227 20	43 44 45 46 47
1 645 23 2 59	746 - 71	1 564 9 - 22	5 251 213 5 124	989 17 1 22	5 443 118 3 52	12 705 500 1 194	2 077 7 4 19	557 - 1 32	1 551 24 5 19	:	1 689 12 20	952 45 - 10	48 49 50 51 52
1 645	746	1 564	5 251	989	5 443	12 705	2 077	557	1 551		1 689	952	53
111 52 741 898 746 49 103 371 88 281	45 415 464 413 6 45 129 129 21	95 55 956 1 104 950 55 99 181 12 260 5	476 191 2 545 3 206 2 541 188 477 828 114 1 054	83 47 510 636 515 47 74 188 9 151	527 225 2 955 3 663 2 917 917 917 917 917 105 105 871 14	1 232 247 6 914 8 366 6 914 1 231 2 456 1 368 56	264 84 1 281 1 623 1 279 85 259 208 17 217 6	92 28 319 438 317 28 93 44 668	197 206 564 582 324 169 286 32 263 3	•	209 59 1 045 1 310 1 059 78 173 132 111 120 13	114 17 450 575 445 17 113 206 35 125	54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64
kammern													
3 126	790	4 552	8 886	796	4 340	12 581	2 961	792	1 419	•	1 454	1 336	65
3 126	790	4 552	8 886	796	4 339	12 579	2 958	792	1 418	•	1 454	1 335	66
3 125 3 097 28 1	790 735 55 -	4 550 3 943 607 2	8 886 8 078 808 —	795 784 11	4 338 4 118 220 1	12 576 11 955 621 -	2 958 2 657 301	792 626 166 -	1 408 1 358 50 - 10	•	1 454 1 420 34	1 335 1 252 83	67 68 69 70 71
3 007 13 106	775	4 496 1 55	8 560 2 2 322	781 - 15	4 300 2 - 37	12 404 2 173	2 945 - 13	790 - - 2	1 398 - 20	•	1 442 - 12	1 303 5 - 27	72 73 74 75 76

1.4 Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Ver

(ohne Numerus-

1.4.1 Art des Verfahrens, Art der

Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	8aden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
								Kammern
1	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
2 3 4 5 6	Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach § 80,80a VwGO	Zeile 2 Zeile 2 Zeile 2	100.0 77.3 22.5 0.2 0.0	76.5 23.4	99.9 84.7 15.1 0.3 0.1	100.0 82.7 17.2 0.0 0.0	100.0 81.3 18.4 0.4 0.0	100.0 54.2 45.5 0.3 0.0
7 8 9 10 11	Beendet durch Urteil	Zeile 1 Zeile 1	97.5 1.0 0.1 1.5	0.9	96.6 1.1 0.1 2.3	98.6 0.5 0.2 0.6	98.4 0.2 0.1 1.3	99.2 0.1 0.2 0.6
12	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 1	100.0	100.0	99.9	100.0	100.0	100.0
13 14 15 16 17	Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach §§ 80,80a VwG0	Zeile 13 Zeile 13 Zeile 13	100.0 77.3 22.5 0.2 0.0	100.0 76.5 23.4 0.1 0.0	99.9 84.6 15.1 0.3 0.1	100.0 82.7 17.2 0.0 0.0	100.0 81.3 18.4 0.4 0.0	100.0 54.2 45.5 0.3 0.0
18 19 20 21 22	Beendet durch Urteil Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	Zeile 12 Zeile 12 Zeile 12 Zeile 12 Zeile 12 Zeile 12	97.5 1.0 0.1 1.5	97.6 0.9 0.1 1.4	96.6 1.1 0.1 2.3	98.6 0.5 0.2 0.6	98.4 0.2 0.1 1.3	99.2 0.1 0.2 0.6
23	Durch Urteil oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 12	97.5	97.6	96.6	98.6	98.4	99.2
24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 23 Zeile 23 Z. 24-26 Zeile 27 Zeile 27 Zeile 27 Zeile 23 Zeile 23	13.8 2.4 61.5 94.8 79.7 3.2 17.1 11.3 2.5 8.1	14.0 2.3 61.9 95.3 79.6 3.0 17.3 10.8 2.4 8.1	11.7 3.3 57.9 90.4 80.4 15.0 15.3 3.4 8.3	14.9 3.0 65.4 99.9 78.8 3.6 17.6 8.7 1.5 6.1	17.4 2.5 59.6 88.3 77.1 4.0 19.0 10.5 3.7 6.4	5.4 1.1 86.9 99.9 91.3 1.5 7.2 13.6 0.9 11.1
35	Erledigte Y-Verfahren 3)	Zeile 1	0.0	0.0	0.1	0.0	-	-
36 37 38 39 40	Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	Zeile 36 Zeile 36 Zeile 36	100.0 78.3 17.4 4.3	100.0 66.7 26.7 6.7	100.0	100.0	=	=

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE

fahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

clausus-Sachen)

Erledigung, Ausgang des Verfahrens zent

Nord-rhein-West-Meck len-Niedar-Rhein-Sachsen-Schlesburg-Vor-Saar-land Brandensachsen Sachsen Anhalt wig-Holstein Bremen Hamburg Hessen burg Pfalz DOMMETH Insgesamt 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 99.7 84.4 15.2 0.4 0.3 100.0 77.4 22.5 0.0 0.0 100.0 81.1 18.8 0.1 0.0 100.0 78.0 21.8 0.1 0.0 100.0 71.5 28.4 0.0 0.0 99.9 70.7 29.1 0.2 0.1 100.0 82.4 17.6 0.0 100.0 70.4 29.3 0.4 99.9 89.5 10.5 100.0 63.3 36.3 0.4 0.1 97.7 0.8 0.2 1.3 97.9 1.2 0.0 0.9 96.7 1.9 0.0 1.4 95.4 1.5 0.0 3.1 97.0 0.9 0.1 2.0 99.2 0.1 0.1 0.6 95.8 0.7 0.0 3.4 98.6 0.2 97.5 94.7 0.1 2.5 5.3 1.3 100.0 100.0 99.9 100.0 99.8 100.0 100.0 99.9 99.9 100.0

Lfd.

Thuringen Nr.

1.4 Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Ver

(ohne Numerus-

1 4.1 Art des Verfahrens, Art der

Lfd. Nr.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Württem- berg	Bayern (Berlin
							A	ligemeine
41	Erledigte Verfahren insgesamt	+	100	100	100	100	100	100
42	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 41	100.0	100.0	99.9	100.0	100.0	100.0
43 44 45 46 47	Antrage auf Gewehrung von vorläufigem Rechtsschutz	Zeile 43 Zeile 43 Zeile 43	99.9 60.4 39.3 0.3 0.1	99.9 59.5 40.2 0.3 0.1	100.0 68.8 30.6 0.6 0.0	99.9 66.8 33.1 0.1 0.1	99.9 69.3 29.8 0.9 0.1	99.9 46.7 52.9 0.3 0.1
48 43 50 51 52	Beendet durch Urteil	Zeile 42 Zeile 42 Zeile 42 Zeile 42 Zeile 42	96.5 1.9 0.1 1.4	1.9	95.8 2.0 0.1 2.1	97.7 1.2 0.5 0.6	98.2 0.4 0.2 1.3	99.1 0.1 0.2 0.6
53	Durch Urteil oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 42	96.5	96.6	95.8	97.7	98.2	99.1
54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 57 Zeile 57 Zeile 57 Zeile 53 Zeile 53 Zeile 53	9.4 3.4 56.1 97.8 81.8 13.3 15.3 1.4 13.9 0.5	3.1 57.4 98.8 82.3 4.5 13.2 14.7	9.8 6.3 44.1 87.0 75.4 10.5 14.1 20.5 3.2 16.0	11.5 5.3 59.8 99.9 78.5 6.9 10.9 0.9	12.5 4.3 57.2 92.1 77.7 5.7 16.6 13.4 1.1 11.4 0.0	3.5 1.1 67.3 100.0 93.7 1.4 4.8 14.4 0.7 11.9
	,							
c.	Faladista Vandahara inasasat	ı		***			***	Asyl
65	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
68	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 65	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
67 68 69 70 71	Anträge auf Gemährung von vorläufigem Rechtsschutz nach §§ 80,80a VmG0	Zeile 67 Zeile 67 Zeile 67	100.0 92.7 7.3 -	100.0 92.1 7.9 0.0	93.8 97.4 2.6 	100.0 94.7 5.3 0.0	100.0 88.9 11.1	100.0 95.1 4.9
72 73 74 75 76	Beendet durch Urteil Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	Zeile ES Zeile EE Zeile EE Zeile EE Zeile EE	98.3 0.1 0.0 1.6	98.5 0.0 0.0 1.5	97.2 0.3 2.5	99.3 0.0 0.1 0.8	98.6 0.1 0.0 1.3	99.4 0.2 0.4

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE fahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz clausus-Sachen)

Erledigung, Ausgang des Verfahrens zent

zent													
Branden- burg	8remen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thuringen	Lfd. Nr.
Kammern													
100	100	100	100	, 100	100	100	100	100	100	•	100	100	41
100.0	99.8	100.0	100.0	99.8	100.0	100.0	99.9	100.0	99.8	•	99.9	100.0	42
99.9 52.1 47.8 0.1 0.1	100.0 48.6 50.8 0.6	99.9 28.5 71.3 0.1 0.1	99.9 56.0 43.9 0.1 0.1	100.0 82.5 17.5	99.9 51.9 47.7 0.3 0.1	100.0 67.9 31.8 0.2 0.0	100.0 61.4 38.2 0.3 0.0	100.0 42.2 56.9 0.8	100.0 73.7 25.6 0.7	:	99.7 62.2 37.8 0.3	99.9 75.4 22.6 2.0 0.1	43 44 45 46 47
95.1 1.3 0.1 3.4	91 <u>.</u> 3 	98.1 0.6 1.4	93.9 3.8 0.1 2.2	96.1 1.7 0.1 2.1	96.9 2.1 0.1 0.9	94.8 3.7 0.0 1.4	98.6 0.3 0.2 0.9	94.4 0.2 5.4	97.0 1.5 0.3 1.2	:	98.1 0.7 1.2	4.5	48 49 50 51 52
95.1	91.3	98.1	93.9	96.1	96.9	94.8	98.6	94.4	97.0	•	98.1	94.5	53
6.7 3.2 45.0 99.3 83.1 5.5 11.5 22.6 5.3 17.1 0.1	6.0 0.8 55.6 99.6 89.0 1.3 0.5 16.9 2.8	6.1 3.5 61.1 99.8 86.1 5.0 9.0 11.6 0.8 16.6	9.1 3.6 48.5 99.8 79.3 14.9 15.8 2.2 20.1	8.4 4.8 51.6 99.4 81.0 7.4 11.6 19.0 0.9 15.3	9.7 4.1 54.3 98.8 79.6 6.1 14.3 13.7 1.9 16.0	9.7 1.9 54.4 99.9 82.9 14.7 19.3 1.0	12.7 4.0 61.7 99.5 78.8 5.2 16.0 0.8 10.4 0.3	16.5 5.0 57.3 99.8 72.4 6.4 21.2 7.9 1.1	12.7 13.3 36.4 60.2 55.7 29.0 15.3 18.4 2.1 17.0		12.4 3.5 61.9 99.8 80.8 6.00 13.2 7.8 0.7	1.8 47.3 99.0 77.4 3.0 19.7 21.6 3.7 13.1	54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64
.				`			•						
kammern 100	100	100	100	. 100	100	100	100	100	100		100	100	l 65
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	•	100	100	
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	99.9	100.0	99.9	•	100.0	99.9	68
100.0 99.1 0.9 -	100.0 93.0 7.0	100.0 86.7 13.3 0.0	100.0 90.9 9.1	99.9 98.6 1.4 0.1	100.0 94.9 5.1 0.0	100.0 95.1 4.9 0.0	100.0 89.8 10.2	100.0 79.0 21.0	99.3 96.4 3.6 0.7	:	100.0 97.7 2.3	100.0 93.8 6.2	67 68 69 70 71
96.2 0.4 3.4	98.1	98.8 0.0 1.2	96.3 0.0 0.0 3.6	98.1	99.1 0.0 0.9	98.6 0.0 1.4	99.6 - 0.4	99.7	98.6	:	99.2	97.6 0.4 2.0	72 73 74 75 76

1.4 Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Ver

(ohne Numerus-

1.4.2 Verfahrens

Lfd.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
			`				Kammern
1 2	Erledigte Verfahren insgesamt	115 148 2.7	103 099 2.6	12 047 3.6	12 500 2.9	14 641 2.5	8 155 2.7
3	V						Pro
5 6 7	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 75.2 13.2 7.8 3.8	13.0 7.2	100 65.7 14.7 12.2 7.4	100 70.1 15.8 10.8 3.4	100 78.3 11.5 6.6 3.6	100 68.0 21.7 8.9 1.3
8	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	115 123	103 084	12 039	12 439	14 641	An 9 156
ğ	Durchschnittsdauer in Monaten	2.7		3.6	2.9	2.5	8 155 2.7
10	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	***	***	Pro
11 12 13 14	bis 3	100 75.2 13.2 7.8 3.8	13.0 7.2	100 65.7 14.7 12.3 7.4	100 70.1 15.8 10.8 3.4	100 78.3 11.5 6.6 3.6	100 68.0 21.7 8.9 1.3
					•	Al	lgemeine
15	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	54 753	49 389	5 364	5 380	5 676	An . 6 894
16	Durchschnittsdauer in Monaten	2.8		3.5	2.6	2.4	2.9
17 18 19 20 21	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 74.0 15.8 7.1 3.1		100 63.9 19.5 11.6 4.9	100 73.6 16.2 8.4 1.8	100 77.8 14.5 5.6 2.1	Pro 100 55.3 23.8 9.6 1.3
							Asyl
22 23	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	60 370 2.7	53 695 2.5	6 675 3.7	7 119 3.1	8 965 2.6	An 1 261 2.1
74							Pro
24 25 26 27 28	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 76.3 10.8 8.4 4.5	100 77.5 10.8 7.8 3.9	100 67.1 10.9 12.8 9.3	100 67.5 15.5 12.5 4.6	100 78.5 9.6 7.2 4.6	100 82.9 10.5 5.1 1.6

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE

fahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

clausus-Sachen)

deller

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen Nr.
insgesamt	:											
4 855 4.1	1 609 2.2	6 147 2.5	14 479 5.1	1 827 3.9	9 957 1.3	25 983 2.0	5 070 1.8	1 382 1.3	3 022 3.7	:	3 176 1.2	2 343 1 2.4 2
zent												
100 60.7 13.7 15.6 10.0	100 80.2 11.6 6.0 2.2	100 79.3 12.5 6.4 1.8	100 54.1 19.1 15.4 11.4	100 59.8 20.7 13.9 5.6	100 91.0 6.4 1.9 0.7	100 81.8 11.5 4.7 1.8	100 88.2 7.1 3.3 1.4	100 89.9 6.6 3.3 0.2	100 67.1 14.6 10.8 7.6	•	100 91.5 6.1 1.9 0.5	100 78.7 12.4 5.9 3.0 7
zahi												
4 855 4.1	1 607 2.2	6 147 2.5	14 479 5.1	1 825 3.9	9 955 1.3	25 979 2.0	5 065 1.8	1 382 1.3	3 017 3.7	:	3 175 1.2	2 342 8 2.4 9
zent												
100 60.7 13.7 15.6 10.0	100 80.3 11.5 6.0 2.2	100 79.3 12.5 6.4 1.8	100 54.1 19.1 15.4 11.4	100 59.8 20.7 13.9 5.6	100 91.0 6.4 1.9 0.7	100 81.8 11.6 4.7 1.8	100 88.2 7.1 3.3 1.4	100 89.9 6.6 3.3 0.2	100 67.1 14.6 10.8 7.6	:	100 91.5 6.1 1.9 0.5	100 10 78.7 11 12.4 12 5.9 13 3.0 14
Kammern												
zahi												
1 729 3.0	817 2.2	1 595 3.0	5 593 5.4	1 029 3.8	5 616 1.8	13 400 2.3	2 107 1.8	590 1.8	1 599 3.9	•	1 721 1.6	1 007 15 3.4 16
zent												
100 66.8 19.2 10.8 3.2	100 81.4 11.6 4.8 2.2	100 87.4 6.8 3.9 1.9	100 58.3 18.0 9.9 13.7	100 56.0 25.9 14.5 3.7	100 86.6 9.4 3.0 1.0	100 75.7 16.4 6.5 1.4	100 89.7 6.5 2.8 0.9	100 83.7 10.0 5.8 0.5	100 62.9 17.1 13.1 6.9	•	100 87.3 9.2 2.7 , 0.9	100 17 68.8 18 17.4 19 7.7 20 6.1 21
kammern												
zahi												
3 126 4.7	790 2.2	4 552 2.3	8 886 5.0	796 4.0	4 339 0.8	12 579 1.6	2 958 1.8	792 0.8	1 418 3.4	:	1 454 0.8	1 335 22
zent												
100 57.4 10.6 18.3 13.7	100 79.1 11.4 7.2 2.3	100 76.4 14.5 7.3 1.7	100 51.5 19.8 18.8 9.9	100 64.7 13.9 13.2 8.2	100 96.7 2.5 0.6 0.3	100 88.4 6.5 2.9 2.2	100 87.1 7.5 3.7 1.7	100 94.4 4.0 1.5	100 71.9 11.7 8.1 8.3	•	100 96.5 2.4 1.0 0.1	100 24 86.1 25 8.7 26 4.5 27 0.7 28

1.4.3 Verfahrensbeteiligte,

Lfd.	Verfahrensbeteiligte, Entscheidungen	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Hürttem- berg	Bayern	Berlin
	Vertretung durch Bevollmächtigte 3)					ì		Kammern An
1	Erledigte Verfahren insgesamt	1	115 146	103 099	12 047	12 500	14 641	8 155
2	Kläger/Antragsteller war durch Bevollmächtigten vertreten	7eile 1	76.8	73.5	53.6	83.4	81.8	Pre 50.9
3	und zwar durch einen Rechtsanwalt		74.9	77.6	51.3	82.8	79.0	
4	durch einen anderen Bevollmächtigten		1.9	1.9	2.3			48.5
5	Beklagter/Antragsgegner war durch Bevollmachtigten		113	1.0	2.5	0.6	2.8	2.4
	vertreten	Zeile 1	2.9	2.6	5.6	6.0	3.0	0.3
6	und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile 1	0.9	0.8	1.7	0.9	1.4	0.2
7	durch einen anderen Bevollmächtigten 2	Zeile 1	2.0	1.8	3.9	5.2	1.6	0.0
	Beweiserhebung							An
8	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	ı	115 123	103 084	12 039	12 499	14 641	8 155
_								Pro
9	Es fand keine Beweiserhebung statt		99.3	99.3	99.3	97.9	99.8	99.6
10	Es fand mindestens eine Beweiserhebung statt Z		0.7	0.7	0.7	2.1	0.2	0.4
11	und zwar durch den beauftragten Richter 2	1	74.0	77.0	47,7	88.1	22.9	41.7
12	durch die Kammer 2	i	26.0	23.0	52.3	11.9	77.1	58.3
13	durch den Richter und die Kammer Z	Reile 10	-	-	-	-	-	-
	Prozeßkostenhilfeentscheidungen			•				An
14	Verfahren, in denen über Prozeβkostenhilfe entschieden wurde	1	7 478	7 024	454	892	210	307
	Sie wurde bewilligt							Pro
15	dem Kläger/Antragsteller 2	eile 14	21.5	22.0	14.3	18.5	28.6	7.8
16	ohne Ratenzahlung Z	- 1	99.4	99.5	98.5	99.4	100.0	100.0
17	mit Ratenzahlung Z		0.6	0.5	1.5	0.6	-	-
18	und zwar mit Monatsraten bis 100 DM 2		55.6	50.0	100.0	100.0	_	_
19	Über 100 bis 200 DM Z		44.4	50.0	-	-	_	-
20	über 200 DM Z	eile 17	-	-	_	_	_	_
	dem Beklagten/Antragsgegner Z		0.1	0.1	0.2	0.1	_	0.3
21						***		٠.٠
21	Sie wurde abgelehnt	Ţ						
21	Sie wurde abgelehnt dem Kläger/Antragsteller	eile 14	78.1	77.6	85.0	81.4	71.4	91.9

¹⁾ Onne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
3) In einzelnen Fällen kommt es vor, daß die Partei

gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmachtigten vertreten wird. 4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

GERICHTE fahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz clausus-Sachen)

Rewelserhehung	Prozeßkostenhilfe
DOMOISOI HOVUILL.	FIUZODKUSTBIIIIITE

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr.
insgesamt	:												
zahi													
4 855	1 609	S 147	14 479	1 827	9 957	25 983	5 070	1 382	3 022	•	3 176	2 343] 1
rent													
40.1	76.3	79.0	85.9	60.1	77.7	81.2	84.1	82.0	60.2	•	82.6	68.3	2
39.3	74.9	78.1	84.9	59.4	75.0	78.9	82.7	80.2	53.8	•	80.8	66.7	3
0.7	1.4	0.9	1.0	0.7	2.7	2.3	1.4	1.8	6.5	•	1.8	1.6	4
0.9	0.4	0.2	3.1	14.3	3.8	1.2	0.8	1.6	2.6		8.1	12.5	5
0.9	0.3	0.2	0.4	, 2.8	1.6	0.4	0.7	1.2	2.1		3.0	2.1	6
-	0.1	0.0	2.7	11.5	2.2	0.8	0.1	0.4	0.6	•	5.1	10.3	7
rahi													
4 855	1 607	6 147	14 479	1 825	9 955	25 979	5 065	1 382	3 017	•	3 175	2 342	8
tent							,						
99.1	99.7	99.8	.99.7	98.2	98.7	99.1	99.9	100.0	99.7	•	99.7	99.9	9
0.9	0.3	0.2	0.3	1.8	1.3	0.9	0.1	_	0.3		0.3	0.1	10
32.6	60.0	50.0	47.9	71.9	84.3	85.8	-	-	40.0	•	-	33.3	11
67.4	40.0	50.0	52.1	28.1	15.7	14.2	100.0	-	60.0	•	100.0	86.7	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	13
ahi									,				
183	121	472	1 107	45	813	2 269	319	105	5		409	221	14
ent													
18.6	24.8	14.2	22.0	22.2	33.6	20.6	21.9	28.6	-	•	28.1	9.5	15
97.1	100.0	100.0	99.2	100.0	99.6	99.4	100.0	100.0	-	•	99.1	100.0	16
2.9	-	-	0.8	-	0.4	0.6	-	-	-	•	0.9	-	17
100.0	-	-	50.0	-	-	66.7	-	-	-	•	-	-	18
-	-	-	50.0	-	100.0	33.3	-	-	-	•	100.0	-	19
0.5	0.8	-	0.1	-	0.1	-	0.3	-	-	•	- 0.2	- -	20 21
80,9	74.4	85.8	77.6	77.8	CO 1	70.0	79.4	7. 4	100.0				
-	74.4	85.8	0.4	-	66.1 0.2	79.0	77.1	71.4	100.0	•	71.4	89.6	
	_	_	V. 4	-	0.2	0.4	0.6	-	-	•	0.2	0.9	23

1 VERWALTUNGS
1.4 Vor dem Verwaltungsgericht 1994 erledigte Ver

(ohne Numerus-

1.4.4 Sachgeblete - Hauptgruppen

_								
Lfo		Sachgebiet (Systematık-Nummer, Hauptgruppe, darunter Einzelsachgebiete)	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden+ Württem- berg	8ayern	Berlin
							1	Ал
1	i Eri	ledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	115 123	103 084	12 039	12 499	14 641	8 155
								Pro
2	2 100	Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht	0.6	0.5	1.1	0.3	0.7	0.6
3	3 200	Kultur-, Schul-, Hochschul-, Kirchen- und Erwachsenenbildungsrecht, Sport	1.7	1.5	3.4	0.9	1.2	1.6
4	300	Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Land- wirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	1.5	1.5	1.8	1.1	1.0	2.8
5	5	323 Gaststättenrecht	0.4	0.4	0.4	0.4	0.3	0.5
	١						,	
6	400	Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz	70.3	70.9	64.9	73.9	75.8	71.2
7	,	445 Ausländer- und Auslieferungsrecht	13.5	14.5	5.0	17.9	9.7	48.0
8		446 Asylrecht	50.3	50.0	52.9	51.0	59.9	15.4
9	3	447 Datenschutzrecht	0.0	0.0	0.1	0.0	-	0.1
	500	bauförderungsrecht einschl. Enteignung	4.8	4.8	5.0	5.4	7.0	1.5
11	l	520 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau- förderungsrecht	4.6	4.6	4.6	5.3	6.9	1.4
		'						
12	600	Abgabanracht	3.9	3.9	3.7	1.5	3.1	0.1
13	3	631 Erschlieβungsbeiträge	1.0	1.0	0.8	0.5	1.5	0.1
14	700	Offentlicher Dienst, Wehrpflicht, Dienstrecht des Zivilschutzes, Personalvertretungsrecht	5.2	5.2	5.5	3.8	4.9	5.1
15	5	782 Personalvertretungsrecht der Länder	0.1	0.1	0.4	0.0	0.3	0.1
18	800	Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegs- folgenrecht sowie Recht der offenen Vermögensfragen	11.2	10.9	13.6	12.0	5.9	12.8
17	7	811 Sozialhilferecht	9.6	10.0	6.1	10.5	5.5	11.1
18	3 900) Sonstiges	0.8	0.8	1.0	1.1	0.3	4.2

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Macklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

SERICHTE
ahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
lausus-Sachen)
and ausgewählte Einzelsachgebiete

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
ahi							,						
4 855	1 607	6 147	14 479	1 825	9 955	25 979	5 065	1 382	3 017		3 175	2 342	1
ent													
0.7	0.4	0.0	0.6	1.2	0.8	0.5	1.0	0.9	1.3		0.6	1.3	2
5.7	6.6	1.3	0.8	1.8	1.1	2.1	0.7	1.9	2.2		1.5	1.4	3
1.1	0.5	0.4	1.1	2.6	1.5	2.0	1.2	1.4	2,5		1.4	1.7	4
0.2	0.2	0.1	0.4	0.7	0.3	0.6	0.4	0.4	0.9		0.5	0.3	5
69.9	68.4	78.3	76.2	58.0	60.1	67.8	70.9	64.0	57.9		61.9	69.2	Б
2.5	15.7	16.1	9.1	9.3	9.3	12.2	6.5	5.3	5.5	•	10.0	6.2	7
60.5	48.9	58.3	61.2	43.2	42.7	48.1	58.2	51.5	44.5	•	45.8	55.3	8
0.1	0.1	0.0	0.0	0.3	-	0.0	0.0	-	-	•	-	-	9
3.0	1.9	1.5	3.5	5.0	4.7	5.3	6.9	7.7	5.8		5.3	7.8	10
2.8	1.8	1.5	3.4	4.1	4.6	5.1	6.8	7.7	5.4	•	5.3	7.6	11
2.9	0.9	0.8	5.0	8.9	5.2	5.9	4.9	1.2	2.6		9.3	2.9	12
0.1	0.4	0.6	0.5	3.5	1.2	1.5	1.5	0.7	0.6		0.5	0.3	13
2.4	4.2	1.8	4.6	5.0	7.4	6.0	5.3	8.5	10.4		7.0	6.1	14
0.1	0.1	-	0.0	0.7	0.1	0.1	0.2	0.4	0.4	•	~	0.9	15
13.2	16.7	14.8	7.7	16.1	18.7	10.2	8.7	14.3	16.3	•	12.5	9.0	16
9.4	15.5	13.6	7.3	0.8	17.5	9.1	8.2	14.0	6.9	•	12.2	2.6	
1.0	0.6	1.0	0.4	1.4	0.5	0.3	0.4	0.2	1.0	•	0.4	0.6	18

1.5 Geschäftsentwicklung 1994 der sonstigen

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neus Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
	•	,					
	Anträge zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in						
	Numerus-clausus-Sachen						
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	2 488	2 165	323	150	25	94
2	Neuzugänge	8 174	7 487	687	220	620	1 669
3	Erladigte Verfahren	9 205	8 497	708	285	607	1 718
4	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 457	1 155	302	85	38	45
5	Restquote (Zeile 4 in % von Zeile 3)	15.8	13.6	42.7	29.8	6.3	2.6
•	<u>Vollstreckungsverfahren</u>			٠			
6	Kammern insgesamt	7 781	7 639	142	3 112	243	105
7	Allgameine Kammern	5 184	5 043	141	972	194	103
8	Asylkermern	2 597	2 596	1	2 140	49	2
9	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	2 954	2 899	55	187	1 350	7

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

GERICHTE

Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

								í					
8randen- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
									1				
22	69	171	830	75	45	. 655	56	70	133		-	93	1
89	2	1 310	1 223	201	781	1 033	266	82	217		215	180	2
59	71	1 226	1 781	231	788	1 481	197	129	278		214	140	3
52	-	255	272	45	38	273	125	23	72	•	1	133	4
88.1	-	20.8	15.3	19.5	4.8	18.4	63.5	17.8	25.9		0.5	95.0	5
		. 303											
36	36		397	46	2 224	528	501	21	54	•	110	6	6
36	33	358	191	45	2 157	452	475	13	54	•	95	6	7
-	3	4	206	. 1	67	76	26	8	<u></u> 1	•	15	-	8
									·				
9	62	-	133	39	350	187	9	6	1		. 608	6	9

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE ALS ERSTE INSTANZ

2.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht 2.1.1 Geschäftsentwicklung 1989 bis 1994 *)

Lfd.	Stand der Erledigung	1989	1990	1991	1992	1993	1994
			•				
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 777	1 649	1 616	1 693	1 732	1 806
2	Neuzugängs 1)	1 051	1 447	1 388	1 196	1 182	.1 365
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	40	56	42	18	45	73
4	Erledigte Verfahren 1)	1 179	1 480	1 311	1 157	1 108	1 154
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	1 052	994	979	1 098	1 108	1 154
6	Y-Verfahren 2)	127	486	332	59	-	-
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 649	1 616	1 693 ,	1 732	1 806	2 017
8	Restquate (Zeile 7 in % von Zeile 4)	139.9	109.9	129.1	149.7	163.0	174.8

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1930 einschl. Berlin-Ost.
1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.
2) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE 2.1 Geschaftsentwicklung der erstinstanzlichen 2.1.2 Geschaftsentwicklung

Lfd. Nr.	, Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Beyern	Berlin

	· 			<u>-</u> <u>'</u>		<u>.</u>	
							Senate
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 870	1 806	64	138	580	30
2	Neuzugänge 3)	1 474	1 365	109	194 .	415	21
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	88	73	15	8	15	_
4	Erledigte Verfahren 3)	1 226	1 154	72	182	334	13
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	1 226	1 154	72	182	334	13
6	Y-Verfahren 4)	-	-	-	-	_	-
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	2 118	2 017	101	150	661	38
8	Restquote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	172.8	174.8	140.3	82.4	197.9	292.3
	•				Ser	nate ohn	a Senate
9	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 453	1 391	62	125	497	24
10	Neuzugänge 3)	1 146	1 037	109	150	316	19
11	Abgaben innerhalb des Gerichts	84	70	14	7	14	-
12	Erledigte Verfahren 3)	941	870	171	157	260	12
13	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	941	870	71	157	260	12
14	Y-Verfahren 4)	-	-	-	_	-	
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 658	1 558	100	118	553	31
16	Restquote (Zeile 15 in % von Zeile 12)	176.2	179.1	140.8	75.2	212.7	258.3
	·						
			1				
						Se	enate für
17	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	417	415	2	13	83	6
18	Neuzugänge 3)	328	328	-	44	99	2
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	4	3	1	1	1	_
20	Erledigte Verfahren 3)	285	284	1	25	74	1
21	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	285	284	1	25	74	1
22	Y-Verfahren 4)	_	-	-	-	_	_
23	Unerledigte Verfahren am Jahresende	460	459	1	32	108	7
24	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	161.4	161.6	100.0	128.0	145.9	700.0

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

 ³⁾ Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.
 4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ Hauptverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 nach Landern

. 1		 	1	Mecklen-		Nord-	l		1	······	 I	1	Ī
Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	burg- pommern	Nieder- sachsen	rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr.
Insgesamt	:												
16	3	82	225	15	205	360	115	24	21	•	44	12	1
37	10	1	90	28	212	170	167	14	27		71	17	2
1	-	1	2	5	-	-	47	-	7	•	_	2	3
15	2	24	87	22	145	177	125	12	27	•	53	8	4
15	2	24	87	22	145	177	125	12	27	•	53	8	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	E
38	11	59	228	21	272	353	157	26	21	•	62	21	7
253.3	550.0	245.8	262.1	95.5	187.6	199.4	125.6	216.7	77.8	•	117.0	262.5	8
ür techni:	sche Groß	3vorhaben											
15	1	11	163	14	168	257	90	11	21	•	44	12	9
37	4	1	70	28	138	131	132	5	27		71	17	10
1	-	-	2	4	-	-	47	-	7		-	2	1:
15	1	4	63	21	104	112	98	6	27	•	53	8	1:
15	1	4	63	21	104	112	98	6	27	•	53	8	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	_	14
37	4	8	170	21	202	276	124	10	21	•	62	21	15
246.7	400.0	200.0	269.8	100.0	194.2	246.4	126.5	166.7	77.8	•	117.0	262.5	18
echnische	Großvor	haben	•										
1	2	71	62	1	37	103	25	13	-	•	-	_	17
-	6	-	20	-	74	39	35	9	-		-	-	18
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	`•	-	-	19
-	1	20	24		41	65	27	6	-	•	-	-	20
-	1	20	24	1	41	65	27	6	-	•	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	22
1	7		58	-	70	77	33	16	-	•	-	-	23
100.0	700.0	255.0	241.7	-	170.7	118.5	122.2	266.7	-		-	_	24

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE 2.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung,

					•		An
Lfd. Nr.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Fruheres 8undes- gebiet einschl. 8erlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
							Senate
1	Erledigte Verfahren insgesamt	1 226	1 154	72	182	334	13
2 3 4	Klagen	641 584 1		21 51	81 101 -	207 127 -	10 3 -
567 89 101 112 13	Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	362 11 169 182 43 716 47 27 31	177 43	9 1 3 5 5 8 2 3	35 30 5 5 115 15 10 2	105 9 42 54 21 173 16 10 9	1 1 - 3 - 3
14	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	1 226	1 154	72	182	334	13
15 16 17	Klagen Normenkontrollen Anträge auf Prozeβkostenhilfe für Klage oder Normenkontrolle	641 584 1	620 533 1	21 51	81 101 —	207 127 _	10 3
18 19 20 21 22 23 24 25 26	Beendat durch Urteil Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	362 11 169 182 43 716 47 27 31	353 10 156 177 , 43 658 47 25 28	9 1 3 5 5 8 - 2 3	35 30 5 5 115 10 2	105 9 42 54 21 173 16 10 9	1 - 1 - 9 - 3
27	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	1 121	1 054	67	155	299	10
28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38	Erledigt durch Stattgabe	120 36 431 543 391 35 117 400 16 107	114 34 421 525 381 33 111 361 13 101	6 2 10 18 10 2 6 39 39 3	21 90 112 90 21 21 29 7	35 14 115 121 77 13 31 89 -46	1 232 122131
39	Erledigte Y-Verfahren 3)	-	-	-	-	-	-
40 41 42	Klagen Normenkontrollen Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder Normenkontrolle	=	=	Ξ	Ξ	Ξ	=

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Macklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt													
15	2	24	87	22	145	177	125	12	27	•	53	8	1
- 15	- i	20 4 -	34 53 	15 7 -	78 67 -	88 88 1	68 57 -	7 5 -	21 -	:	26 27 -	_8 _	2 3 4
2 - 2 - 13 - -	1 - 1 - 1	1 1 2 21	6 - 6 - 75 3 - 3	2 2 17 2 1	53 11 15 37 8 75 2 4	59 34 25 2 110 4 1	69 -27 42 2 44 7 -7 -3	1 10 - 1	5 1 1 3 20 - 2	•	222 	- - - 8 - -	5 6 7 8 9 10 11 12 13
15	2	24	87	22	145	177	125	12	27	•	53	8	14
<u>1</u> 5	1	20 4	34 53	15 7 -	78 67 -	88 89 1	68 57	7 5 -	21 -	:	26 27 -	_ _8	15 16 17
2 - 2 - 13	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 2 21 1	6 - 75 3 - 3	2 2 17 2 17 2	53 1 15 37 8 75 2 4	59 34 25 22 110 4 1	69 27 42 2 44 7 7	1 - 1 10 - 1	5 1 1 3 20 2		22 12 10 3 25 _	8	18 19 20 21 22 23 24 25 26
15	2	24	81	19	136	171	115	11	25		50	8	27
1 3 4 3 1 8 2 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 13 15 13 14 19 -	2 1 19 22 18 1 3 42 - 17	1 1 2 1 2 1 1 2 1 1	8 5 48 61 48 5 8 5 2 2 12 2	23 3 50 76 50 3 23 79 1 12 3	17 5 56 77 55 5 17 33	21252126	3 1 6 10 7 1 1 2 12 1 2	•	4 3 25 32 25 3 4 12 2 3 1		28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		_	_	39
=	Ξ	=	=	=	=	=======================================	=	=	=	:	=	=	40 41 42

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE 2.2 Vor dem Überverwaltungsgericht 1994

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung,

Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-üst	Neus Länder 2)	Baden- Württem berg	Bayern	Berlin
					S	enate ohr	ne Senate
43	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	941	870	71	157	260	12
44 45 46	Klagen Normenkontrollen Anträge auf Prozeβkostenhilfe für Klage oder Normenkontrolle	357 583 1	337 532 1	20 51	56 101 -	134 126	9 3
47 48 49 50 51 52 53 54 55	Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	290 3 106 181 24 536 42 25 24	281 2 103 176 24 479 42 23 21	9135	28 - 23 5 4 98 15 10 2	84 2 28 54 13 132 14 10	1 - 1 9 - 2
56	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	850	784	66	130	229	10
57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67	Erledigt durch Stattgabe Teilweise Stattgabe bzw. Abweisung bzw. Ablehnung Abweisung bzw. Ablehnung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Zurücknahme Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	112 27 344 450 314 27 109 259 12 91	106 25 334 432 304 25 103 221 9 85 4	6 2 10 18 10 2 6 38 3 6 1	21 82 104 82 11 21 21 3	33 7 75 103 67 7 29 49	1 2 3 2 1 2 1 3 1
						s	enate für
e 8	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	285	284	1	25	74	1
69 70 71	Klagen Normankontrollen Anträge auf Prozeβkostenhilfe für Klage oder Normankontrolle	284 1	283 1	1 	25 ~	73 1	=1
72 73 74 75 76 77 78 79 80	Beendet durch Urteil Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	72 8 63 1 19 180 5 2	72 8 53 1 19 179 5 2 7	-1	7 -7 -1 17 -	21 7 14 8 41 2	-
81	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	271	270	1	<i>2</i> 5	70	-
82 83 84 85 86 87 88 89 90 91	Erledigt durch Stattgebe	8 97 93 77 8 8 141 4 16 6	8 9 87 93 77 8 8 140 4 16 6	1	8 8 8 - 12 1 1 3	18	-

Thire Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpowmern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens

zahl

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr.
für techni	sche Groß	3vorhaben											
15	1	4	63	21	104	112	98	6	27	•	53	8	43
15	_1	_4	10 53 -	14 7 -	37 67 -	23 88 1	41 57 -	5	21 -	:	26 27 -	_8 _8	44 45 46
2 2 13	1 1 -	1 1 1 2 -	1 -1 -57 3 -2	2 2 16 2 1	46 9 37 53 2 3	34 9 25 2 72 3 1	62 21 41 41 27 7	1 -1 -4 1	5 1 1 3 20 -	:	22 - 12 10 3 25 - -	- - 8 -	47 48 49 50 51 52 53 54 55
15	1	4	58	18	99	108	90	5	25	•	50	8	56
1 3 4 3 1 8	1 1 1	1 1 2 1 1 2	2 1 14 17 13 1 3 34	2 1 1 4 - 1 3 11 2	8 5 33 46 33 5 8 42 10 1	18 1 31 50 31 1 18 47 -	16 55 49 69 48 5 16 16 4	2125212	3 16 10 7 12 12 12		4 32 25 32 25 31 12 2 31	7	57 58 59 60 61 62 63 64 65 66
technische													
-	1	20	24	1	41	65	27	8	-	•	-	-	68
=	_1 _	20 -	24 -	_1 _	41 -	65 - -	27 -	6 - -	=	:	=	Ξ	69 70 71
-	1	1 19 -	5 - - 18 - - 1	1 2	7 16 8 22 22 2	25 25 38 1	7 6 1 17 - 2	- - - -	-	:	-	-	72 73 74 75 76 77 78 79 80
-	1	20	23	1	37	63	25	6	-	•	-	-	81
-	1	13 13 19 19 7	5 5 5 1 8	1	15 15 15 15 17 2 2 1	5 2 19 26 19 2 5 32 1 2 2	1 7 8 7 - 1 17	- - - - - -	, :		-		82 83 84 85 86 87 88 89 91 92

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE 2.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung,

Pro

								Pro
Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neus Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
								Senate
1	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
2 3 4	Klagen Normenkontrollen Anträge auf Prozeβkostenhilfe für Klage oder	Zeile 1 Zeile 1	52.3 47.6	53.7 46.2	29.2 70.8	44.5 55.5	62.0 38.0	76.9 23.1
	Normankontrolle	Zeile 1	0.1	0.1	-	-	-	-
5 7 8 9 10 11 12 13	Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß ProzeSvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	Zeile 5 Zeile 5 Zeile 5 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1	29.5 3.0 46.7 50.3 3.5 58.4 2.2 2.5	30.6 2.8 47.0 50.1 3.7 57.0 4.1 2.2 2.4	12.5 11.1 33.3 55.6 80.6 2.8 4.2	19.2 85.7 14.3 2.7 63.2 8.2 5.5	31.4 8.6 40.0 51.4 6.3 51.8 3.0 2.7	7.7
14	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 1	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
15 16 17	Klagen Normenkontrollen Anträge auf Prozeßkostenhilfe für Klage oder Normenkontrolle	Zeile 14	52.3 47.6 0.1	53.7 46.2 0.1	29.2 70.8	44.5 55.5	62.0 38.0	76.9 23.1
18 19 20 21 22 23 24 25 26	Beendet durch Urteil Revision zugelessen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß ProzeGvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	Zeile 18 Zeile 18 Zeile 18 Zeile 14 Zeile 14 Zeile 14 Zeile 14	29.5 3.0 46.7 50.3 3.5 58.4 3.8 2.2 2.5	30.6 2.8 47.0 50.1 57.0 4.1 2.2	12.5 11.1 33.3 55.6 80.6 2.8 4.2	19.2 85.7 14.3 2.7 63.2 8.2 5.5	31.4 8.6 40.0 51.4 6.3 51.8 4.8 2.7	7.7 - 100.0 69.2 - 23.1
27	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 14	91.4	91.3	93.1	85.2	89.5	76.9
28 29	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 27	10.7	10.8	9.0	13.5	11.7	10.0
30 31 32 33 34 35 36 37 38	Ablehnung Abweisung bzw. Ablehnung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Zurücknahme Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 27 Z. 28-30 Zeile 31 Zeile 31 Zeile 31 Zeile 27 Zeile 27 Zeile 27	3.2 38.4 92.5 72.5 6.4 21.5 35.7 1.4 9.5	3.2 39.9 92.3 72.6 6.3 21.1 34.3 1.2 9.6 0.9	3.0 14.9 100.0 55.6 11.1 33.3 58.2 4.5 9.0 1.5	0.6 58.1 100.0 80.4 0.9 18.8 4.5 2.6 1.9	4.7 38.5 73.8 63.6 10.7 25.6 29.8	20.0 100.0 66.7 33.3 20.0 10.0 30.0
39	Erledigte Y-Verfahren 3)	Zeile 1	-	-	-	••	-	-
40 41 42	Klagen	Zeile 39 Zeile 39	=	:	Ξ	=	=	Ξ
74.	Normankontrolle	Zeile 39	-	-	-	-	-	_

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens

zent

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- Mig- Holstein	Thüringer	Lfd.
insgesamt													
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	•	100	100	1
100.0	50.0 50.0	83.3 16.7	39.1 60.9	68.2 31.8	53.8 46.2	49.7 49.7	54.4 45.6	58.3 41.7	22.2 77.8	•	49.1 50.9	100.0	2 3
-	-	-	-	-	-	0.6	-	-	-	•	-	-	4
13.3	50.0	4.2	6.9	9.1	36.6 1.9	33.3	55.2	8.3	18.5 20.0	:	41.5	=	5 6
100.0	100.0	100.0 8.3	100.0	100.0	28.3 69.8	57.6 42.4	39.1 60.9	100.0	20.0 60.0		54.5 45.5 5.7 47.2	_	5 6 7 8 9 10 11 12 13
86.7	50.0	87.5 -	86.2 3.4	77 <u>.</u> 3	5.5 51.7 1.4	42.4 1.1 62.1 2.3	1.6 35.2 5.6	83.3	74.1		_	-	10
=	=	Ξ	3.4	9.1 4.5	2.8 2.1	0.6 0.6	2.4	8.3	7.4	:	5.7	Ξ	13
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0		100.0	100.0	14
100.0	50.0 50.0	83.3 16.7	39.1 60.9	68.2 31.8	53.8 46.2	49.7 49.7	54.4 45.6	58.3 41.7	22.2 77.8	:	49.1 50.9	100.0	15 16
-	-	-	-	-	-	0.6	-	-	-	•	-	-	17
13.3	50.0	4.2	6.9	9.1	36.6 1.9 28.3	33.3	55 <u>.</u> 2	8.3	18.5 20.0	•	41.5	. =	18
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	28.3 69.8 5.5	57.6 42.4	39.1 60.9	100.0	20.0 60.0		54.5 45.5	=	18 19 20 21 22 23 24 25 26
86.7	50.0	8.3 87.5	86.2 3.4	77.3	1.4	62.1 2.3	1.6 35.2 5.6	83.3	74.1	:	5.7 47.2	100.0	23 24
=	Ξ	Ξ	3.4	9.1 4.5	2.8 2.1	0.6 0.6	2.4	8.3	7.4	:	5.7	=	25 26
100.0	100.0	100.0	93.1	86.4	93.8	96.6	92.0	91.7	92.6		94.3	100.0	27
6.7	-	4.2	2.5	10.5	5.9	13.5	14.8	18.2	12.0		8.0	-	28
20.0 100.0 75.0 25.0 53.3 13.3 6.7	50.0 100.0 100.0 50.0	4.2 54.2 100.0 86.7 6.7 37.5	23.5 100.0 81.8 4.5 13.6 51.9 21.0	5.3 5.3 100.0 25.0 75.0 63.2 10.5 5.3	3.7 35.3 100.0 78.7 8.2 13.1 43.4 1.5	1.8 29.2 100.0 65.8 3.9 30.3 46.2 0.6 7.0 1.8	4.3 48.7 98.7 71.4 6.5 22.1 28.7 3.5	9.1 18.2 100.0 40.0 20.0 40.0 54.5	4.0 24.0 100.0 70.0 10.0 20.0 48.0 8.0	•	6.0 50.0 100.0 78.1 9.4 12.5 24.0 6.0 2.0	87.5 12.5	29 30 31 32 33 34 35 36 37 38
-	_	_	-	-	-	-	-	-	_		-	-	39
-	Ξ	=	Ξ	. :	Ξ	<u>-</u>	=	=	=	:	=	=	40 41
-	_	_	-	-	-	_	-	-	-		-	-	42

2.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994

2.2.1 Art des Verfahrens. Art der Erledigung.

	 	,	~	 -110418411	,

Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wirttem- berg	Bayern	Berlin
						S	enate ohi	ne Senate
43	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3) 4)		100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
44 45 46	Klagen	Zeile 43	37.9 62.0	38.7 61.1	28.2 71.8	35.7 64.3	51.5 48.5	75.0 25.0
46	Normenkontrolle	Zeile 43	0.1	0.1	-	-	-	-
47 48 49 50 51 52 53 54 55	Revision zugelassen	Zeile 47 Zeile 47 Zeile 43 Zeile 43 Zeile 43 Zeile 43 Zeile 43	30.8 1.0 36.6 62.4 2.6 57.0 4.5 2.7 2.6	32.3 0.7 36.7 62.6 2.8 55.1 4.8 2.6 2.4	12.7 11.1 33.3 55.6 80.3 - 2.8 4.2	17.8 82.1 17.9 2.5 62.4 9.6 6.4 1.3	32.3 2.4 33.3 64.3 5.0 50.8 5.4 3.8 2.7	8.3 100.0 75.0
56	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 43	90.3	90.1	93.0	82.8	88.1	83.3
57 58	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 56	13.2	13.5	9.1	16.2	14.4	10.0
59 60 61 62 63 64 65 66 67	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 60 Zeile 60 Zeile 60 Zeile 56 Zeile 56 Zeile 56	3.2 40.5 93.2 69.8 6.0 24.2 30.5 1.4 10.6	3.2 42.6 92.9 70.4 5.8 23.8 28.2 1.1 10.8 0.5	3.0 15.2 100.0 55.6 11.1 33.3 57.6 4.5 9.1	0.8 63.1 100.0 78.8 1.0 20.2 13.1 4.6 2.3	3.1 41.5 76.3 65.0 6.8 28.2 21.4	20.0 100.0 66.7 33.3 20.0 10.0 30.0
							s	enate für
68	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3) 4)		100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
69 70 71	Klagen Normenkontrollen Anträge auf Prozeβkostenhilfe für Klage oder Normenkontrolle	Zeile 68	99.6 0. 4 -	99.6 0.4 -	100.0	100 <u>.</u> 0 -	98.6 1.4 -	100.0
72 73 74 75 76 77 78 79 80	Beendet durch Urteil Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Revision ausgeschlossen Rechtskräftigen Vorbescheid Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsert	Zeile 72 Zeile 72 Zeile 72 Zeile 68 Zeile 68 Zeile 68 Zeile 68	25.3 11.1 87.5 1.4 63.2 1.8 0.7 2.5	25.4 11.1 87.5 1.4 6.7 63.0 1.8 0.7 2.5	100.0	28.0 100.0 4.0 68.0	28.4 33.3 66.7 10.8 55.4 2.7 2.7	100.0
81	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 68	95.1	95.1	100.0	100.0	94.6	_
82 83	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 81	3.0	3.0	-	-	2.9	-
84 85 86 87 88 89 90 91	Ablehnung Abweisung bzw. Ablehnung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Zurücknahme Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsecheerledigung Verbindung mit einer anderen Seche	Zeile 81 Zeile 81 Zeile 85 Zeile 85 Zeile 85 Zeile 81 Zeile 81 Zeile 81	3.3 32.1 83.4 82.8 8.6 8.6 52.0 1.5 5.9	3.3 32.4 89.4 82.8 8.6 8.6 51.9 51.5 5.2	100.0	32.0 100.0 100.0 - 48.0 4.0 4.0	10.0 28.6 62.1 55.6 33.3 11.1 57.1	· :

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

³⁾ Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).
4) Anteil an allen erledigten Verfahren (vgl. Tab. 2.1.2).

ALS ERSTE INSTANZ erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens

2ant

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr.
für techni	sche Groß	Ivorhaben											
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0		100.0	100.0	43
100.0	100.0	100.0	15.9 84.1	66.7 33.3	35.6 64.4	20.5 78.6	41.8 58.2	16.7 83.3	22.2 77.8	•	49.1 50.9	100.0	44 45
-	-	-	-	-	-	0.9	-	-	-	•	-	-	46
13.3	100.0	25.0 	1.6 100.0	9.5 100.0	44. <i>2</i> 19.6	30.4	63.3	16.7	18.5 20.0	:	41.5	=	47 48
100.0	100.0	100.0	100.0	-	80.4	26.5 73.5	33.9 66.1	100.0	20.0 60.0	:	54.5 45.5 5.7	Ξ	48 49 50 51 52 53 54 55
86.7	-	25.0 50.0	90.5	76.2	51.0	1.8 64.3	1.0 27.6	66.7	74.1	•	5.7 47.2	100.0	51 52
=	=	=	4.8	9.5	1.9	2.7 0.9	7 <u>.</u> 1	-	=	:	_	=	53 54
-	-	-	3.2	4.8	2.9	-	1.0	16.7	7.4	•	5.7	-	55
100.0	100.0	100.0	92.1	85.7	95.2	96.4	91.8	83.3	92.6		94.3	100.0	56
6.7	-	25.0	3.4	11.1	8.1	16.7	17.8	40.0	12.0	•	8.0	·_	57
-		25.0	1.7	5.6	5.1	0.9	5.6	20.0	4.0	•	6.0	_	58
100.0	100.0 100.0	100.0	24.1 100.0	5.6 100.0	33.3 100.0	28.7 100.0	54.4 98.6	40.0 100.0	24.0 100.0	:	50.0 100.0	=	59 60 61 62 63 64 65 66 67
75.0 	100.0	50.0	76.5 5.9	25.0	71.7 10.9	62.0 2.0	69.6 7.2	40.0 20.0	70.0 10.0		78.1 9.4	=	61
25.0 53.3	-	50.0 50.0	17.6 58.6	75.0 61.1	17.4 42.4	36.0 43.5	23.2 17.8	40.0	20.0 48.0		12.5 24.0	87 . 5	[63 64
13.3	=	Ξ	12.1	11.1 5.6	10.1	9.3	4.4	=	4.0 8.0		4.0 6.0	12.5	85
6.7	-	_		-	1.0	0.9	<u></u> -	-	-	•	2.0	12.5	67
echnische	Großvorl	haben											
-	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	-	•	-	-	68
=	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	=	:	=	<u>-</u>	69 70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	71
=	-	-	20.8	-	- 17-1	- 38.5	- 25.9	-	-	•	_	•	
- - -	=	-	100.0	-	14.3 85.7	38.5 100.0	_	- - :	=	•	-	-	72 73
-	- - -	- - 5.0	100.0	=	14.3 85.7	38.5 100.0	_	=		:	-	•	72 73
-	100.0	=	100.0		14.3 85.7 19.5 53.7	38.5 100.0	85.7 14.3 3.7 63.0	-	- - - -	•	:	11111	72 73
-	100.0	5.0 95.0	75.0	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9	38.5 100.0 - 58.5 1.5	85.7 14.3 3.7 63.0	100.0	- - - - -	•	:	1111	72 73
= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	100.0	5.0 95.0	100.0 75.0	100.0	14.3 85.7 - 19.5 53.7 4.9	38.5 100.0	85.7 14.3 3.7 63.0	=	- - - -	•	:	1111111	
= = =	100.0	5.0 95.0	75.0	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9	38.5 100.0 - 58.5 1.5	85.7 14.3 3.7 63.0	100.0	- - - - -	•	:	1111111	72 73
-	100.0	5.0 95.0 	75.0	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9	38.5 100.0 - 58.5 1.5 1.5	85.7 14.3 3.7 63.0	100.0	- - - - -	•	-		72 73 74 75 76 77 78 79 80
-	100.0	5.0 95.0 	100.0 	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9	38.5 100.0 - 58.5 1.5 1.5 96.9	92.6	100.0			-	1 11111111	72 73 74 75 76 77 78 79 80
-	100.0	5.0 95.0 	100.0 	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9 90.2	38.5 100.0 	92.6 4.0 -28.0 100.0	100.0	-	•	-		72 73 74 75 76 77 78 79 80
-	100.0	5.0 95.0 95.0 100.0	100.0 	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9 90.2	38.5 100.0 	92.6 4.0 100.0 87.5	100.0		•	-	1 111111111	72 73 74 75 76 77 78 79 80
-	100.0	5.0 95.0 95.0 100.0	100.0 	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9 90.2	38.5 100.0 2 58.5 1.5 1.5 1.5 26.9 7.9 3.2 30.2 100.0 73.1 7.7 19.2 50.8	92.6 4.0 -28.0 100.0 87.5 -12.5	100.0		•	-		72 73 74 75 76 77 78 79 80
-	100.0	5.0 95.0 95.0 	100.0 	100.0	14.3 85.7 19.5 53.7 4.9 4.9 90.2	38.5 100.0 	92.6 4.0 100.0 87.5	100.0			-		72 73 74 75 76 77 78 79 80

Lfd.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neus Länder 2)	Baden- Wûrttem- berg	Bayern	8erlin
1 2	Erledigte Verfahren insgesamt	1 226 16.4	1 154 16.9	72 8.3	182 7.4	334 16.2	Senate An 13 10.2
345 567 89 10	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 16.7 14.1 21.3 14.3 8.5 15.6 9.5	100 16.1 13.8 21.2 13.6 8.7 16.5	100 26.4 19.4 22.2 25.0 5.6	100 29.1 25.3 26.4 12.6 2.2 4.4	100 13.2 9.6 26.0 14.7 11.1 20.1	23.1 7.7 53.8 — 7.7 7.7
11 12	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	1 226 16.4	1 154 16.9	72 8.3	182 7.4	334 16.2	An 13 10.2
13 14 15 16 17 18 19 20	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 16.7 14.1 21.3 14.3 8.5 15.6 9.5	100 16.1 13.8 21.2 13.6 8.7 16.5	100 26.4 19.4 22.2 25.0 5.6 1.4	100 29.1 25.3 26.4 12.6 2.2 4.4	100 13.2 9.6 26.0 14.7 11.1 20.1	Pro 100 23.1 7.7 53.8 - 7.7 7.7
21 22	Durch Urteil beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	362 19.8	353 20.0	11.8	35 8.2	105 19.4	An 27.0
23 24 25 26 27 28 29 30	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 4.7 9.9 22.9 17.1 11.0 24.0	100 4.8 9.6 22.9 16.4 11.0 24.6	100 22.2 22.2 44.4 11.1	100 25.7 25.7 28.6 14.3	100 5.7 8.6 22.9 16.2 10.5 30.5	Pro 100 - - - - 100.0
31 32	Durch Sachbeschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	43 9.1	43 9.1	=	5 4.3	21 9.3	, <u>-</u>
33 34 35 36 37 38 39 40	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 18.6 27.9 32.6 9.3 7.0	100 18.6 27.9 32.6 9.3 7.0 4.7	100	100 60.0 20.0 20.0	100 19.0 14.3 52.4 9.5	Pro 100

Dhne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren dauer

					· 								
Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt													
15 8.1	21.0	24 35.8	87 33.6	22 7.9	145 15.4	177 24.7	125 10.6	6.1	27 7.3	:	53 15.4	8 13.1	1 2
zent													
100 20.0 20.0 20.0 40.0	50.0 50.0	100 - - 4.2 41.7 54.2	100 9.2 8.0 12.6 10.3 11.5 11.5 36.8	100 31.8 13.6 27.3 22.7 4.5	100 17.2 20.0 9.7 11.7 13.8 21.4 6.2	100 11.3 9.6 12.4 10.7 9.0 25.4 21.5	100 15.2 13.6 34.4 24.0 4.8 7.2 0.8	100 41.7 25.0 16.7 8.3 8.3	100 25.9 29.6 22.2 14.8 7.4	:	100 17.0 13.2 18.9 17.0 11.3 13.2 9.4	100 25.0 12.5 37.5 12.5 12.5	3 4 5 6 7 8 9
zahi													
15 8.1	21.0	24 35.8	87 33.6	22 7.9	145 15.4	177 24.7	125 10.6	12 6.1	27 7.3	:	53 15.4	13.1	11 12
zent 100	100	100	100	100	100	100	100	100	•••		•••		۱
20.0 20.0 20.0 40.0 —	50.0 50.0	4.2 41.7 54.2	9.2 8.0 12.6 10.3 11.5 11.5 36.8	31.8 13.6 27.3 22.7 4.5	17.2 20.0 9.7 11.7 13.8 21.4 6.2	100 11.3 9.6 12.4 10.7 9.0 25.4 21.5	100 15.2 13.6 34.4 24.0 4.8 7.2 0.8	100 41.7 25.0 16.7 8.3 8.3	100 25.9 29.6 22.2 14.8 7.4		100 17.0 13.2 18.9 17.0 11.3 13.2 9.4	100 25.0 12.5 37.5 12.5 12.5	13 14 15 16 17 18 19 20
zahi													
8.9	9.5	36.6	41.0	14.3	53 25.3	59 30.3	69 12.7	4.8	12.0	:	22 18.9	=	21 22
zent													
50.0 50.0	100.0	100	16.7 16.7 16.7 50.0	50.0 50.0	100_ 1.9 9.4 7.5 26.4 43.4 11.3	100 1.7 6.8 6.8 8.5 15.3 32.2 28.8	100 1.4 8.7 44.9 30.4 5.8 8.7	100.0	20.0 20.0 40.0 20.0	•	100_ 13.6 27.3 22.7 4.5 13.6 18.2	100	23 24 25 26 27 28 29 30
zehi													
Ξ	-	27.1	=	Ξ	3.3 8	4.5	10.7	=	Ξ	:	20.4	=	31 32
100	100	100 - - 50.0 50.0	100	100	100_	100 50.0 50.0 	100 50.0 50.0 -	100	100 - - - - - -	•	100 - - 33.3 86.7	100	33 34 35 36 37 38 39 40

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE 2.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 2.2.2 Verfahrens

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-üst	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
	ı				Si	enate ohn	se Senate
41 42	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	941 16.1	870 16.7	71 8.4	, 157 8.1	260 17.6	10.3
43 44 45 46 47 48 49 50	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 15.7 12.8 22.8 16.2 9.7 15.0	100 14.9 12.2 22.9 15.4 10.0 16.1 8.5	100 25.4 19.7 22.5 25.4 5.6 1.4	100 23.6 24.2 29.9 14.6 2.5 5.1	100 10.4 6.9 24.8 13.5 23.5 5.4	100 25.0 8.3 50.0 - 8.3 8.3
51 52	Durch Urteil beendate Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	290 18.8	281 19.0	9 11.8	28 9.0	84 21.3	An 1 27.0
53 54 55 56 57 58 59 60	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 3.1 10.3 25.2 18.3 12.8 23.1 7.2	100 3.2 10.0 25.3 17.4 12.8 23.8 7.5	100 22.2 22.2 44.4 11.1	100 17.9 25.0 32.1 17.9 -	100 3.6 7.1 19.0 16.7 13.1 33.3 7.1	Pro 100 - - - - 100.0
						S	enate für An
61 62	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	285 17.4	284 17.5	1.3	25 3.0	74 11.2	9.1
63 64 65 66 67 68 69 70	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 20.0 18.6 16.1 8.1 4.6 17.5	100 19.7 18.7 16.2 8.1 4.6 17.6	100 100.0	100 54.0 32.0 4.0	100 23.0 18.9 31.1 10.8 2.7 8.1 5.4	Pro 100 100.0
71 72	Durch Urteil beendate Verfahran ohne Y-Verfahran 3)	72 24.1	72 24.1	=	7 4.6	21 11.8	А я -
73 74 75 76 77 78 79 80	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 11.1 8.3 13.9 12.5 4.2 27.8 22.2	100 11.1 8.3 13.9 12.5 4.2 27.8 22.2	100	100 57.1 28.6 14.3 -	100 14.3 14.3 38.1 14.3	Pre 100

Dhne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ
erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren
dauer

									_			
Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thuringen	Lfd. Nr.
ische Groß	lvorhaben											
9.5	38.9	63 33.9	21 8.2	104 16.7	112 23.6	98 10.5	8.9	27 7.3	:	53 15.4	13.1	41 42
100	100	100	100	100	100	100	100	100		100	100	l 43
100.0	25.0 25.0 50.0	11.1 7.9 7.9 14.3 14.3 7.9 36.5	28.6 14.3 28.6 23.8 4.8	18.3 10.6 10.6 13.5 14.4 26.0 6.7	14.3 8.9 12.5 13.4 10.7 20.5 19.6	10.2 15.3 40.8 22.4 5.1 6.1	33.3 16.7 16.7 16.7 16.7	25.9 29.6 22.2 14.8 7.4	:	17.0 13.2 18.9 17.0 11.3 13.2 9.4	12.5 37.5 12.5 12.5 12.5	43 44 45 46 47 48 49 50
9.5	36.6	14.1	14.3	46 23.9	34 26.1	12.9 1	4.8	12.0	:	22 18.9	=	51 52
100	100	100	100	100	100	100	100	100		100	100	l sa
100.0	100.0	100.0	50.0 50.0	2.2 10.9 8.7 26.1 43.5 8.7	2.9 11 9	9.7 48.4 25.8 6.5 9.7	100.0	20.0 20.0 40.0 20.0	•	13.6 27.3 22.7		53 54 55 56 57 58 59 60
e Großvor	haben											
32.2	20 35.2	24 32.8	1.3	41 11.9	65 26.5	27 11.0	3.3 6	Ξ	:	Ξ	Ξ	61 62
					`							
100	100 - - - - 45.0 55.0	100 4.2 8.3 25.0 4.2 20.8 37.5	100 100.0	100 14.6 43.9 7.3 7.3 12.2 9.8 4.9	100 6.2 10.8 12.3 6.2 6.2 33.8 24.6	100 33.3 7.4 11.1 23.6 3.7 11.1 3.7	100 50.0 33.3 16.7	100	•	100	100	63 64 65 66 67 68 69 70
_	_	5	-	7	25	7		_			,	·
-	-	46.4	-	34.6	36.1	11.2	Ξ	Ξ	;	Ξ	-	71 72
100 - - - - - - -	100	20.0 - 20.0 - 20.0 60.0	100	100 - - - 28.6 42.9 28.6	100 - - 4.0 48.0 44.0	100 14.3 - 14.3 71.4 - -	100	100	•	100	100	73 74 75 76 77 78 79 80
	sche Groß 100	sche Großvorhaben 9.5 38.9 100 100	sche Großvorhaben 1	### Bremen Hamburg Hessen Vorgpommern ### Sche Großvorhaben 1	Bremen Hamburg Hessen Durg- vor- pommern Nieder- sachsen 1	Bremen	Bremen Hamburg Hessen Durg- Nieder Felan Hessen Prommern Secks Felan Fel	Bremen Hamburg Hessen Durg- vor- pommern Sachsen Friend Hest Fislen Fislen	Seremen	Schemen Hamburg Hessen Dramern Seches Seches Hessen Hessen	Bremen	Bremen Hamburg Hessen Dury perment Section Figure Section Figure Section Sec

Lid.	Verfahrensbeteiligte, Entscheidungen, Sachgebiete	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
								Senate An
1	Erledigte Verfahren insgesamt	l	1 226	1 154	72	182	334	13
	Vertreter des öffentlichen Interesses							Pro
2 3	war beteiligt	Zeile 1 Zeile 1	18.5 81.5	19.2 80.8	8.3 91.7	7.1 92.9	35.3 64.7	15.4 84.6
	Vertretung durch Bevollmächtigte 3)							
4 5 6 7	Kläger/Antragsteller war durch Bevollmächtigten vertreten und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zelle 1	72.4 69.1 3.3	73.0 69.8 3.2	63.9 58.3 5.6	72.5 68.7 3.8	71.6 70.1 1.5	46.2 30.8 15.4
8	vertreten	Zeile i i	31.3 17.5 13.9	30.0 17.2 12.7	52.8 20.8 31.9	85.2 18.1 67.0	22.5 22.5 _	23.1 7.7 15.4
	8eweiserhebung				,			An
10	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	I	1 226	1 154	72	182	334	13
								Pro
11 12 13 14 15	Es fand keine Beweiserhebung statt Es fand mindestens eine Beweiserhebung statt und zwar durch den beauftragten Richter durch den Senat durch den Richter und den Senat	Zeile 10 Zeile 12 Zeile 12	94.0 6.0 31.5 68.5	93.8 6.2 31.0 69.0	97.2 2.8 50.0 50.0	87.4 12.6 100.0	99.4 0.6 100.0	92.3 7.7 100.0
	Sachgebiet (ausgewählte Hauptgruppen und Einzelsachgebiete)						
16	300 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Land- wirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	Zeile 10	24.6	25.6	8.3	23.1	39.5	15.4
17	333 Atom— und Strahlenschutzrecht	Zeile 10	2.4	2.4	1.4	0.5	0.3	7.7
18	341 Agrarordnung, Flurbereinigung	Zeile 10	20.8	21.9	2.8	20.9	39.2	7.7
19	500 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städte- bauförderungsrecht einschl. Enteignung	Zeile 10	38.5	37.8	50.0	50.5	31.1	23.1
20	520 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau- förderungsrecht	Zeile 10	37.8	37.1	48.6	50.0	31.1	23.1

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
3) In einzelnen Fällen kommt es vor, daß die Partei

gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. 4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ
erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren '
Beweiserhebung, Sachgebiete

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt													
15	2	24	87	22	145	177	125	12	27		53	8] 1
zent	,												
100.0	100.0	100.0	100.0	13.6 86.4	100.0	47.5 52.5	100.0	100.0	100.0	•	7.5 92.5	37.5 62.5	2 3
66.7 53.3 13.3	50.0 50.0	70.8 70.8	69.0 69.0	50.0 50.0	77.9 72.4 5.5	72.3 68.9 3.4	76.8 70.4 6.4	58.3 58.3	74.1 56.7 7.4	•	81.1 79.2 1.9	62.5 62.5	4 5 6
20.0 20.0	Ξ	=	13.8 5.7 8.0	22.7 22.7	24.1 24.1	16.9 8.5 8.5	16.0 16.0	16.7 16.7	96.3 14.8 81.5	•	26.4 24.5 1.9	50.0 37.5 12.5	7 8 9
zehl													
15	2	24	87	22	145	177	125	12	27	•	53	8	10
zent													
86.7 13.3 50.0 50.0	100.0	95.8 4.2 100.0	98.9 1.1 100.0	100.0	91.7 8.3 50.0 50.0	88.7 11.3 45.0 55.0	96.8 3.2 100.0	100.0	100.0	•	86.8 13.2 85.7 14.3	100.0	11 12 13 14 15
_	-	_	19.5	22.7	15.2	15.8	34.4	8.3	3.7		15.1	_	16
- -	-	-	9.2 10.3	9.1	1.4 13.8	4.5 10.7	3.2 27.2	-	3.7 -		5.7 1.9	-	17 18
60.0	50.0	16.7	36.8	18.2	34.5	48.0	39.2	-	59.3		30.2	87.5	19
53.3	_	-	35.6	18.2	33.8	48.0	39.2	-	59.3	•	30.2	87.5	

2 OBERVERWALTUNGSGERICHTE 2.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 2.2.3 Verfahrensbetelligte,

Lfd.	Verfahrensbeteiligte, Entscheidungen, Sachgebiete	Anto in an	%	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Nzue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
							S	enate ohn	e Senate
•	Enladints Vandakuss Jasansask				070	71	167	200	An
21	Erledigte Verfahren insgesamt			941	870	71	157	260	12
	Vertreter des öffentlichen Interesses								Pro
22 23	war beteiligt	Zeile Zeile	21 21	23.1 76.9	24.3 75.7	8.5 91.5	6.4 93.6	43.8 56.2	16.7 83.3
	Vertretung durch Bevollmächtigte 3)								
24 25 26 27	Kläger/Antragsteller war durch Bevollmächtigten vertreten und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile	21 .	72.6 69.0 3.6	73.3 69.9 3.4	63.4 57.7 5.6	71.3 69.4 1.9	70.4 68.8 1.5	50.0 33.3 16.7
28 29	vertreten und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile	21	37.2 20.3 16.9	35.9 20.2 15.6	53.5 21.1 32.4	87.9 17.2 70.7	27.3 27.3	25.0 8.3 16.7
	Beweiserhebung						•	:	An
30	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)		:	941	870	71	157	260	12
									Pro
31 32	Es fand keine Beweiserhebung statt	Zeile.	30	92.8 7.2	92.4 7.6	97.2 2.8	86.0 14.0	99.2 0.8	91.7 8.3
33 34 35	und zwar durch den beauftragten Richter durch den Senat durch den Richter und den Senat	Zeile	32	27.9 72.1	27.3 72.7	50.0 50.0	100.0	100.0	100.0
							,	s	enate für
									An
36	Erledigte Verfahren insgesamt			285	284	1	25	74	1
	Vertreter des öffentlichen Interesses								Pro
37 38	war beteiligt			3.5 96.5	3.5 96.5	100.0	12.0 88.0	5.4 94.6	100.0
	Vertretung durch Bevollmächtigte 3)								
39 40	Kläger/Antragsteller war durch Bevollmächtigten vertreten und Zwar durch einen Rechtsamwalt	Zeile Zeile	36 36	71.9 69.5	71.8 69.4	100.0 100.0	80.0 64.0	75.7 74.3	-
41 42	durch einen anderen Bevollmächtigten Beklegter/Antragsgegner war durch Bevollmächtigten	Zeile	36	2.5	2.5	-	16.0	1.4 5.4	-
43 44	und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile	36	8.1	12.0 8.1 3.9	Ξ	24.0 44.0	5.4	=
	Beweiserhebung				•				An
45	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)			285	284	1	25	74	1 .
		_							Pro
46 47 48	Es fand keine Beweiserhebung statt Es fand mindestens eine Beweiserhebung statt und zwar durch den beauftragten Richter	Zeile	45	98.2 1.8 80.0	98.2 1.8 80.0	100.0	96.0 4.0	100.0	100.0
49 50	durch den Senat durch den Richter und den Senat	Zeile	47	20.0	20.0	=	100.0	-	Ξ.
	durch den Richter und den Senat	Zeile	47	20.0	20.0	=	100.0	-	Ξ.

¹⁾ Onne Sachsen-Ahhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
3) In einzelnen Fällen kommt es vor, daß die Partei

gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmachtigten vertreten wird. 4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS ERSTE INSTANZ erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren Beweiserhebung, Sachgebiete

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- lend	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
für techn zahl	ische Groß	Prorhaben 4	63	21	104	112	98	6	27		53	g	21
zent								J	2,	•	55	В	, 21
100.0	100,0	100.0	100.0	14.3 85.7	100.0	72.3 27.7	100.0	100.0	100.0	:	7.5 92.5	37.5 62.5	22 23
66.7 53.3 13.3		100.0	66.7 66.7	47.6 47.6	79.8 73.1 6.7	75.9 71.4 4.5	76.5 68.4 8.2	66.7 66.7	74.1 66.7 7.4	:	81.1 79.2 1.9	62.5 62.5	24 25 26
20.0 20.0 -	=	=	12.7 1.6 11.1	23.8 23.8	31.7 31.7	25.9 12.5 13.4	14.3 14.3	33.3 33.3	96.3 14.8 81.5	:	26.4 24.5 1.9	50.0 37.5 12.5	27 28 29
zahi	•			(,
15	1	4	63	21	104	112	98	6	27	•	53	8	30
2ent 86.7	100.0	75.0	98.4	100.0	88.5	85.7	95.9	100.0	100.0		00.0	100.0	1 01
86.7 13.3 50.0 50.0	=	25.0 100 <u>.</u> 0	1.6 100.0 -	-	88.5 11.5 50.0 50.0	85.7 14.3 31.3 68.8	100.0	-	-	•	86.8 13.2 85.7 14.3	100.0	31 32 33 34 35
	e Großvor	haben											
zehl -	1	20	24	1	41	65	27	6	-		_	- 1	36
zent													
Ξ	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	4.6 95.4	100.0	100.0	:	:	Ξ	-	37 38
- -	=	65.0 65.0	75.0 75.0	100.0	73.2 70.7 2.4	66.2 64.6 1.5	77.8 77.8 -	50.0 50.0	=	•	Ē	-	39 40 41
-	=	=	16.7 16.7	=	4.9 4.9	1.5 1.5	22.2 22.2	=	=	•	=	=	42 43 44
zahî										•		- •	33
-	1	20	24	1	41	65	27	6	-	•	-	- i	45
zent	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	93.8 6.2 100.0	100.0	100.0	=	:	=	=	46 47 48 49 50
	_	_	-	-	-	-	-	-	-	•	-	- 1	50

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE ALS RECHTSMITTELINSTANZ

3.1 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht 3.1.1 Geschäftsentwicklung 1989 bis 1994 *)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1989	1990	1991	1992	1993	1994
	•	Sanata	Insgesamt			•	
		oanata	msgasamt				
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	22 819	23 110	22 864	21 832	23 008	20 240
2	Neuzugänge 1)	18 442	17 701	17 468	22 901	23 619	34 632
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	2 715	749	1 947	1 758	703	1 373
4	Erledigte Verfahren 1)	18 151	17 947	18 500	21 725	26 387	30 587
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	17 335	17 184	18 000	21 050	26 383	30 581
6	Y-Verfahren 2)	816	763	500	675	4	6
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	23 110	22 864	21 832	23 008	20 240	24 285
8	Restquote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	- 127.3	127.4	118.0	105.9	76.7	79.4
		Allgam	elne Senate				
		Angen	eme Senate				
9	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	17 300	17 387	16 333	15 524	14 532	14 224
10	Neuzugange 1)	12 459	10 961	11 113	11 249	11 359	11 292
11	Abgaben innerhalb des Gerichts	1 695	396	949	596	477	709
12	Erledigte Verfahren 1)	12 372	11 955	11 982	12 241	11 667	11 470
13	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	11 627	11 229	11 539	11 716	11 664	11 469
14	Y-Verfahren 2)	745	726	441	525	3	1
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende	17 387	16 393	15 524	14 532	14 224	14 046
16	Restquate (Zeile 15 in % von Zeile 12)	140.5	137.1	129.6	118.7	121.9	122.5
	•						
		Asy	Isenate				
17	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	5 519	5 723	6 471	6 308	8 476	6 016
18	Neuzugänge 1)	5 983	6 740	6 355	11 652	12 260	23 340
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	1 020	353	998	1 162	226	664
20	Erledigte Verfahren 1)	5 779	5 992	6 518	9 484	14 720	19 117
21	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	5 708	5 955	6 461	9 334	14 719	19 112
22	Y-Verfahren 2)	71	37	57	150	1	5
23	Unerledigte Verfahren am Jahresende	5 723	6 471	6 308	8 476	6 016	10 239
24	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	99.0	108.0	96.8	83.4	40.9	53.6

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1990 einschl. Berlin-Ost.
1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.
2) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorubergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE

3.1 Geschaftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in 3.1.2 Geschäftsentwicklung

Lfd. Nr.	· Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
	-				- 		Senate
		_				_	
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	20 934	20 240	694	1 777	4 250	742
2	Neuzugänge 3)	36 084	34 632	1 452	5 441	7 549	879
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	1 581	1 373	208	69	197	18
4	Erledigte Verfahren 3)	31 877	30 587	1 290	4 329	6 870	705
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	31 869	30 581	1 288	4 326	6 869	705
6	Y-Verfahren 4)	8	6	2	3	1	-
7	Unerledigte Verfahren am Jahresends	25 141	24 285	856	2 889	4 929	916
8	Restquote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	78.9	79.4	66.4	65.7	71.7	129.9
			C				
						All	Igemeine
9	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	14 373	14 224	149	1 206	2 345	694
10	Neuzugänge 3)	11 718	11 292	426	1 546	1 794	590
11	Abgaben innerhalb des Gerichts	748	709	39	65	66	18
12	Erledigta Verfahren 3)	11 729	11 470	259	1 416	1 743	591
13	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	11 727	11 469	258	1 416	1 749	591
14	Y-Verfahren 4)	2	1	1	-	-	- '
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende	14 362	14 046	316	1 336	2 330	693
16	Restquote (Zeile 15 in % von Zeile 12)	122.4	122.5	122.0	94.4	136.6	117.3
							Asyl
17	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	6 561	6 016	545	571	1 905	48
18	Neuzugänge 3)	24 366	23 340	1 026	3 895	5 755	289
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	833	664	169	4	131	-
20	Erledigte Verfahren 3)	20 148	19 117	1 031	2 913	5 121	114
21	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	20 142	19 112	1 030	2 910	5 120	114
22	Y-Verfahren 4)	8	. 5	1	3	1	-
23	Unerledigte Verfahren am Jahresende	10 779	10 239	540	1 553	2 539	223
24	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	53.5	53.6	52.4	53.3	49.6	195.6

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Oftne Abgaben innerhalb des Gerichts.
 Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt weren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 nach Landern

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt	:											·	
518	147	664	2 010	52	3 047	5 091	1 271	394	71		847	53	1 1
133	344	745	1 798	152	5 622	6 372	2 379	1 538	626		1 965	541	2
6	-	45	41	13	102	827	2	9	185		63	4	3
575	340	758	1 924	77	5 572	5 564	2 075	705	429		1 745	209	4
574	339	` 7 58	1 924	76	5 572	5 564	2 075	705	429		1 744	209	5
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		1	_	6
76	151	651	1 884	127	3 097	5 899	1 575	1 227	268		1 067	385	7
13.2	44.4	85.9	97.9	164.9	55.6	106.0	75.9	174.0	62.5	•	61.1	184.2	8
Senate													
28	81	506	1 619	27	2 045	4 245	577	217	68		689	26	9
41	127	354	798	105	1 591	2 829	696	143	184		824	96	10
5	-	19	20	4	86	417	2	9	27		7	3	11
36	124	407	979	50	1 672	2 727	701	186	144		918	29	12
36	124	407	979	49	1 672	2 727	701	186	144		917	29	13
-	-	-	-	1	-	-	_	-	-		1	_	14
33	84	453	1 438	82	1 964	4 347	572	174	108		595	93	15
91.7	67.7	111.3	146.9	164.0	117.5	159.4	81.6	93.5	75.0	•	、64.8 、	320.7	16
senate													
490	66	158	391	25	1 002	846	694	177	3		158	27	17
92	217	391	1 000	47	4 031	3 543	1 683	1 395	442	•	1 141	445	18
1	-	26	21	9	16	410	-	_	158	, .	56	1	19
539	216	351	945	27	3 900	2 837	1 374	519	285		827	180	20
538	215	351	945	27	3 900	2 837	1 374	519	285		827	180	21
1	1	-	-	_	-	-	-	_	-		-	-	22
43	67	198	446	45	1 133	1 552	1 003	1 053	160		472	292	23
8.0	31.0	56.4	47.2	166.7	29.1	54.7	73.0	202.9	56.1		57.1	162.2	
								` \					

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung.

							An
Lid.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
			- +.	142; (}-l	····)		
1	Erledigte Verfahren insgesamt	31 877	30 587	1 290	4 329	6 870	705
2 3 4 5 6	Berufungen Beschwerden gegen Nichtzulassung der Berufung 3) Beschwerden in Personalvertretungssachen Beschwerden in Disziplinarverfahren Anträge auf Prozeßkostenhilfe für ein o.g. Verfahren	13 882 17 531 268 50 4	16 449 - 264 50	204 1 082 4 -	1 843 2 446 28 11 1	2 704 4 145 18 2 1	559 129 15 1 1
7 8 9 10 11 12 13 14 15	Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Beschluß nach § 79 Abs. 3 AsylVfG Beschluß nach § 130a WxG0 Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	6 356 364 5 992 59 1 443 22 823 816 150 230	354 5 914 59 1 429 21 649 811 147	88 10 78 - 14 1 174 5 3 6	782 66 716 46 325 2 971 108 78	1 397 210 1 187 2 226 5 072 108 12 53	170 2 168 1 39 471 13 1
16	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	31 869	30 581	1 288	4 326	6 869	705
17 18 19 20 21	Berufungen	13 880 17 526 268 50 4	16 445 264 50	203 1 081 4	1 843 2 443 28 11 1	2 704 4 144 18 2	559 129 15 1
22 23 24 25 26 27 28 29 30	Revision zugalassen Revision nicht zugalassen Beschluß nach § 79 Abs. 3 AsylVfG Beschluß nach § 130a VwGO Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	6 356 364 5 992 59 1 443 22 816 816 150 230	354 5 914 59 1 429 21 643 811 147	88 10 78 - 14 1 172 5 3 6	782 66 716 46 325 2 958 108 78	1 397 210 1 187 2 226 5 071 108 12 53	170 2 168 1 39 471 13 1
31	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 4) und ohne Disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	30 573	29 299	1 274	4 109	6 692	680
32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42	Erledigt durch Stattgabe Teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung Zurückweisung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Verwerfung Zurücknahme des Rechtsmittels Zurücknahme der Klage, des Antregs Zurückverweisung bzw. Verweisung en ein anderes Gericht	4 111 511 19 631 24 220 18 435 537 5 248 1 056 3 103 724	499 18 756 23 256 17 565 523 5 168 937 2 993 664	80 12 875 8764 870 14 80 119 110 60	1 099 62 2 016 3 171 2 748 59 364 487 227 107	983 144 4 391 5 518 4 078 144 1 296 114 570 228	19 5 337 361 334 2 25 14 215 28
43 44	Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	1 124 202	1 109	15 1	102	178 1	3 57 2
4 S	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Disziplinar- verfahren und berufsgerichtliche Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	100	100	-	12	4	1
46 47 48	Erledigt durch Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahme Freispruch Einstellung	67 3 30	3	=	_ _ 12	_3 _1	_1

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Inüringen.

Einschl. Antrag auf Zulassung der Berufung.
 Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens 1994

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lid. Nr.
575	340	758	1 924	77	5 572	5 564	2 075	705	429		1 745	209	1
35 540 - - -	186 -2 8 2	144 433 121 2 2	1 062 815 35 12	42 35 - - -	1 997 3 532 38 5	2 861 2 588 100 15	950 1 121 3 -	224 478 2 1	100 328 1	:	859 872 13 1	27 179 3 -	2 3 4 5 6
7 1 6 - 567 1	54 1 53 - 22 251 7 5	162 8 154 - 40 499 29 10 18	450 15 435 - 93 1 223 104 11 43	26 3 23 - 48 1	1 104 20 1 084 102 4 207 104 28 27	1 061 21 1 040 4 427 3 835 224 2	537 1 536 4 60 1 421 38 - 15	105 105 1 43 526 16	52 6 46 7 14 356 2 2 3	:	446 10 436 1 52 1 173 60	3 - 203 - 2	7 8 9 10 11 12 13 14 15
574	339	758	1 924	76	5 572	5 564	2 075	705	429		1 744	209	18
35 539 - - -	186 2 8 2	433 321 4 -	1 062 815 35 12	41 35 - -	1 997 3 532 38 5	2 861 2 588 100 15	950 1 121 3 - 1	224 478 2 1	100 328 1 -	:	858 872 13 1	27 179 3 -	17 18 19 20 21
7 1 6 - 568 1	54 1 53 - 22 250 7 7 5	162 8 154 - 40 499 29 10 18	450 15 435 - 93 1 223 104 11 43	26 3 23 - 47 1	1 104 20 1 084 102 4 207 104 28 27	1 061 21 1 040 4 427 3 835 224 2	537 1 536 4 60 1 421 38 - 15	105 105 1 43 526 16 14	52 6 46 - 14 356 2 2 3	:	446 100 438 1 52 1 172 60 -	3 3 - 203 2	22 23 24 25 26 27 28 29 30
573	323	701	1 749	73	5 339	5 286	2 018	674	422		1 668	206	31
2 400 402 398 4 91 33 43	70 2 149 213 163 2 48 3 89 2	42 8 465 515 475 8 32 13 56	163 40 1 024 1 222 1 042 40 140 57 324	10 27 38 16 10 12 - 22 6	544 77 4 093 4 707 2 585 76 2 046 33 443 41	538 83 3 409 4 029 3 689 79 261 132 669 131	293 39 1 252 1 582 1 222 39 321 5 148 89	131 22 459 612 385 22 205 6 31 6	29 2 331 361 329 29 23 28 6	•	149 17 1 161 1 326 844 52 430 73 181	48 117 163 127 1 35 27 5	32 334 35 36 37 38 39 40
_4 _4	_8	59 3	107 24	2 4 1	158 6	13 295 16	1 62 129	19	3	÷	2 64 13	4	42 43 44
-	3	-	17	-	14	41	4	1	-	•	3	-	45
=	2 1 -	=	15 - 2	=	10 1 3	35 1 5	-4	<u> </u>	=	:	_1_2	- -	46 47 48

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung,

								Pro
Lfd. Nr.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Hürttem- berg	Bayern	Berlin
1	Erledigte Verfahren insgesamt	••••	100	100	100	100	100	100
2 3 4 5 6	Berufungen Beschwerden gegen Nichtzulassung der Berufung 3) Beschwerden in Personalvertretungssachen Beschwerden in Disziplinarverfahren Antrage auf Prozeßkostenhilfe für ein o.g. Verfahren	Zeile 1 Zeile 1	43.5 55.0 0.8 0.2 0.0	44.7 53.8 0.9 0.2 0.0	15.8 83.9 0.3 -	42.6 56.5 0.8 0.3 0.0	39.4 60.3 0.3 0.0	79.3 18.3 2.1 0.1 0.1
7 8 9 10 11 12 13 14 15	Beendet durch Urteil Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Beschluß nach § 79 Abs. 3 AsylVfG Beschluß nach § 130a VwG0 Beschluß ProzeByergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	Zeile 7 Zeile 7 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1 Zeile 1	19.9 54.3 94.3 0.2 4.5 71.8 2.6 0.5	20.5 5.4 94.4 0.2 4.7 70.8 2.7 0.5 0.7	6.8 11.4 88.6 - 1.1 91.0 0.4 0.2 0.5	18.1 8.4 91.6 1.1 7.5 68.6 2.5 1.8	20.3 15.0 85.0 0.0 3.3 73.8 1.6 0.2 0.8	24.1 1.2 98.8 0.1 5.5 66.8 1.8 0.1
16	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	Zeile 1	100.0	100.0	99.8	99.9	100.0	100.0
17 18 19 20 21	Berufungen Beschwerden gegen Nichtzulassung der Berufung 3) Beschwerden in Personalvertretungssachen Beschwerden in Disziplinarverfahren Anträge auf Prozeßkostenhilfe für ein o.g. Verfahren	Zeile 16 Zeile 16 Zeile 18	43.6 55.0 0.8 0.2 0.0	44.7 53.8 0.9 0.2 0.0	15.8 83.9 0.3 -	42.6 56.5 0.6 0.3 0.0	39.4 60.3 0.3 0.0	79.3 18.3 2.1 0.1 0.1
22 23 24 25 26 27 28 29 30	Beendet durch Urteil Revision zugelassen Revision nicht zugelassen Beschluß nach § 79 Abs. 3 AsylVfG Beschluß nach § 130a VwG0 Beschluß Prozeßvergleich Ruhen des Verfahrens Sonstige Erledigungsart	Zeile 22 Zeile 22 Zeile 16 Zeile 16 Zeile 16 Zeile 16 Zeile 16 Zeile 16	19.9 5.7 94.3 0.2 4.5 71.6 2.6 0.7	20.5 5.6 94.2 0.2 4.7 70.8 2.7 0.5	5.8 11.4 88.6 - 1.1 91.0 0.4 0.2 0.5	18.1 8.4 91.6 1.1 7.5 68.6 2.5 1.8 0.4	20.3 15.0 85.0 0.0 3.3 73.8 1.6 0.2	24.1 1.2 98.8 0.1 5.5 66.8 1.8 0.1
31	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 4) und ohne Disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	Zeile 16	95.9	95.8	98.9	95.0	97.4	96.5
32 33	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 31	13.4	13.8	6.3	26.7	14.7	2.8
34 35 36 37 38 39 40 41	Teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung Zurückweisung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Verwerfung Zurücknahme des Rechtsmittels Zurucknahme der Klage, des Antrags	Z. 32-34 Zeile 35 Zeile 35 Zeile 35 Zeile 31 Zeile 31	1.7 64.2 99.9 76.1 2.2 21.7 3.5 10.1 2.4	1.7 64.0 99.9 75.5 2.2 22.2 3.2 10.2 2.3	0.9 68.7 99.7 90.2 1.5 8.3 9.3 8.6 4.7	1.5 49.1 99.8 86.7 1.9 11.5 11.9 5.5 2.6	2.2 65.6 100.0 73.9 2.6 23.5 1.7 8.5	0.7 49.6 100.0 92.5 0.6 6.9 2.1 31.6 4.1
42 43 44	Zurucknahme der Klage, des Antrags Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 31	0.4 3.7 0.7	0.4 3.8 0.7	0.2 1.2 0.1	0.0 2.5 0.2	1.2 2.7 0.0	0.4 8.4 0.3
45	Durch Urteil, Bescheid oder Beschluß beendete Disziplinar- verfahren und berufsgerichtliche Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	Zeile 16	0.3	0.3	-	0.3	0.1	0.1
46 47 48	Erledigt durch Disziplinarmaβnahmen bzw. berufsgerichtliche Maβnahme Freispruch Einstellung	Zeile 45	67.0 3.0 30.0	67.0 3.0 30.0	=	100.0	75.0 - 25.0	100.0

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt. 2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Einschl. Antrag auf Zulassung der Berufung.
 Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemarkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Zulässigkeit der Revision, Ausgang des Verfahrens 1994

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	•	100	100	1
6.1 93.9 - -	54.7 0.6 2.4 0.6	57.1 42.3 0.5	55.2 42.4 1.8 0.6	54.5 45.5 -	35.8 63.4 0.7 0.1	51.4 46.5 1.8 0.3	45.8 54.0 0.1 0.0	31.8 67.8 0.3 0.1	23.3 76.5 0.2	:	49.2 50.0 0.7 0.1	85.6 1.4	2 3 4 5 6
1.2 14.3 85.7 - 98.6	15.9 1.9 98.1 6.5	21.4 4.9 95.1 5.3	23.4 3.3 96.7 4.8	33.8 11.5 88.5	19.8 1.8 98.2	19.1 2.0 98.0 0.1 7.7	25.9 0.2 99.8 0.2 2.9	14.9 100.0 0.1 6.1	12.1 11.5 88.5	:	25.6 2.2 97.8 0.1 3.0	100.0	7 8 9 10 11 12 13
0.2	73.8 2.1 1.5 0.3	65.8 3.8 1.3 2.4	63.6 5.4 0.6 2.2	62.3 1.3 2.6	75.5 1.9 0.5 0.5	68.9 4.0 0.0 0.2	68.5 1.8 0.7	74.6 2.3 2.0	83.0 0.5 0.5 0.7	:	67.2 3.4 0.7		12 13 14 15
99.8	99.7	100.0	100.0	98.7	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	•	99.9	100.0	16
6.1 93.9 - -	54.9 0.6 2.4 0.6	57.1 42.3 0.5	55.2 42.4 1.8 0.6	53.9 46.1 - -	35.8 63.4 0.7 0.1	51.4 46.5 1.8 0.3	45.8 54.0 0.1 -	31.8 67.8 0.3 0.1	23.3 76.5 0.2	•	49.2 50.0 0.7 0.1	85.6 1.4	17 18 19 20 21
1.2 14.3 85.7 98.6	15.9 1.9 98.1 6.5 73.7 2.1 1.5	21.4 4.9 95.1 5.3 65.8 3.8 1.3	23.4 3.3 96.7 4.8 63.6 5.4 0.6	34.2 11.5 88.5 - 61.8 1.3	19.8 1.8 98.2 1.8 75.5 1.9 0.5	19.1 2.0 98.0 0.1 7.7 68.9 4.0 0.0	25.9 0.2 99.8 0.2 2.9 68.5	14.9 100.0 0.1 6.1 74.6 2.3	12.1 11.5 88.5 3.3 83.0 0.5 0.5	:	25.6 2.2 97.8 0.1 3.0 67.2 3.4	1.4 100.0 97.1 1.0	22 23 24 25 26 27 28 29 30
-	6.9	2.4	2.2	2.6	0.5	0.2	0.7	2.0	0.7		0.7	0.5	30
99.8	95.3	92.5	90.9	96.1	96.9	95.0	97.3	95.6	98.4	•	95.6	98.6	31
0.3	21.7 0.6	6.0 1.1	9.3	1.4 13.7	10.1 1.4	10.2 1.6	14.5 1.9	19.4 3.3	6.9 0.5	•	8.9	23.3	32
69.8 100.0 99.0 1.0 15.9 5.8 7.5	46.1 96.4 76.5 0.9 22.5 0.9 27.6 0.6	66.3 100.0 92.2 1.6 6.2 1.9 13.7 2.1	2.3 58.5 99.6 85.3 3.3 11.5 3.3 18.5	37.0 100.0 42.1 26.3 31.6 30.1 8.2	75.8 99.9 54.9 1.6 43.5 0.6 8.2 0.8	100.0 91.6 2.0 6.5 2.5 12.7 2.5	62.0 99.9 77.2 2.5 20.3 0.2 7.3 4.4	68.1 100.0 62.9 3.6 33.5 0.9 4.6 0.9	78.4 89.7 91.1 0.8 8.0 5.5 6.6	•	1.0 69.6 99.9 63.9 32.4 4.4 10.9	56.8 98.8 77.9 0.6 21.5 2.4 13.1	33 34 35 36 37 38 39 40 41
0.7	2.5	8.4 0.4	0.1 6.1 1.4	2.7 5.5 1.4	0.1 2.9 0.1	0.2 5.6 0.3	0.0 3.1 6.4	2.8	0.7	:	0.1 3.8 0.8	1.9	42 43 44
-	0.9	_	0.9	-	0.3	0.7	0.2	0.1	-	•	0.2	-	45
=	66.7 33 <u>.</u> 3	=	88.2 11.8	- - -	71.4 7.1 21.4	85.4 2.4 12.2	_ 100.0	100.0	=	÷	33 <u>.</u> 3 66.7	=	46 47 48

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE ALS RECHTSMITTELINSTANZ

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen

In Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

3.2.2.1 Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz 1989 bis 1994 *)

Verfahrensdauer	1989	1990	1991 1)	1992 1)	1993	1994
	7					
Senate insgesan	nt, Dauer ab E	ingang beim	Rechtsmittelge	Bricht		
	A	unzahl				
Erledigte Verfahren insgesamt	18 151 14.1	17 947 14.2	17 357 14.6	20 453 12.8	26 387 12.3	30 587 8.6
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	17 335 13.9	17 184 14.1	16 896 1 4. 5	19 842 12.5	26 383 12.3	30 581 8.6
	Pr	ozent	ı			
/on den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 2) dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
bis 3	27.8 12.2 17.5 11.7 9.5 13.2 8.2	29.2 12.7 15.5 10.9 9.4 13.2 9.1	29.1 11.8 15.9 11.1 9.9 12.9 9.3	37.4 11.9 14.6 10.2 7.4 10.3 8.4	34.7 13.9 17.6 11.2 7.2 7.9 8.1	51.7 11.2 13.5 7.7 5.1 5.9 4.9
Allgemeine Sena	ate, Dauer ab	Eingang beim	Rechtsmittels	gericht		
	A	inzahl				
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	11 627 15.8	11 229 16.5	10 679 16.6	10 892 16.5	11 664 15.4	11 469 15.3
	Pr	ozent				
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 2) dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
bis 3	15.5 13.8 20.7 14.2 11.7 15.2 8.0	15.2 13.5 18.5 14.1 12.4 17.1	16.2 13.6 18.1 13.6 12.4 16.7	16.2 13.0 20.1 14.4 11.2 15.3 9.8	17.1 15.0 22.1 13.7 10.5 13.1 8.6	17.0 14.8 22.6 14.7 10.5 11.0 9.4
Asytsenate, I	Dauer ab Eing	ang belm Rec	htsmittelgeric	ht		
		inzahl				
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	5 708 9.9	5 955 9.4	6 217 10.9	8 950 7.6	14 719 9.8	19 112 4.5
	Pr	rozent	,			
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 2) dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
bis 3	52.8 8.9 11.1 6.6 5.0 7.0 8.5	55.5 11.4 9.9 5.0 3.8 5.7 8.7	51.2 8.7 12.3 6.9 5.4 9.1	63.1 10.5 7.8 5.0 2.8 4.2 6.6	48.7 12.0 13.9 9.2 4.5 3.8 7.8	72.4 9.0 8.1 3.5 1.9 2.9 2.2

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1990 einschl. Berlin-Ost.
1) Ohne Schleswig-Holstein.
2) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE ALS RECHTSMITTELINSTANZ

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

3.2.2.2 Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten instanz 1989 bis 1994 *)

Verfahrensdauer	1989	1990	1991 1)	1992 1)	1993	1994
	_		_			
Senate insgesam	t, Dauer ab er	stem Eingang	in der ersten	Instanz		
		Anzehl				
Erledigte Verfahren insgesamt Durchschnittsdauer in Monaten	18 151 32.6	17 947 32.1	17 357 33.4	20 453 31.6	26 387 31.2	30 587 25.0
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 2) Durchschnittsdauer in Monaten	17 335 32.3	17 184 31.9	16 896 33.2	19 842 31.0	26 383 31.4	30 581 25.0
		rozent				
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	١					
dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	. 100	100
bis 3 3 - 6	0.4 2.3	0.2 2.3	0.2 2.0	0.3 2.3	0.3 3.1	2.0 7.1
6 - 12	10.3 13.6	13.8 14.4	13.2 13.8	17.1 16.9	13.2 16.3	23. 7 15.5
18 - 24	13.8	12.5	12.7	12.9	16.4	12.7
24 - 36 36 - 48	25.8 16.5	22.5 16.5	21.4 16.3	18.5 13.1	20.4 11.1	17.4 9.7
48 - 60	7.7	8.2	9.7	8.1	6.9	4.9
mehr als 50 Monate	9.9	9.7	10.8	10.7	12.2	6.9
Aligemeine Sena	te, Dauer ab e	rstem Eingang	in der ersten	Instanz		
		Anzehl				
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	11 627 33.6	11 229 33.9	10 679 34.7	10 892	11 664 34.3	11 469
Durchschnittsdauer in Monaten] 33.6	33.5	34.7	35.1	34.3	33.9
	,	rozent				
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	1					
dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
_ bis 3	0.3	0.2	0.1	0.1	0.3	0.2
3 - 6 6 - 12	1.3 8.4	1.3 8.7	1:1 7.5	0.9 8.0	1.2 9.1	1.4 8.4
12 - 18	14.0	13.4	13.3	12.8	13.9	13.5
18 - 24 24 - 36	13.6 24.5	13.9 24.1	13.9 25.1	14.2 24.4	15.2 23.9	16.1 25.1
36 - 48	18.4	18.1	17.7	18.4	16.0	15.4
48 - 60mehr als 60 Monate	9.5 10.1	9.8 10.6	10.4 10.8	9.9 11.1	9.3 11.1	9.0 10.9
Anulaanaa P		- Flores	daa aastaa fast			
Asyisonate, L	/AUST AD ST\$181	n Eingang in e	per eraten ina	anz		
		Anzahi				
Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 2) Durchschnittsdauer in Monaten	5 708 29.7	5 955 27.9	6 217 30.5	8 950 26.0	14 719 29.1	19 112 19.6
		rozent				
Von den erledigten Verfahren ohne Y-Verfahren 2)	I					
dauerten mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
bis 3	0.5	0.4	0.3	0.4	0.4	3.1
3 - 6	4.3 14.0	4.2 23.3	3.5 22.9	4.1 28.3	4.7 16.5	10.5 32.9
12 - 18	12.8	16.2	14.7	28.3 21.9	18.3	16.6
18 - 24 24 - 38	14.3 28.5	9.8 19.5	10.6 15.1	11.2 11.4	17.5 17.6	10.7 12.8
36 - 48	12.8 4.2	13.5	13.8	6.7	7.1	6.3
48 - 60mehr als 60 Monate	4.2 8.6	5.2 7.9	8.3 10.7	5.9 10.3	4.9 13.1	2.5 4.6
more dad ov randes eresteen eresteen eresteen	, 0.0	,	10.7	10.3	13.1	7.0

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1990 einschl. Berlin-Ost.
1) Ohne Schleswig-Holstein.
2) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.2.3 Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz und

Lfd.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	8aden- Wirttem- berg	Bayern -	Berlin
					Senate in:	sgesamt,	Dauer ab
							An
1 2	Erledigte Verfahren insgesamt	31 877 8.5	30 587 8.5	1 290 6.8	4 329 4.4	6 870 7.7	705 11.8
							Pro 1
3	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
4 5 6 7 8 9	bis 33 - 6	51.2	51.7	39.8	65.2	56.3	26.2
ĕ	6 - 12	11.3 13.8	11.2 13.5	15.3 21.9	10.7 11.9	11.0 11.2	16.6 18.3
8	12 - 18	8.1 5.1	7.7 5.1	18.1 4.4	8.0 3.2	7.5 4.2	13.5 10.5
9 10	24 - 36mehr als 36 Monate	5.7 4.7	5.9 4.9	0.5	2.5 0.5	6.5 3.3	11.8 3.1
		•••	1.0		0.5	3.3	3.1
							An
11	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	31 869	30 581	1 288	4 326	6 869	705
12	Durchschnittsdauer in Monaten	8.5	8.6	6.8	4.4	7.7	11.8
							Pro
13	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
	bis 3	51.2	51.7	39.9 15.2	65.2	56.3	26.2
14 15 16 17 18	6 - 12	11.3 13.8	11.2 13.5	21.8	10.7 11.9	11.0 11.2	18.6 18.3
18	12 - 18	8.1 5.1	7.7 5.1	18.2 4.4	6.0 3.2	7.5 4.2	13.5 10.5
19 20	24 - 36mehr als 36 Monate	5.7 4.7	5.9 4.9	0.5 .	2.5 0.5	6.5 3.3	11.8 3.1
	•	•		•	***	0.0	0.1
	•						An .
21	Durch Urteil beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	6,356	6 268	88	782	1 397	170
22	Durchschnittsdauer in Monaten	17.3	17.4	9.2	10.2	15.4	15.7
							Pro
23	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
23 24 25 26 27 28 29	bis 3	11.8 11.9	11.7 11.8	18.2 22.7	17.4 23.0	24.1 8.2	13.5 12.9
26 27	6 - 12	22.2 17.5	22.3 17.3	19.3	26.6	17.5	14.7
28	18 - 24	11.5	11.6	33.0 6.8	16.2 9.0	18.3 9.6	23.5 16.5
30	24 - 36mehr als 36 Monate	14.5 10.6	14.7 10.7	=	7.2 0.6	14.3 7.9	13.5 5.3
							An
31 32	Durch Sachbeschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3) Durchschnittsdauer in Monaten	1 502	1,488	14	371	228	40
J.		13.3	13.4	3.3	9.0	10.1	14.8
							Pro
33	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
34 35	bis 3	12.6 20.0	12.1 19.9	64.3	20.2	7.0	22.5
36	6 - 12	29.8	30.0	28.6 7.1	23.7 32.3	28.1 40.8	22.5 5.0 25.0 7.5
33 34 35 36 37 38 39 40	18 - 24	14.1 8.7	14.2 8.7	-	12.4 6.7	11.0 4.4	17.5
40	24 - 36mehr als 36 Monate	8.6 6.3	8.7 6.3	_	4.3 0.3	6.1 2.6	20.0 2.5
	•						

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt. 2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und • Thüringen.

³⁾ Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ
entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
ab erstem Eingang in der ersten Instanz 1994 nach Ländern

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
	eim Recht	smittelge	richt										
575 10.4	340 9.5	758 10.4	1 924 17.7	77 9.2	5 572 7.4	5 564 11.5	2 075 7.3	705 9.0	429 3.1	:	1 745 5.9	209 3.4	1 2
100 13.0 8.9 37.2 32.2 8.2 0.5	100 43.8 20.6 12.4 5.6 3.2 9.7 4.7	100 35.9 15.8 17.8	100 31.8 16.3 12.9 6.3 4.4 8.1 20.2	100 26.0 18.2 19.5 22.1 10.4 3.9	100 63.6 6.5 7.7 6.4 5.7 4.7	100 44.9 10.2 11.1 8.8 7.7 8.6 8.6	100 36.5 14.0 32.0 9.7 3.3 3.8 0.7	100 23.7 17.7 38.0 8.9 5.4	100 68.5 18.9 6.8 5.6	, • •	100 53.0 13.3 17.9 8.3 3.5 2.5	100 59.8 24.4 11.5 3.8 0.5	3 4 5 6 7 8 9
8.2 0.5	3.2 9.7 4.7	12.5 7.9 4.9 5.1	4.4 8.1 20.2	10.4 3.9	5.4 5.7 4.7	7.7 8.6 8.6	3.3 3.8 0.7	5.4 5.0 1.3	0.2	:	3.5 2.5 1.6	9.8 0.5 -	8 9 10
2ahi 574 10.4	339 9.5	758 10.4	1 924 17.7	76 9.2	5 572 7.4	5 564 11.5	2 075 7.3	705 9.0	429 3.1	:	1 744 5.9	209 3.4	11 12
* 100 13.1 8.9 37.1 32.2 8.2 0.5	100 43.7 20.6 12.4 5.6 3.2 9.7 4.7	100 35.9 15.8 17.8 12.5 7.9 4.9	100 31.8 16.3 12.9 6.3 4.4 8.1 20.2	100 26.3 17.1 19.7 22.4 10.5 3.9	100 63.6 6.5 7.7 6.4 5.4 5.7	100 44.9 10.2 11.1 8.8 7.7 8.6 8.6	100 36.6 14.0 32.0 9.7 3.3 3.8 0.7	100 23.7 17.7 38.0 8.9 5.4 5.0	100 68.5 18.9 6.8 5.6 0.2	:	100 52.9 13.3 17.9 8.3 3.5 2.5	100 59.8 24.4 11.5 3.8 0.5	13 14 15 16 17 18 19 20
zehl 7 12.7	54 7.3	162 14.9	450 29.1	26 12.6	1 104 21.8	1 061 21.6	537 12.2	105 18.4	52 7.1	:	446 12.3	3 8.6	21 22
100 14.3 14.3 14.3 28.6 28.6	100 9.3 37.0 37.0 16.7	100 4.3 13.6 32.1 21.0 16.0 7.4 5.6	100 2.0 11.8 16.7 8.9 10.7 16.2 33.8	100 7.7 30.8 50.0 11.5	100 8.7 5.5 12.6 19.7 18.1 19.5 15.9	100 5.9 9.9 15.7 16.4 13.1 22.4 16.5	100 1.3 15.5 52.7 14.0 4.1 10.6 1.9	100 1.0 9.5 29.5 17.1 20.0 16.2	100 26.9 32.7 13.5 25.0 1.9	:	100 11.0 14.8 34.3 20.9 8.7 6.5 3.8	100 33.3 33.3 33.3	23 24 25 26 27 28 29 30
zahi - -	22 4.7	40 12.2	93 37.4	Ξ	102 11.6	431 16.2	64 6.8	44 15.5	14 3.3	:	53 5.8	Ξ]	31 32
100	100 27.3 31.8 40.9	100 10.0 22.5 32.5 10.0 12.5 10.0 2.5	100 1.1 8.6 10.8 3.2 6.5 18.3 51.6	100	100 11.8 20.6 28.4 17.6 8.8 10.8	100 7.4 12.3 24.8 21.3 14.4 11.8 7.9	100 14.1 31.3 48.4 4.7 1.6	100 2.3 9.1 25.0 36.4 9.1 15.9 2.3	100 64.3 28.6 7.1 -	•	100 28.3 37.7 26.4 3.8 1.9	100	33 34 35 36 37 38 39 40

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.2.3 Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz und

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	8ayern	Berlin
				;	Senate in:	igesamt,	Dauer ab
							An
41 42	Erledigte Verfahren insgesamt	31 877 24.7	30 587 25.0	1 290 18.8	4 329 17.7	6 870 21.6	705 30.4
							Рто
43 44 45 46 47 48 49 50 51 52	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 2.0 6.9 23.4 15.9 13.5 17.6 9.4 4.7 6.7	100 2.0 7.1 23.7 15.5 12.7 17.4 9.7 4.9 7.0	100 0.8 2.5 15.0 27.0 31.3 22.5 0.9	100 0.5 8.2 37.4 17.3 12.5 15.0 6.2 1.5	100 0.5 5.6 33.5 17.9 12.2 15.1 7.7 3.0 4.5	100 0.3 1.4 11.9 19.1 15.5 20.0 12.3 10.6 8.8
53 54	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	31 869 24.7	30 581 25.0	1 288 18.8	4 326 17.7	6 869 21.6	705 30.4
							Pro
55 56 57 58 59 60 61 62 63 64	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 2.0 6.9 23.4 15.5 17.6 9.4 4.7 6.7	100 2.0 7.1 23.7 15.5 12.7 17.4 9.7 4.9 6.9	100 0.8 2.5 15.1 26.9 31.3 22.5 0.9	100 0.5 8.2 37.4 17.5 12.5 15.0 6.2 1.5	100 0.5 5.6 33.5 17.9 12.2 15.1 7.7 3.0 4.5	100 0.3 1.4 11.9 19.1 15.5 20.0 12.3 10.6 8.8
	,						An ·
65 68	Durch Urteil beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	6 356 36.6	6 268 36.8	88 22.4	782 2 4. 6	1 397 35.0	170 36.1
67 68 69 70 71 72 73 74 75 76	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 0.1 0.8 7.7 11.9 13.5 26.3 16.4 9.1	100 0.1 0.8 7.7 11.8 13.3 26.1 16.6 9.2	100 - 5.7 23.9 28.4 39.8 2.3	100 0.1 0.6 18.7 19.9 15.2 25.4 14.2 2.4 2.3	100 0.1 0.6 9.1 11.8 15.6 28.2 15.3 7.2	100 1.2 7.6 13.5 12.4 18.8 15.9 20.0
77 78	Durch Sachbeschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	1 502 32.1	1 488 32.2	14 21.5	371 24.9	228 26.0	40 34.1
79 80 81 82 83 84 85 86 87	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 0.5 6.7 16.2 21.6 26.6 12.5 6.7 9.2	100 0.5 6.7 16.2 21.1 26.8 12.6 6.8 9.3	100 - - 14.3 78.6 7.1 -	100 - 0.3 7.3 23.5 28.6 28.6 7.3 1.9 2.7	100 - 6.1 24.6 36.0 16.2 10.1	100 5.0 7.5 20.0 2.5 25.0 12.5 15.0

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ
entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
ab erstem Eingang in der ersten Instanz 1994 nach Ländern

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
erstem El	ngang in c	ler ersten	Instanz		•								
575 22.1	340 34.5	758 26.3	1 924 45.7	77 22.0	5 572 20.9	5 564 30.5	2 075 26.2	705 32.1	429 15.3	:	1 745 19.8	209 15.7	41 42
zent													
100 0.2 - 3.0 13.4 52.2 30.1 1.2	100 1.2 4.1 15.3 13.2 14.4 17.6 12.1 2.9	100 1.1 5.5 20.2 13.9 13.6 23.5 11.2 4.5 6.8	100 0.3 11.3 10.6 9.9 12.7 15.2 28.7	100 1.3 1.3 11.7 19.5 19.5 42.9 3.9	100 8.3 16.0 22.4 9.6 8.9 17.4 7.9 4.6 4.8	100 0.4 4.2 12.4 15.6 21.5 13.9 6.9 9.8	100 0.2 2.0 17.3 20.8 17.4 21.0 10.0 5.6	100 0.6 2.0 12.5 14.5 21.3 18.0 13.9 6.8	100 0.7 4.9 24.2 45.9 14.7 9.3 0.2	•	100 3.2 8.9 26.0 19.6 14.6 14.9 7.2 3.4	100 2.4 4.8 30.6 28.2 12.4 21.1 0.5	43 44 45 46 47 48 49 50 51
zahl	220	700	1 024	70	E 579	E 504	2 075	705	420		1 744	202	Lea
574 22.1	339 34.4	758 26.3	1 924 45.7	76 22.1	5 572 20.9	5 564 30.5	2 075 26.2	705 32.1	429 15.3	:	1 744 19.8	209 15.7	53 54
zent	100	100	100	100	100	100	100	100	100			***	1
100 0.2 - 3.0 13.4 52.1 30.1 1.2	100 1.2 4.1 15.3 13.3 14.5 17.7 12.1 2.9	100 1.1 5.5 20.2 13.9 13.6 23.5 11.2 4.5	100 0.3 1.2 11.3 10.6 9.9 12.7 15.2 10.2 28.7	100 1.3 1.8 11.8 18.4 19.7 43.4 3.9	100 8.3 16.0 22.4 9.6 8.9 17.4 7.9 4.8	100 0.4 4.2 12.4 15.6 21.5 13.9 6.9	100 0.2 2.0 17.3 20.8 17.4 21.0 10.0 5.8	100 0.6 2.05 14.5 10.5 21.3 18.0 13.9	100 0.7 4.9 24.2 45.9 14.7 9.3 0.2	•	100 3.2 8.9 26.0 19.2 14.6 14.9 7.2 3.4 2.6	100 2.4 4.8 30.6 28.2 12.4 21.1 0.5	55 56 57 58 59 60 61 62 63 64
zehl												_	•
7 25.2	54 23.4	162 33.7	450 59.5	26 23.8	1 104 40.3	1 061 41.3	537 29.8	105 52.9	52 21.5	•	448 29.6	3 19 . 2	65 66
2001 100 	3.7 14.8 24.1 13.0 31.5 11.1	100 0.6 1.9 2.5 15.4 9.9 35.8 18.5 5.6	100 - 1.3 6.2 8.9 12.7 14.4 10.7	100 - - 19.2 23.1 57.7	100 0.4 5.0 5.3 8.5 31.7 19.3 14.5 15.3	100 0.1 2.1 4.6 8.0 9.4 23.4 21.7 11.2	100 - 5.4 18.2 23.5 29.4 11.2 4.7 7.6	100 	100 - 5.8 28.8 32.7 30.8 1.9	:	100 - 0.9 10.5 18.2 17.0 24.7 14.6 7.4 6.7	100 33.3 33.3 33.3 	67 68 69 70 71 72 73 74 75 76
zehi	••				***	***							
Ξ	22 19.6	40 29.1	93 68.3	=	102 29.3	431 37.0	22.0	43.4	14 21.5	:	53 21.2	=	77 78
100	100 27.3 9.1 40.9 18.2 4.5	100 - 7.5 10.0 27.5 30.0 10.0 12.5 2.5	100 - - 2.2 3.2 10.8 14.0 57.0	100	2.0 6.9 9.1.6 31.4 19.6 2.9	100 - 0.2 5.3 7.9 11.1 36.0 18.1 10.2 11.1	100 12.5 34.4 28.1 15.6 4.7 1.6 3.1	100 - 9.1 6.8 20.5 20.5 31.8 11.4	100 	:	100 3.8 17.0 22.8 20.8 26.4 7.5 1.9	100	79 80 81 82 83 84 85 86 87 88

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erladigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.2.3 Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz und

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer ,	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
				Al	igemeine	, Senate, I	Dauer ab
							An
89 90	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	11 727 15.1	11 469 15.3	258 6.7	1 416 9.5	1 749 15.1	591 12.7
91	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	100	100	100
91 92 93 94 95 96 97 98	bis 33 - 6	17.5 14.9	17.0 14.8	38.8 20.5	27.3 19.6	16 14	24 16
94 95	12 - 18	22.5 14.8	22.6 14.7	19.4 16.3	23.6 13.7	16 14 23 16 12 13	16
96 97	18 - 24 24 - 36	10.3 10.8	10.5 11.0	4.3 0.8	8.4 6.0	12	16 12 14
98	mehr als 36 Monate	9.2	9.4	-	1.4	7	3 .
				All	gemeine	Senate, E	auer ab
99	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	11 707	11 100	~~			An
100	Durchschnittsdauer in Monaten	11 727 33.6	11 469 33.9	258 21.1	1 416 26.1	1 749 33.5	591 31.6
							Pro
101 102	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 0.2	100	100_	100 0.3	100 0.3	100 0.3
103	3 - 6 ··································	1.4 8.4	1.4 8.4	8.5	1.2	1.2 7.7	1.2
104 105 106 107	12 - 18	13.9 16.3	13.5	33.3	11.9 19.1	14.2	8.8 17.6
107 108	24 - 36 36 - 48	25.2	16.1 25.1	24.8 29.8	20.7 28.7	16.6 25.1	16.1 21.8
109	48 - 60mehr als 60 Monate	15.2 8.8	15.4 9.0	3.5	11.0 3.0	16.4 9.2	13.4 12.0
140	mailt dra on Livides accountable accountab	10.7	10.9	-	4.0	9.3	8.8
	,				Asy	senate, D	
111	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	20 142	19 112	1 030	2 910	E 120	An
112	Durchschnittsdauer in Monaten	4.7	4.5	6.8	1.9	5 120 5.2	114 7.3
							Pro
113 114	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 70.8	100 72.4	100 40.2	100 83.6	100 70.0	100 38.6
115 116 117 118	3 - 6 6 - 12	9.3 8.8	9.0 8.1	13.9 22.4	6.5 6.3	10.1 7.3	21.9
117 118	12 - 18 18 - 24	4.3 2.0	3.5	18.6	2.2	4.7	29.8 2.6 1.8
119 120	24 - 36mehr als 36 Monate	2.8 2.1	1.9 2.9 2.2	4.5 0 <u>.4</u>	8 <u>.</u> €	1.6 4.3 2.0	1.8 0.9
	,						313
					А\$УІ	senate, D	auer ab An
121 122	Erladigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	20 142	19 112	1 030	2 910	5_120	114
	THE THE THE TENT OF THE TENT O	19.5	19.6	18.2	13.6	17.6	24.2
123	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100	100	100	100	444	Pro
124	DIS 3	100	100 3.1	100 1.0	100 0.6	100 0.5	100_
126	6 - 12	10.1 32.1	10.5 32.9	3.1 16.7	11.6 49.8	7.1 42.3	2.6 28.1
123 124 125 126 127 128 129 130	12 - 18 18 - 24	17.1 11.8	16.6 10.7	25.3 32.9	16.5 8.6	19.1 10.7	27.2 12.3
130	24 - 36	13.2 6.0	12.8 6.3	20.7	8.4 3.8	11.7 4.8	10.5
131 132	48 - 60 mehr als 60 Monate	2.3 4.3	2.5 4.6		0.7 0.1	0.8 2.9	3.5
	1	74.0	4.0	_	0.1	2.3	8.8

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ
entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
ab erstem Eingang in der ersten Instanz 1994 nach Landern

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Eingang b	eim Recht	amittelge:	richt						ť				
36 8.8	124 7.9	407 13.0	979 28.4	49 8.6	1 672 15.5	2 727 18.4	701 8.7	186 15.2	144 5.7	:	917 9.7	29 5.3	89 90
zent													
100 41.7 5.6 22.2 16.7 8.3 5.6	100 21.8 31.5 33.1 10.5 0.8 -	100 11.5 14.5 29.2 21.9 11.3 7.1 4.4	100 10.2 11.8 12.9 10.0 7.2 12.9 35.0	100 22.4 20.4 24.5 20.4 12.2	100 17.4 10.8 19.1 15.6 14.5 15.3 7.3	100 13.4 13.0 16.9 15.4 12.8 14.0	100 13.4 19.7 50.2 12.0 2.0 1.6 1.1	100 9.7 11.8 27.4 16.1 15.1 16.1 3.8	100 39.6 26.4 18.1 15.3 0.7	:	100 21.7 18.9 31.8 14.4 6.2 4.5	100 58.6 10.3 13.8 13.8 3.4	91 92 93 94 95 96 97 98
erstem Eli	ngang in d	ler ersten	instanz										
zahl , 36	124	407	979	49	1 672	2 727	701	100	148		017	••	۱
22.8	124 25.9	407 30.2	979 57.1	22.8	1 672 33.6	2 727 36.0	701 24.6	186 44.3	144 20.2	:	917 <i>2</i> 5.4	29 20.5	100
zent	100	100	100	100	100	***							
13.9 25.0 25.0 25.2 13.9	100 0.8 1.6 13.7 16.1 19.4 33.9 9.7 1.6 3.2	100 0.7 1.0 6.9 13.0 17.7 33.2 14.7 7.1 5.7	100_ 0.8 3.3 5.7 7.7 12.2 16.1 12.7 41.6	100 - 6.1 18.4 26.5 44.9 4.1	100 0.2 2.5 9.6 10.5 14.2 25.1 17.5 12.0 8.6	100 0.1 1.3 6.4 9.6 14.4 27.2 18.3 10.7 12.0	100 0.1 0.9 9.4 22.0 26.2 26.7 11.3 1.7	100 0.5 1.1 8.1 7.0 22.0 22.6 22.0 16.7	100 - 6.3 40.3 28.5 24.3 0.7	:	100 0.4 2.1 14.4 20.7 18.4 23.3 11.5 5.7 3.5	100 - 17.2 34.5 3.4 41.4 3.4	101 102 103 104 105 106 107 108 109 110
Eingang b	elm Recht	smittelger	icht										
zaNi 538	215	351	945	27	3 500	2 027	1 274	£10	one				١
538 10.5	215 10.5	351 7.3	945 6.6	27 10.3	3.900 3.9	2 837 4.8	1 374 6.6	519 6.8	285 1.7	:	827 1.7	180 3.1	111 112
zent	100	100			•••						~		
100 11.2 9.1 38.1 33.3 8.2 0.2	100 56.3 14.4 0.5 2.8 4.7 15.3 6.0	100 64.1 17.4 4.6 1.7 4.0 2.3 6.0	100 54.1 20.8 13.0 2.5 1.6 3.2 4.8	100 33.3 11.1 11.1 25.9 7.4 11.1	100 83.4 4.7 2.8 2.4 1.5 1.6 3.6	100 75.2 7.6 5.5 2.4 2.9 3.5	100 48.4 11.1 22.6 8.5 4.0 4.9 0.4	100 28.7 19.8 41.8 6.4 1.9 1.0	100 83.2 15.1 1.1 0.7	•	100 87.5 7.1 2.5 1.5 0.5 0.2 0.6	100 60.0 26.7 11.1 2.2	113 114 115 116 117 118 119 120
erstem Eir	igang In d	er ersten	instanz									•	
538 22.1	215	351	945	27	3 900	2 837	1 374	519	285		827	190	121
22.1	39.3	, 21.8	34.0	27 20.9	15.4	25.2	27.0	27.7	12.8	:	13.7	180 14.9	122
100 0.2 2.2 12.6 53.9 30.7 0.4	100 1.4 5.6 16.3 11.6 8.4 13.5 3.7 27.9	100 1.4 10.8 35.6 14.8 8.8 12.3 7.1 1.4 7.7	100 0.5 1.6 19.7 15.6 12.2 13.2 7.6 15.4	100 3.7 3.7 22.2 18.5 7.4 40.7 3.7	100 11.8 21.9 27.9 9.3 6.6 14.1 3.8 1.5	100 0.7 6.9 18.2 20.9 16.7 16.0 9.7 3.2 7.7	100 0.2 2.5 21.3 20.2 12.9 18.1 9.3 7.6 7.9	100 0.6 2.7 16.6 16.8 11.8 21.0 16.4 11.0 3.3	100 1.1 7.4 33.3 48.8 7.7 1.8	•	100 6.2 16.4 33.8 17.5 10.3 5.6 2.5 1.0	100 2.8 5.6 32.8 27.2 13.9 17.8	123 124 125 126 127 128 129 130 131

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.3 Rechtsmittelführer und

Lfd.	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Früheres 8undes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Wirttem- berg	Bayern	Berlin
1	Eingelegte Rechtsmittel insgesamt 3)	ı	33 737	32 445	1 292	4 337	8 537	An 712
	Rechtsmittelführer waren die							Pro
2	Kläger der ersten Instanz	Zeile 1	70.1	69.1	95.8	69.3	65.3	91.7
3	und zwar Privatpersonen (natürliche oder juristische Personen)	Zeile 2	90.8	90.5	97.4	97.5	74.7	99.5
4	Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts		9.2	9.5	2.6	2.5	25.3	0.5
5	Beklagten der ersten Instanz	Zeile 1	9.3	9.6	2.7	5.1	19.4	6.9
6	und zwar Privatpersonen (natürliche oder juristische Personen)	Zeile 5	1.7	1.7	8.6	2.7	0.4	4.1
7	Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts		98.3	98.3	91.4	97.3	99.6	95.9
8	Beigeladenen	Zeile 1	1.5	1.6	0.2	0.5	1.4	0.6
9	Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten .	Zeile 1	19.0	19.7	1.3	25.1	13.9	0.8
	Rechtsmittelgegner waren die				•			
10	Kläger der ersten Instanz	Zeile 1	27.6	28.6	4.0	30.6	31.5	8.0
11	und Zwar Privatpersonen (natürliche oder juristische Personen)	Zeile 10	82.2	82.1	96.2	98.0	50.5	93.0
12	Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	ĺ	17.8	17.9	3.8	2.0	49.5	7.0
13	Beklagten der ersten Instanz	Zeile 1	75.7	74.9	95.9	69.4	76.4	91.7
14	und zwar Privatpersonen (natürliche oder juristische Personen)	Zeile 13	1.3	1.3	0.3	1.7	0.1	-
15	Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	Zeile 13	98.7	98.7	99.7	98.3	99.9	100.0

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
3) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und

mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendig mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

ALS RECHTSMITTELINSTANZ entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren Rechtsmittelgegner 1994

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
zahi						•							
575	346	766	1 943	77	5 679	5 582	2 085	705	429	•	1 753	211	1
zent					ı		,						
99.1	41.6	84.7	83.8	71.4	55.3	83.4	65.0	57.3	97.7		68.0	91.9	2
100.0	97.2	98.5	96.5	98.2	91.7	96.1	95.2	100.0	93.3		93.9	98.5	3
-	2.8	1.5	3.5	1.8	8.3	3.9	4.8	-	6.7		6.1	1.5	4
0.9	7.2	10.7	3.5	19.5	5.8	6,1	7.5	5.8	2.1	•	8.6	2.8	5
-	16.0	2.4	1.5	-	1.8	4.1	3.2	-	11.1	•	3.3	33.3	6
100.0	84.0	97.6	98.5	100.0	98.2	95.9	96.8	100.0	88.9	•	96.7	. 66.7	7
-	3.5	2.6	1.5	-	1.1	2.2	5.7	0.1	0.2		0.6	0.5	8
-	47.7	2.0	11.2	9.1	37.7	8.4	21.8	36.7	-	•	22.9	4.7	9
/						,							
0.9	56.6	14.4	15.2	29.9	38.4	15.2	34.5	42.7	2.1		31.2	7.1	10
100.0	94.9	79.1	95.6	100.0	97.8	90.8	84.9	99.7	100.0		97.8	86.7	11
-	5.1	20.9	4.4	-	2.2	9.2	15.1	0.3	-		2.2	13.3	12
99.1	82.1	87.1	83.8	70.1	61.2	91.6	65.0	57.3	97.8		68.4	92.4	13
-	0.4	1.2	3.6	3.7	0.1	2.3	4.3	-	0.2		1.8	0.5	14
100.0	99.6	98.8	96.4	96.3	99.9	97.7	95.7	100.0	99.8		98.2	99.5	15

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.4 Verfahrensbeteiligte,

Lfd. Nr.	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Anteil in % an Zeile / Tab	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	8ayern •	Berlin
1	Erledigte Verfahren insgesamt	1	31 877	30 587	1 290	4 329	6 870	An 705
	Vertreter des öffentlichen Interesses							Pro
2	war beteiligt	1	16.6	17.0	6.1	0.2	58.9	0.7
3	war nicht beteiligt	1	83.4	83.0	93.9	99.8	41.1	99.3
	Vertretung durch Sevollmächtigte 3)							
4	Rechtsmittelführer war durch Bevollmächtigten vertreten	1	68.7	67.9	89.3	81.9	75.1	74.8
5	und zwar durch einen Rechtsanwalt	1	64.7	63.7	88.4	63.5	72.8	70.8
6	durch einen anderen Bevollmächtigten	1	4.0	4.2	0.9	18.4	2.3	4.0
7	Rechtsmittelgegner war durch Bevollmächtigten vertreten	1	36.6	36.5	38.8	72.1	38.8	20.7
8	und zwar durch einen Rechtsanwalt	1	28.6	29.6	4.4	32.3	37.9	7.1
9	durch einen anderen Bevollmächtigten	1	8.0	6.9	34.3	39.8	0.8	13.6
10	Privatpersonen als Rechtsmittelführer waren durch Bevollmächtigten vertreten	3+6/3.2.3	88.7	88.5	91.3	91.8	91.8	77.9
11	und zwar durch einen Rechtsanwalt	3+6/3.2.3	86.3	86.0	91.0	89.1	88.1	74.7
12	durch einen anderen Bevollmächtigten	3+6/3.2.3	2.4	2.5	0:3	2.7	3.7	3.2
13	Privatpersonen als Rechtsmittelgegner waren durch Bevollmächtigten vertreten	11+14/3.2.3	93.0	93.1	81.5	98.1	96.5	88.7
14	und zwar durch einen Rechtsanwalt	11+14/3.2.3	90.4	90.5	74.1	92.0	92.8	81.1
15	durch einen anderen Bevollmächtigten	11+14/3.2.3	2.6	2.6	7.4	5.1	3.7	7.5
16	Behörden u.S. als Rechtsmittelführer waren durch Bevollmächtigten vertreten	4+7/3.2.3	58.3	58.1	75.0	75.9	79.1	36.0
17	und zwar durch einen Rechtsanwalt	4+7/3.2.3	54.0	53.9	64.1	21.3	79.1	24.0
18	durch einen anderen Bevollmächtigten	4+7/3.2.3	4.2	4.1	10.9	54.6	-	12.0
19	Behörden u.ä. als Rechtsmittelgegner waren durch Bevollmächtigten vertreten	12+15/3.2.3	25.9	25.3	36.9	60.4	45.1	15.5
20	-	12+15/3.2.3	· 17.0	17.8	1.5	5.3	44.7	1.2
21	durch einen anderen Bevollmächtigten		8.8	7.6	35.5	55.1	0.4	14.3
								An
	Beweiserhebung							,
22	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	1	31 869	30 581	1 288	4 326	6 869	705
								Pro
23	Es fand keine Beweiserhebung statt	22	96.9	96.9	97.5	96.7	98.9	95.3
24	Es fand mindestens eine Beweiserhebung statt	22	3.1	3.1	2.5	3.3	1.1	4.7
25	und zwar durch den beauftragten Richter	24	47.4	48.3	21.9	6.3	-	6.1
26	durch den Senat	24	52.4	51.5	78.1	93.7	100.0	90.9
27	durch den Richter und den Senat	24	0.2	0.2	-	-	-	3.0

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
 In einzelnen Fällen kommt es vor, daß die Pertei

gleichzeitig durch einen Rechtsenwalt und durch einen anderen Bevollmachtigten vertreten wird. 4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren Beweiserhebung 1994

				Mont lan-		No-d-			·			 	
Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Var- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringer	LId Nr.
zahi													
575	340	758	1 924	77	5 572	5 564	2 075	705	429		1 745	209	1
ent													
-	0.9	27.0	-	2.6	_	16.7	_	-	_		0.6	36.8	2
100.0	99.1	73.0	100.0	97.4	100.0	83.3	100.0	100.0	100.0	•	99.4	.63.2	3
1													
96.9	39.7	77.2	73.9	66.2	49.4	70.6	63.5	54.6	84.4	•	57.2	87.1	1
96.9	38.5	74.7	71.0	66.2	48.1	69.5	62.1	53.6	81.8	•	55.0	87,1	٤
-	1.2	2.5	2.9	-	1.3	1.2	1.4	1.0	2.6	•	2.2	-	6
2.1	56.8	12.9	21.8	31.2	38.1	15.5	30.2	42.8	97.9	•	34.3	21.1	7
1.9	56.5	12.5	18.5	29.9	37.0	14.6	29.3	42.3	2.3	•	32.6	6.2	١
0.2	0.3	0.4	3.3	1.3	1.1	1.0	0.9	0.6	95.6	•	1.7	14.8	!
97.5	84.7	86.4	87.7	74.1	90.1	84.5	90.4	92.3	83.4		85.0	93.8	10
97.5	81.9	83.6	85.6	74.1	87.9	83.2	88.2	90.6	82.4	•	81.9	93.8	11
-	2.8	2.8	2.1	-	2.2	1.3	2.2	1.7	1.0	•	3.0	-	12
100.0	98.4	89.5	94.4	88.0	92.7	82.1	87.1	97.7	60.0		94.6	78.6	13
80.0	97.9	87.4	91.2	84.0	91.8	81.0	85.1	97.0	40.0		93.2	78.6	14
20.0	0.5	2.1	3.2	4.0	0,9	1.1	2.1	0.7	20.0	•	1.4	-	15
20.0	32.0	18.9	26.6	68.8	25.3	13.8	18.1	26.8	97.2		17.4	14.3	16
20.0	32.0	15.6	8.9	28*8	22.9	12.6	17.6	26.8	77.8	•	15.1	14.3	17
-	-	3.3	17.7	-	2.4	1.2	0.5	-	19.4	•	2.3	-	18
1.2	48.8	2.2	6.3	3.8	6.2	8.8	3.1	2.2	98.8	•	6.0	17.3	19
1.2	48.8	2.1	2.9	3.8	4.9	7.9	2.8	1.7	1.4	•	4.2	1.5	20
-	-	0.1	3.3	-	1.3	0.8	0.3	0.5	97.4	•	1.8	15.8	21
ahi						•						,	
574	339	758	1 924	76	5 572	5 564	2 075	705	429		1 744		
ent													
99.0	97.1	85.4	95.8	72.4	98.8	94.6	98.7	99.1	99.1		94.8	99.5	23
1.0	3.2	14.6	4.2	27.6	1.2	5.4	1.3	0.9	0.9	•	5.2	0.5	24
66.7	18.2	6.3	63.0	-	63.2	85.9	-	16.7	75.0	•	93.4	-	25
33.3	81.8	93.7	37.0	100.0	36.8	13.8	100.0	83.3	25.0	•	6.6	100.0	26
-	-	-	-	-	-	0.3	-	-	-	•	<i>,</i> -	-	27

3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsache 3.2.5 Sachgebiete 1994 – Hauptgruppen

A. Verfahren ohne B. Y-Ver

								B. Y-Ver
Lid.		Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, darunter Einzelsachgebiete)	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wirttem- berg	Bayern	Berlin
1 2	Erle Erle	edigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3) (A)digte Y-Verfahren 3) (B)	31 869 8	30 581 6	1 288 2	4 326 3	6 869 1	An 705
							Pro	zent von
3 4	100	Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht A B	0 <u>-</u> 6	0.7	0.2	0 <u>.4</u>	0 <u>.</u> 7	0.9
5 6	200	Kultur-, Schul-, Hochschul-, Kirchen- und Erwachsenen- bildungsrecht, Sport	1.4	1.3	2.0	1.2	0.9	2.6
7 8		221 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (Numerus-clausus-Verfahren) A 8	0 <u>.</u> 2	0.2	=	0 <u>.</u> 0	Ξ	0.4
9		222 Verteilung von Studienplätzen durch die Zentral- stelle für die Vergabe von Studienplatzen A B	0.0	0.0	Ξ	Ξ	=	=
11 12	300	Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirt- schafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	3.1 12.5	3.1 16.7	2.4	1.8	1.2	4.8
13 14	400	Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz A B	71.2 87.5	70.6 83.3	85.7 100.0	74.1 100.0	79.9 100.0	59.0
15 16		445 Ausländer- und Auslieferungsrecht A B	1.9	1.9	3.4	2.9	1.4	16.3
17 18		446 Asylrecht A 8	63.1 75.0	62.4 83.3	79.4 50.0	67.1 100.0	74.5 100.0	16.2
19 20	500	Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebau- förderungsrecht einschl. Enteignung A B	6.0	6.1	4.2	7.4	5.7	5.4
21 22		520 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau- forderungsrecht	5.7	5 <u>.</u> 8	4.2	7.3	5.4	4.7
23 24	600	Abgabenrecht A B	4.6	4.7	1.0	4.0	4.4	0.4
25 26	700	öffentlicher Dienst, Wehrpflicht, Dienstrecht des Zivil- schutzes, Personalvertretungsrecht	5.8	6 <u>.</u> 0	1.9	4.3	3 <u>.</u> 5	9.2
27 28	800	Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegs- folgenrecht sowie Racht der offenen Vermögensfregen A B	6 <u>.</u> 7	6.9	1.8	6 <u>.</u> 0	3.6	14.6
29 30		811 Sozialhilferecht	2.9	3.1	0 <u>.</u> 1'	1.8	1.7	6.2
31 32		815 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht A B	1.1	1.1	0.6	0.9	0.4	1.6
33 34	900	Sonstiges A B	0.6	0.6	0.7	0.8	0.2	3.1

^{*) 3)} Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

1) Ohne Sachsen-Anhalt.

- 88 -

²⁾ Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren und ausgewählte Einzelsachgebiete

Y-Verfahren *) fahren *)

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd.
zahi													
574 1	339 1	7 <u>5</u> 8	1 924	76 1	5 572	5 564	2 075	705 -	429	•	1 744 1	209	1 2
A bzw. B				•									
0 <u>.</u> 2	0.3	0 <u>.</u> 1	0.3	1 <u>.</u> 3	0.6	0.8	0.6	2.4 -	=	:	1.2	0.5	3 4
0.3	0.9	6 <u>.</u> 3	1.9	23.7	0.9	1.8	0.5	0.7	=	:	1.5	2.9	5 6
:	0.3	5.1	0.1	=	0.0	0.2	Ξ	Ξ	Ξ	:	0.1	Ξ	7 8
:	Ξ	Ξ	=	Ξ	Ξ	0.1	Ξ	Ξ	Ξ	:	Ξ	=	9 10
0.2	3 <u>.</u> 2	6.3	10.1	10.5	3 <u>.</u> 6	2.8	3.3	2.6	4.7	:	3.9 100.0	1.0	11 12
95. 8 100.0	75.5 100.0	55 .9	57.7	43.4 100.0	78.1	58.9	72.4	77.7	79.0	:	57 <u>.</u> 3	87.1	13 14
-	4.4	2.1	2.5	6.6	0.8	1.0	1.2	0.3	9.1	•	· 1 <u>.</u> 4	=	15 16
93.7 100.0	63.4 100.0	46 <u>.</u> 3	48.8	35 <u>.</u> 5	70 <u>.</u> 0	51 <u>.</u> 0	66.0	73.6	66 <u>.</u> 0	:	47 <u>.</u> 4	83 <u>.</u> 7	17 18
0.5	3.2	5.7	5.6	5.3	4.3	6 <u>.</u> 4	7.5	6.1	9.8	:	8.8	2.4	19 20
0.5	3.2	5 <u>.</u> 5	5.1	5 <u>.</u> 3	4.0	5.9	7.2	6.0	9.8	:	8.6	2.4	21 22
0 <u>.</u> 9	1.2	3 <u>.</u> 2	5 <u>.</u> 1	1.9	2.1	7.1	6 <u>.</u> 7	2.0	1.6	:	10 <u>.</u> 1	Ξ	23 24
Ξ	7.7	5.0	9.3	5.3	5.7	8.8	5 <u>.</u> 8	6.2	2.8	:	7.1	4.3	25 26
1.2	7 <u>.</u> 7	16.1	9.4	7.9	4.3	12.1	3.0	2.3	1 <u>.</u> 6	:	9.8	1.4	27 28
:	4.4	4.7	3.4	-	2.4	5.2	1.3	1 <u>.</u> 8	=		6 <u>.</u> 5	0.5	29 30
0.2	2.1	1.5	2.4	3.9	0.4	2.9	o <u>·</u> a	0.1	0.7	:	0.5	0.5	31 32
0 <u>.</u> 9	0 <u>·</u> 3	1.3	0 <u>.</u> 7	1.3	0.3	1.4	0.1	=	0 <u>.</u> 5	:	0.3	0.5	33 34

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE ALS RECHTSMITTELINSTANZ
3.2 Vor dem Oberverwaltungsgericht erledigte Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren 3.2.6 Herkunft der Rechtsmittelverfahren 1994

***************************************				••••						
-	Erio						**	igte Y-Ver		
Enledigt von dem Obenverweltungsgenicht (OVG)	!		,	chteten ele	ch gegen		Ole Rechts		nhteten sic	h gegen
bzw. Verweltungegerichtshof (VGH)	2UBammen	Urteil	urteil	einen	., einen	Lusterman	Urteil	urtell	minen	elnen
Erstinstanzlich entschieden		21	gemis9 2)	Gerichte- bescheid	Beachluß		(chne nech 54 etc.)2)	gemind §4 etc.]	Gerichte- bescheid	Beech uB
Verweitungsgericht (VG)	Anzahi	 	l	l	!		eto. [2]			
***************************************		!		zent 		Anzahi	!	Pro	zent	
Deutschland 3;	31 869	55.5	31.6	11.9	1.0		12 5	75 0	12 6	-
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	30 581	56 4	30 4	12 2	1.0	6	16 7			
Neue Länder 4]	1 288	35 4	60 Q	4 3	0.3	2	-	83 3 50 0	50 0	-
				· -		•		35 0	50 0	•
Baden-Württemburg VGH Maccheim zusemmen	4 326	36 1	57 0	6.1	0 9	3	-	100 0		_
vom vG Freiburg VG Karleruhe	895 1 188	32 7 39 9	57 4 55 Q	8.9 4.0	0 9	.2	-	100 0	:	:
VG Sigmeringen VG Stuttgert	1 777	44 4 33 0	47.4 60 6	7 3 5 6	09	-1	:	100 0	:	:
Seyona										
	6 859 3 855	34 4 24 2	58 O 73.5	7.3	0 3	!	-	100 0	-	•
vom vG Anabach vG Augsburg vG Bayrauth	340 350	50 5 30 9	33 8	15 6	٥_3	:'	:	100_0	:	:
YG MUnchen YG Regensburg	891 895	65 3 38 6	41.1 22 9 51 8	28 0 10 9 9 4	0_8	:	:	:	:	:
VG WORZBURG	526	47.7	40.7	18 2	-	:	÷	:	Ξ	:
Bectin										
OVG Berlin	705	61 6	0 3	35.6	2.3	-	•	-	•	-
Brandenburg										
OVG Frankfurt zusammen vom VG Cottbus VG Frankfurt	574 9	6 3 88 9	93.7	:	:	.1	:	100.0	:	:
VG Potedem	546 19	89 5	95 O 10 5	:	:	.'	:	100_0	:	:
Branan										
OVG Brewen	339	37 8	42 5	16.8	2 9	1	•	100.0	-	-
Hamburg		•								
OVG Hamburg	758	88.1	0 5	10 8	0 5	•	•	-	-	•
Hessen										
VGM Kassel zusamman	1 924 244	65 3 64 3	12 3 7 0	20 0 27.5	2 4 1 2	:	-	:	:	:
VG Frankfurt VG Gleden	471 441	51 8 70 7	7 0 4.7 17.0	39.1 10.2	4 5 2 0	:	:	:	•	:
VG Kesesi VG Wiesbeden	420 348	72 6 58.4	12.4 20.4	12.4	26	:	:	:	:	:
Megk Lenburg • Vorpomern										
OVG Greifswald zusammen	75	51.3	34 2	14 5	•	1	-	•	100 0	
vom VG Greifswald VG Schwerin	57 19	49 1 57 9	35 1 31.6	15 B 10 5	:	-1	:	:	100_0	:
Niedersachsen										
OVG Lineburg zusamen	5 572 1 108	84 Z 89 4	1.5	13 6 9 3	0 a	:	:	:	-	-
VG Hannover	1 512	79 7 65 4	0 3	19 a 26 9	0.2	:	:	-	:	:
VG Hannover	513 734	89 7 73 6	0 4 3 0	9 6 22.5	0.4	:		:	•	:
VG Stade	652 530	95 4 79 4 95 1	0 2 8 3	4.3	0 Z	:	:	:		:
VG Göttingen	367	95 1	•	4.4	ŏ \$	•	•	•	-	-
Nord-hein-Westfalen								•		
OVG MUneter zueammen vom VG Aachen	5 564 315	75 4 70 8	12 9 16 8	9 6 11.1	2.1 1.3	:	:	:	:	:
VG Arnaberg VG Düsseldorf VG Gelsenkirghen	792 1 032 631	81 2 74 2 68.8	13 1	4.2 15.9	1 5 3 4	:	:	:	:	:
VG KHIO	1 324	74.7 75.4	16.5 11.1 20.4	10 5 11 6 3 8	2 6	:	:	:	-	:
VG Minden VG Müneter	411	83.5	3.9	10 0	0.4 2. 9	:	:	:	:	:
Rheinfand-Pfalz										
OVG Koblenz zusammenvom VG Koblenz	2 075 726	30 3 29 5	57.4 41.5	12.2 29.1 2.5	0.1	:	:	:	:	:
VG Neustadt/Weinetr VG Mainz	550 214	35.3 55.1	52 O 44.4	-	02	:	:	:	-	:
VG Tries	585	17.4	77 6	4.8	0.2	•	•	•	•	•
Searland DVG Searlouis	705									
***************************************	, 703	95.3	•	4 3	0.4	•	•	•	•	•
Secheen OVG Bauzen zusammen	429	55 5	42 0	2 3	0 2					
vom vG Chemitz	252 91	48 O 57.1	50 4 38 5	1 6 3.3	1.1		:	:	:	:
VG Leipzig	86	75 6	20 9	3'5	':'	:		:	:	:
Sechsen-Anhal t										
OVG Magdeburg zusammen	:	:	:	:	:	:	•	:	•	•
VG Magdeburg VG Dessau	:			•	:	:	:	:	:	:
ŀ						-	-	•	•	•
Schleewig-Holetein OVG Schleewig	1 744	37.3	26.0	35 9	0 8	t	100 0	-	•	-
Thüringen										
OVG No mar gusamman	209 101	68 4 79 2	13 9 6 9	15 3 12 9	1.4	-	•	•	•	
VG Gera VG Meinigen	48 60	68 8 50 0	8.3 30 0	12 9 22 9 16 7	1.0	:	:	:	:	:
Ta retirigen Transcription		~ 0	30 0	10 /	3 3	•	•	•	-	•

¹⁾ Y-Verfahren sind solohe, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgasetzt weren (vgt. Vorbemerkung). 2) §131 Abs. 2 YwG bzw. §78 Abs. 2 AsylYfG

³⁾ Ohne Sechsen-Anhelt. 4) Brandenburg, Medklenburg-Yorpommern, Sechsen und Thüringen

Lſd. Nr.	Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost		Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
				-			Senate
	•	3 810		487	299	456	148
2	Neuzugänge 3)	14 766	13 763	1 003	1 552	1 819	1 923
3	Abgaben innerhalb des Gerichts	422		56	55	44	8
4	Erledigte Verfahren 3)	14 502	13 406	1 196	1 472	1 799	1 808
5	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	14 597	13 401	1 196	1 468	1 798	1 808
6	Y-Verfahren 4)	5	5	-	4	1	-
7	Unerledigte Verfahren am Jahresende	3 974	3 680	294	379	476	263
8	Restquote (Zeile 7 in % von Zeile 4)	27.2	27.5	24.6	25.7	26.5	14.5
						Ai	ligemeine
9	Unerladigte Verfahren zu Jahresbeginn	3 707	3 229	478	272	427	147
10	Neuzugänge 3)	14 374	13 432	942	1 446	1 742	1 916
11	Abgaben innerhalb des Gerichts	402	. 348	54	48	36	8
12	Erledigte Verfahren 3)	14 225	-	1 136	1 365	1 732	1 801
13	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	14 222		1 136	1 363	1 731	1 801
14	Y-Verfahren 4)	3		_	2	1	-
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende	3 856	_	284	353	437	262
16	Restquote (Zeile 15 in % von Zeile 12)	27.1		25.0	25.9	25.2	14.5
							Αsγί
17	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 65	56	9	24	13	1
18 .	Neuzugänge 3)	261		61	94	28	7
19	Abgaben innerhalb des Gerichts	19		2	7	7	_
20	Erledigte Verfahren 3)	276		60	99	31	7
21	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	274		60	97	31	7
22	Y-Verfahren 4)	. 2		_	2	-	-
	Unerledigte Verfahren am Jahresende	50	-	10	19	10	1
	Restquote (Zeile 23 in % von Zeile 20)	1		16.7	19.2	32.3	14.3
		_				_	Senate für
25	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	38	38	-	3	16	-
26	Neuzugänge 3)	131	131	-	12	49	-
27	Abgaben innerhalb des Gerichts	1	. 1	-	/-	1	-
28	Erledigte Verfahren 3)	101	101	-	8	36	-
29	davon: Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	101	101	-	8	36	-
30	Y-Verfahren 4)	-	-	-	-	-	-
31	Unerledigte Verfahren am Jahresende	68	68	-	7	29	-
32	Restquote (Zeile 31 in % von Zeile 28)	67.3	67.3	-	87.5	80.6	

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.
 Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

Brandan- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt	:												
47	15	121	473	44	267	1 320	112	40	340		72	56	1
3 59	186	693	1 385	211	1 466	3 291	693	272	263	•	483	170	2
6	-	31	4	16	25	195	2	1	30	•	1	4	3
388	187	663 663	1 318	195	1 419	3 313	654	269	493	•	504	120	4
388	187	663	1 318	195	1 419	3 313	654 _	269	493	•	504 -	120	5 6
18	14	151	540	60	314	1 298	151	43	110	•	51	106	7
4.6	7.5	22.8	41.0	30.8	22.1	39.2	23.1	16.0	22.3	•	10.1	88.3	8
Senate													
46	15	120	462	44	265	1 303	111	35	338		72	50	9
, 318	185	687	1 350	208	1 425	3 255	678	267	255		481	161	10
, 6		31	3	16	25	193	2	1	28	•	1	4	11
346	186	658	1 285	192	1 381	3 279	641	259	488		502	110	12
346	186	658	1 285	192	1 381	3 279	641	259	488	•	502	110	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	14
18	14	149	527	60	309	1 279	148	43	105	•	51	101	15
5,2	7.5	22.6	41.0	31.3	22.4	39.0	23.1	16.6	21.5	•	10.2	91.8	16
senate													•
1	-	1	8	-	-	8	1	-	2		-	6	17
41	1	5	19	3	10	22	11	1	8	•	2	9	18
-	-	-	1	-	-	2	-	-	2	•	-	-	19
42	1	5	26	3	7	26	11	1	5	•	2	10	20
42	1	5	26	3	7	26	11	1	5	•	2	10	21
_	-	-	-,	_	-	-	-,	_	-	•	-	-	22
_	-	20.0	3.8	-	3 42.9	15.4	9.1	-	100.0		<u>-</u>	5 50.0	23
technisch	e Graßvor	haben											
-	-	-	3	-	2	9	-	5	-	•	-	-	25
-	-	1	16	-	31	14	4	4	-	•	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	27
-	-	-	7	-	31	8	2	9	-	•	_	-	28
-	-	-	7		31	8	2	9	-	•	-	-	29
_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	30
_	-	1 100.0			2 6.5	15 187.5	2 100.0	-	<u>-</u>	•	-	- -	31 32

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und 3.4.1 Art des Verfahrens, Art der

. .

Lfd.	Verfahrensart, Erledigungsart	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-üst	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	8erlin
1	Erledigte Verfahren insgesamt	14 602	13 406	1 196	1 472	1 799	1 808
234567891011	Beschwerden gegen Entscheidung nach §§ 80,80a VwG0 nach § 123 VwG0 in Personalvertretungssachen Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach §§ 80,80a VwG0 nach § 123 VwG0 nach § 123 VwG0 in Personalvertretungssachen Anträge auf Prozeßkostenhilfe für ein o.g. Verfahren	14 038 9 179 4 830 29 561 272 155 120 14	12 862 8 387 4 447 28 543 266 150 113 14	1 176 792 383 1 18 6 5 7	1 396 1 039 355 2 76 40 25 10	1 632 1 229 397 6 167 103 23 40	1 796 807 987 2 12 7 4 -
12 13 14 15 16	Beendet durch Urteil	14 384 120 7 91	13 224 100 6 76	1 160 20 1 15	1 445 17 6 4	1 768 10 - 21	1 806 1 - 1
17	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	14 597	13 401	1 196	1 468	1 798	1 808
18 19 20 21 22 23 24 25 26 27	Beschwerden	14 033 9 174 4 830 29 551 272 155 120	12 857 8 382 4 447 28 543 266 150 113 14	1 176 792 383 1 18 6 5 7	1 392 1 035 355 2 76 40 25 10	1 631 1 228 397 6 167 103 23 40	1 796 807 987 2 12 7 4
28 29 30 31 32	Beendet durch Urteil	14 379 120 7 91	13 219 100 6 76	1 160 20 1 15	1 441 17 6 4	1 767 10 21	1 806
33	Durch Urteil oder Beschluß beendate Verfahren ohne Y-Verfahren 3) .	14 379	13 219	1 160	1 441	1 767	1 806
34 35	Erledigt durch Stattgabe	1 078	1 001	77	161	183	57
36 37 38 39 40 41 42	Teilweise Stattgabe und teilweise Zurückweisung bzw Ablehnung Zurückweisung bzw. Verwerfung bzw. Ablehnung bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilweise obsiegt Behörde ist unterlegen Zurücknahme der Beschwerde bzw. des Antrags Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes	458 10 049 11 533 9 636 442 1 455 1 782	432 9 640 11 024 9 245 421 1 358 1 225	26 409 509 391 21 97 557	55 949 1 148 924 54 170 159	93 1 200 1 459 969 91 399 186	10 1 579 1 646 1 568 8 70 100
43 44	Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	82 882 48	53 825 43	29 57 5	12 104 1	21 84 -	<u>=</u> 0

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Verfahren zur Gewährung von vorlaufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen)

Erledigung, Ausgang des Verfahrens

....

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lid.
388	187	663	1 318	195	1 419	3 313	654	269	493	•	504	120	1
381 131 249 1 7 3 4	186 98 87 1 - - - 1	659 371 288 - 4 4 -	1 285 766 519 - 33 16 15 2	193 133 60 - 2 - - 2	1 343 866 474 3 76 29 33 14	3 231 2 294 929 8 82 28 17 34	615 417 197 1 39 17 10 12	257 229 26 2 12 11 1	482 427 55 9 6 2 1	:	462 271 188 3 42 11 22 1 8	120 101 19 - - - -	234567891011
384 - 1 3	186	654 6 -3	1 285 26 7	- 186 4 - 5	1 406 6 -7	3 277 28 8	640 - 14	259 2 - 8	483 8 - 2	:	438 4 - 2	107 8 - 5	12 13 14 15 16
388	187	663	1 318	195	1 419	3 313	654	269	433		504	120	17
381 131 249 1 7 - 3 4	186 98 87 1 - - - 1	659 371 288 - 4 - - -	1 285 766 519 - 33 16 15 2	193 133 60 - 2 - 2	1 343 866 474 3 76 29 33 14	3 231 2 294 929 8 82 28 17 34 3	615 417 197 1 33 17 10 12 -	257 229 26 2 12 11 1	482 427 55 9 6 2 1	•	462 271 188 3 42 11 22 1 8	120 101 19 -	18 19 20 21 22 23 24 25 26 27
384 - 1 3	186 - 1	654 6 - 3	1 285 26 - 7	186 4 - 5	1 406 6 -7	3 277 28 - 8	640 - 14	259 2 2 8	483 8 - 2	•	438 4 - 2	107 8 5	28 29 30 31 32
384	186	654	1 285	186	1 406	3 277	640	259	483		438	107	33
45	11	55	90	21 ′	101	216	58	23	7		46	4	34
90 133 87 - 46 207	3 157 170 152 3 15 6	18 489 561 496 17 48 55	57 824 970 823 58 89 153	6 120 146 115 5 26 24	56 1 038 1 189 1 013 56 120 94	57 2 376 2 645 2 351 43 245 393	42 467 565 407 42 116 39	21 180 224 181 21 22 22	17 166 190 156 15 19 273	:	20 381 447 361 22 64 18	33 40 33 1 6 53	35 36 37 38 39 40 41
28 13 1	1 6 2	2 33 2	133 24	- 11 4	107 4	230 1	32	12	19	•	- 24 9	14	42 43 44

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und 3.4.1 Art des Verfahrens, Art der

Lfd. Nr.	Verfahrensart, Erledigungsart	Anteil in % an	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
1	Erledigte Verfahren insgesamt		100	100	100	100	100	100
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11	Beschwerden	Zeile 2 Zeile 2 Zeile 2 Zeile 1 Zeile 6 Zeile 6 Zeile 6 Zeile 6	96.1 65.4 34.4 0.2 3.8 48.5 27.4 21.4	95.9 65.2 34.6 0.2 4.1 49.0 27.6 20.8 2.6 0.0	98.3 67.3 32.6 0.1 1.5 33.3 27.8 38.9	94.8 74.4 25.4 0.1 5.2 52.6 32.9 13.2	90.7 75.3 24.3 0.4 9.3 61.7 13.8 24.0 0.6	99.3 44.9 55.0 0.1 0.7 58.3 33.3
12 13 14 15 16	Beendet durch Urteil	7e11e 1	98.5 0.8 0.0 0.6	98.6 0.7 0.0 0.6	97.0 1.7 0.1 1.3	98.2 1.2 0.4 0.3	98.3 0.6 1.2	99.9 0.1 0.1
17	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 1	100.0	100.0	100.0	93.7	99.9	100.0
18 19 20 21 22 23 24 25 26 27	Beschwerden	Zeile 17 Zeile 22 Zeile 22 Zeile 22	96.1 65.4 34.4 0.2 3.8 48.5 27.6 21.4 2.5	95.9 65.2 34.6 0.2 4.1 49.0 27.6 20.8 2.6 0.0	98.3 67.3 32.6 0.1 1.5 33.3 27.8 38.9	94.8 74.4 25.5 0.1 5.2 52.6 32.9 13.2	90.7 75.3 24.3 0.4 9.3 61.7 13.8 24.0 0.6	99.3 44.9 55.0 0.1 0.7 58.3 33.3
28 29 30 31 32	Beendet durch Urteil	Zeile 17 Zeile 17 Zeile 17	98.5 0.8 0.0 0.6	0.7 0.0	97.0 1.7 0.1 1.3	98.2 1.2 0.4 0.3	98.3 0.6 1.2	99.9 0.1 0.1
33	Durch Urteil oder Beschluß beendete Verfahren ohne Y-Verfahren 3)	Zeile 17	98.5	98.6	97.0	98.2	98.3	99.9
34 35	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 33	7.5	7.6	6.6	11.2	10.4	3.2
38	Erledigt durch Stattgabe	Zeile 33	3.2		2.2	3.8	5.3	0.6
37 38 39 40 41 42	bei diesen Erledigungsarten: Behörde beteiligt Behörde hat obsiegt Behörde hat teilmeise obsiegt Behörde ist unterlegen Zurücknahme der Beschwerde bzw. des Antrags	Z. 34-36 Zeile 37 Zeile 37 Zeile 37	69.9 99.6 83.6 3.8 12.6 12.4	99.6 83.9 3.8 12.3	35.3 99.4 76.8 4.1 19.1 48.0	65.9 98.5 80.5 4.7 14.8 11.0	67.9 98.8 66.4 6.2 27.3 10.5	87.4 100.0 95.3 0.5 4.3 5.5
42 43 44	Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht Hauptsacheerledigung Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 33 Zeile 33 Zeile 33	0.6 6.1 0.3	0.4 6.2 0.3	2.5 4.9 0.4	0.8 7.2 0.1	1.2 4.8	3.3

Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen)

Erledigung, Ausgang des Verfahrens

tent

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfelz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100		100	100	1
98.2 34.4 65.4 0.3 1.8 42.9 57.1	99.5 52.7 46.8 0.5 - - - - 0.5	99.4 56.3 43.7 0.6 100.0	97.5 59.6 40.4 2.5 48.5 45.5	99.0 68.9 31.1 1.0 100.0	94.6 64.5 35.3 0.2 5.4 38.2 43.4	97.5 71.0 28.8 0.2 2.5 34.1 20.7 41.5 3.7	94.0 67.8 32.0 0.2 6.0 43.6 25.6 30.8	95.5 89.1 10.1 0.8 4.5 91.7 8.3	97.8 88.6 11.4 1.8 66.7 22.2 11.1	:	91.7 58.7 40.7 0.6 8.3 26.2 52.4 19.0	15.8	234 567 89 10
93.0	99.5	98.6 0.9 0.5	97.5 2.0 0.5	95.4 2.1 2.6	99.1 0.4 0.5	98.9 0.8 0.2	97.9 - 2.1	96.3 0.7 3.0	98.0 1.6 0.4	:	98.8 0.8 0.4	89.2 6.7 4.2	12 13 14 15 16
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0		100.0	100.0	17
98.2 34.4 65.4 0.3 1.8 42.9 57.1	99.5 52.7 46.8 0.5 - - - 0.5	99.4 56.3 43.7 0.6 100.0	97.5 59.6 40.4 2.5 48.5 45.5	99.0 68.9 31.1 1.0 100.0	94.6 64.5 35.3 0.2 5.4 38.2 43.4	97.5 71.0 28.8 0.2 2.5 34.1 20.7 41.5 3.7	94.0 67.8 32.0 0.2 6.0 43.6 25.6 30.8	95.5 89.1 10.1 0.8 4.5 91.7 8.3	97.8 88.6 11.4 1.8 66.7 22.2 11.1	*	91.7 58.7 40.7 0.6 8.3 26.2 52.4 19.0	100.0 84.2 15.8 - - - -	18 19 20 21 22 23 24 25 26 27
99.0 0.3 0.8	99.5	98.6 0.9 0.5	97.5 2.0 0.5	95.4 2.1 2.6	99.1 0.4 0.5	98.9 0.8 0.2	97.9 - 2.1	96.3 0.7 3.0	98.0 1.6 0.4	•	98.8 0.8 0.4	89.2 6.7 4.2	28 29 30 31 32
99.0	99.5	98.6	97.5	95.4	99.1	98.9	97.9	96.3	98.0		98.8	89.2	33
11.7	5.9	8.4	7.0	11.3	7.2	6.6	9.1	8.9	1.4		9.2	3.7	34
- 22.4	1.6	2.8	4.4	3.2	4.0	1.7	6.6	8.1	3.5	•	4.0	2.8	35
23.4 98.5 65.4 34.6 53.9	84.4 99.4 89.4 1.8 8.8 3.2	74.8 99.8 88.4 3.0 8.6 8.4	64.1 99.9 84.8 6.0 9.2 11.9	64.5 99.3 78.8 3.4 17.8 12.9	73.8 99.5 85.2 4.7 10.1 6.7	72.5 99.8 88.9 1.9 9.3 12.0	73.0 99.6 72.0 7.4 20.5 6.1	69.5 100.0 80.8 9.4 9.8 8.5	34.4 100.0 82.1 7.9 10.0 56.5	•	76.5 100.0 80.8 4.9 14.3 3.6	30.8 100.0 82.5 2.5 15.0 43.5	36 37 38 39 40 41
7.3 3.4 0.3	0.5 3.2 1.1	0.3 5.0 0.3	0.3 10.4 1.9	5.9 2.2	0.4 7.6 0.3	0.1 7.0 0.0	0.3 5.0	0.4 4.6	0.2 3.9	:	4.8 1.8	13.1	42 43 44

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und 3.4.2. Verfahrensdauer der

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·						
Lfd.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
	•				Senate In:	sgesamt,	Dauer ab
							Αn
1 2	Erledigte Beschwerden insgesamt	, 14 038 , 3.0	12 862 2.9	1 176 4.1	1 396 2.2	1 532 2.7	1 796 1.4
							Pro
3 4 5 6 7	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 72.7 15.1 6.8 5.4	100 75.5 12.5 6.5 5.5	100 42.9 42.9 10.7 3.5	100 76.7 16.0 6.7 0.6	100 77.9 12.9 5.8 3.4	100 89.0 7.6 2.3 1.1
							An
8	Erledigte Beschwerden ohne Y-Verfahren 3)	14 033 3.0	12 857 2.9	1 176 4.1	1 392 2.2	1 631 2.7	1 796 1.4
				•			Pro
10 11 12 13 14	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 72.7 15.1 6.8 5.4	100 75.5 12.5 6.5 5.5	100 42.9 42.9 10.7 3.5	100 76.7 16.1 6.7 0.6	100 77.9 12.9 5.8 3.4	100 89.0 7.6 2.3 1.1
				· Al	ligemeina	Senate, I	Dauer ab
							An
15 16	Erledigte Beschwerden ohne Y-Verfahren 3)	13 785 3.0	12 668 2.9	1 117 4.2	1 296 2.3	1 609 2.7	1 789 1.4
							Pro
17 18 19 20 21	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 72.5 15.2 6.9 5.4	100 75.3 12.6 6.5 5.6	100 40.9 44.5 10.9 3.7	100 76.1 16.2 7.1 0.6	100 78.0 13.0 5.7 3.3	100 89.0 7.6 2.3 1.1
					Asy	lsenate, (Dauer ab
							An
22 23	Erledigte Beschwerden ohre Y-Verfahren 3)	248 2.2	189 2.2	59 2.2	96 1.6	22 5.2	1.1
							Pro
24 25 26 27 28	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 83.9 9.3 4.0 2.8	100 85.2 7.9 3.2 3.7	100 79.7 13.6 6.8	100 84.4 14.6 1.0	100 72.7 4.5 13.6 9.1	100.0

^{*)} Nicht einbezogen sind also die Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz. 1) Ohne Sachsen-Anhalt. 2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thuringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen) Rechtsmittelverfahren *)

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Sear- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Eingang b	elm Recht	tsmittelger	richt										
zahl													
381 3.3	186 0.9	659 2.1	1 285 3.9	193 5.0	1 343 2.1	3 <i>2</i> 31 4.8	615 1.7	257 1.4	482 4.2	:	462 1.2	120 4.9	1 2
zent													
100 64.0 27.3 6.8 1.8	100 93.5 4.3 2.2	100 79.8 13.1 5.8 1.4	100 65.9 17.3 8.2 8.6	100 45.1 31.6 11.4 10.9	100 78.0 14.7 5.8 1.4	100 60.9 13.0 11.1 15.0	100 88.1 9.8 1.6 0.5	100 89.9 8.6 1.2 0.4	100 23.4 64.5 11.4 0.5	:	100 92.4 5.6 1.5 0.4	100 48.3 24.2 19.2 8.3	3 4 5 6 7
zahi													
381 3.3	186 0.9	659 2.1	1 285 3.9	193 5.0	1 343 2.1	3 231 4.8	615 1.7	257 1.4	482 4.2	:	462 1.2	120 4.9	9
zent							_						
100 64.0 27.3 6.8 1.8	100 93.5 4.3 2.2	100 79.8 13.1 5.8 1.4	100 65.9 17.3 8.2 8.6	100 46.1 31.6 11.4 10.9	100 78.0 14.7 5.8 1.4	100 60.9 13.0 11.1 15.0	100 88.1 9.8 1.6 0.5	100 89.9 8.6 1.2 0.4	100 23.4 64.5 11.4 0.6	:	100 92.4 5.6 1.5 0.4	100 48.3 24.2 19.2 8.3	10 11 12 13 14
Eingang b	eim Recht	tsmittelger	richt	•	,								
zahi													
339 3.4	185 0. 9	656 2.1	1 267 4.0	190 5.1	1 336 2.2	3 208 4.8	605 1.7	257 1.4	478 4.2	:	460 1.2	110 5.0	15 16
zent													
100 61.9 28.9 7.1 2.1	100 93.5 4.3 2.2	100 79.9 13.1 5.6 1.4	100 65.6 17.5 8.3 8.6	100 45.3 32.1 11.6 11.1	100 77.9 14.8 5.8 1.4	100 60.8 13.1 11.2 15.0	100 87.9 9.9 1.7 0.5	100 89.9 8.6 1.2 0.4	100 22.8 65.1 11.5 0.6	•	100 92.4 5.7 1.5 0.4	100 47.3 24.5 19.1 9.1	17 18 19 20 21
Eingang b	elm Recht	tsmittelger	richt										
zahi													_
42 2.2	0.1	3 5.1	18 / 1.8	0.1	0.4	23 3.9	10 0.6	-	1.0	•	0.8	10 3.4	22 23
zent													
100 81.0 14.3 4.8	100.0	100 66.7 33.3	100 88.9 5.6 5.6	100.0	100.0 -	100 82.6 17.4	100 100.0	100	100 100.0	:	100.0	100 60.0 20.0 20.0	24 25 26 27 28

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und

3.4.2. Verfahrensdauer d	30
--------------------------	----

Lid.	Verfahrensdauer	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Berlin
•					Senate in:	sgesamt,	Dauer ab
29 30	Erledigte Beschwerden insgesamt	14 038 7.3		1 176 15.1	1 396 6.4	1 632 6.3	796 5.0
31 32 33 34 35 36 37 38	Verfahrensdauer mehr als bis Monate bis 3 3 - 6 6 - 12 12 - 18 13 - 24 24 - 36 mehr als 35 Monate	100 25.6 37.1 21.8 7.6 3.4 2.2	37.6 21.4 7.6 3.4 2.3	100 7.7 31.6 25.7 7.7 3.2 1.8 22.2	100 18.8 41.9 29.5 6.8 1.8 0.9	100 20.9 44.9 24.4 6.4 1.8 1.0	Pro 100 28.4 47.0 19.3 4.0 0.6 0.7
39 40	Erledigte Beschwerden ohne Y-Verfahren 3)	14 033 7.3	12 857 6.6	1 176 15.1	1 392 6.4	1 631 6.3	An 1 796 5.0
41 42 43 44 45 46 47 48	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 25.6 37.1 21.8 7.6 3.4 2.2	21.4 7.6 3.4 2.3	100 7.7 31.6 25.7 7.7 3.2 1.8 22.2	100 18.9 41.9 29.5 6.8 1.8 0.9	100 20.9 44.9 24.4 6.4 1.8 1.0	100 28.4 47.0 19.3 4.0 , 0.6 0.7
				Al	ligemeine	Senate, C	Dauer ab
49 50	Erledigte Beschwerden ohne Y-Verfahren 3)	13 785 7.4	12 668 6.6	1 117 15.6	1 296 6.4	1 609 6.3	An 1 789 5.0
51 52 53 54 55 56 57 58	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 25.3 37.3 21.7 7.7 3.4 2.3 2.3	3.4 2.3	100 5.6 32.1 26.0 7.9 3.3 1.9 23.4	100 18.1 43.1 29.0 6.8 1.8 0.9	100 20.8 45.2 24.2 6.5 1.9 0.9	Pro 100 28.3 47.2 19.2 4.0 0.6 0.7
					Asy	lsenate, I	Dauer ab
59 60	Erledigte Beschwerden ohne Y-Verfahren 3)	248 5.9	189 6.2	59 4. 7	96 6.0	22 8.5	An 7 4.6
61 62 63 64 65 66 67 68	Verfahrensdauer mehr als bis Monate	100 42.3 23.8 24.8 5.2 1.6 0.8	23.8 25.9 5.3 1.6	100 49.2 23.7 20.3 5.1 1.7	100 29.2 25.0 36.5 7.3 2.1	100 31.8 22.7 36.4 - 4.5 4.5	100 42.9 14.3 42.9

Nicht einbezogen sind also die Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz.
 Ohne Sachsen-Anhalt.
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thuringen.

Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Verfahren zur Gewährung von vorlaufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen) Rechtsmittelverfahren *)

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd.
erstem Ei	ngang in d	der ersten	Instanz								,		
zahl 381 6.0	186 4. 2	659 5.5	1 285 10.2	193 9.6	1 343 5.3	3 231 8.4	615 4.3	257 5.0	482 25.9	:	462 3.4	120 9.2	29 30
zent													
100 10.5 59.3 22.3 5.0 1.6 1.0	100 49.5 30.6 17.7 0.5 0.5	100 33.2 38.5 20.5 4.7 1.8 0.9	100 16.4 26.2 26.4 16.7 7.3 4.7 2.2	100 9.3 21.2 42.0 16.1 4.1 6.7 0.5	100 33.1 37.2 22.6 5.0 1.2 0.7 0.2	100 25.7 30.4 19.4 11.3 7.5 5.3 0.4	100 34.5 50.1 13.2 1.1 0.7 0.2 0.3	100 40.5 37.0 16.3 3.5 0.8 0.8	100 4.6 12.0 22.4 4.8 2.1 0.4 53.7	•	100 58.7 29.4 8.9 2.2 0.2	100 9.2 39.2 23.3 15.0 11.7	31 32 33 34 35 36 37 38
zehl 381 6.0	186 4.2	- 659 5.5	1 285 10.2	193 9.6	1 343 5.3	3 231 8.4	615 4.3	257 5.0	482 25.9	:	462 3.4	120 9.2	39 40
zent													
100 10.5 59.3 22.3 5.0 1.6 1.0	100 43.5 30.6 17.7 0.5 0.5 0.5	100 33.2 38.5 20.5 4.7 1.8 0.9	100 16.4 26.2 26.4 16.7 7.3 4.7 2.2	100 9.3 21.2 42.0 16.1 4.1 6.7	100 33.1 37.2 22.6 5.0 1.2 0.7 0.2	100 25.7 30.4 19.4 11.3 7.5 5.3 0.4	100 34.5 50.1 13.2 1.1 0.7 0.2 0.3	100 40.5 37.0 16.3 3.5 0.8 0.8	100 4.6 12.0 22.4 4.8 2.1 0.4 53.7	•	100 58.7 29.4 8.9 2.2 0.2 0.6	100 9.2 39.2 23.3 15.0 11.7	41 42 43 44 45 46 47 48
erstem Ei	ngang in (der ersten	Instanz										
zahl 339 6.3	185 4.2	656 5.5	1 267 10.2	190 9.7	1 336 5.3	3 208 8.4	605 4. 2	257 5.0	478 26.0	•	460 3.4	, 110 9.3	49 50
zent													
100 4.7 63.7 23.0 5.6 1.5 1.2	100 49.7 30.3 17.8 0.5 0.5	100 33.4 38.6 20.4 4.6 1.8 0.9	16.9 7.4 4.8	100 8.4 21.6 42.1 16.3 4.2 6.8 0.5	100 32.8 37.4 22.7 5.0 1.2 0.7 0.2	100 25.5 30.5 19.5 11.4 7.5 5.3 0.4	100 34.2 50.2 13.4 1.2 0.7 0.2 0.2	100 40.5 37.0 16.3 3.5 0.8 0.8	100 4.4 11.9 22.2 4.8 2.1 0.4 54.2	•	100 58.5 29.6 8.9 2.2 0.2 0.7	100 8.2 40.0 23.6 13.6 12.7 1.8	51 52 53 54 55 56 57 58
erstem Ei	ngang in (der ersten	Instanz										
zahl 42 3.9	3.1	3 8.7	18 6.3	3 3.5	7 1.5	23 6.7	10 6.8	Ξ	6.1	:	2 1.9	10 7.8	59 60
zent													
100 57.1 23.8 16.7 2.4	100_	100_ 33.3 33.3 33.3	100 55.6 27.8 5.6 5.6 - 5.6	100 66.7 33.3 - -	100 100.0 - - - - - -	100 60.9 17.4 4.3 4.3 4.3 4.3	100 50.0 40.0 - - - 10.0	100	100 25.0 25.0 50.0 - -	•	100 100.0 - - - -	100 20.0 30.0 20.0 30.0	61 62 63 64 65 66 67 68

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und 3.4.3 Verfahrensbeteiligte.

Lfd. Nr.	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Anteil in % an	Deutsch- land 1}	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	8ayern	Berlin
	Vertretung durch Bevollmächtigte 3)	,						
		١						An
1	Erledigte Verfahren insgesamt	1	14 602	13 406	1 196	1 472	1 799	1 808
	•							Pro
2	Beschwerdeführer/Antragsteller war durch Bevollmächtigten vertreten	Zeile 1	73.8	74.0	72.2	84.7	77.9	54.1
3	und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile 1	70.6	70.7	69.1	76.2	71.4	52.9
4	durch einen anderen Bevollmächtigten	Zeile 1	3.3	3.3	3.1	8.5	6.4	1.2
5	Beschwerdegegner/Antragsgegner war durch Bevollmachtigten vertreten	Zeile . 1	22.7	20.3	49.2	78.9	28.6	4.5
8	und zwar durch einen Rechtsanwalt	Zeile 1	11.6	12.0	7.0	12.2	27.1	4.3
7	durch einen anderen Bevollmächtigten	Zeile 1	11.1	8.4	42.2	66.6	1.5	0.2
	Beweiserhebung				•			
,								Ап
8	Erledigte Verfahren ohne Y-Verfahren 4)	1	14 597	13 401	1 196	1 468	1 798	1 808
								Pro
9	Es fand keine Beweiserhebung statt	Zeile 8	99.4	99.4	99.5	99.7	99.9	99.6
10	Es fand mindestens eine Beweiserhebung statt	Zeile 8	0.6	0.6	0.5	0.3	0.1	0.4
11	und zwar durch den beauftragten Richter	Zeile 10	77.6	79.7 ,	50.0	50.0	_	57.1
12	durch den Senat	Zeile 10	22.4	20.3	50.0	50.0	100.0	42.9
13	durch den Richter und den Senat	Zeile 10	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Onne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.
3) In einzelnen Fällen kommt es vor, daß die Partei

gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

4) Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).

ALS RECHTSMITTELINSTANZ
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen)

Bewelserhebung

Branden- burg	Bremen	, Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
zahi 388	187	£63	1 318	195	1 419	3 313	654	269	493		504	120	1
zent			\checkmark										
71.4	77.0	72.1	75.1	68.7	73.8	79.5	71.9	59.9	73.2		73.2	76.7	2
69.6	74.9	70.6	73.4	68.2	70.4	77.7	69.3	57.6	68.0	•	70.4	74.2	3
1.8	2.1	1.5	1.7	0.5	3.4	1.8	2.6	2.2	5.3	•	2.8	2.5	4
4.4	4.8	8.6	10.0	8.7	19.9	7.1	14.1	14.5	98.6		24.4	57.5	5
4.4	4.3	8.1	8.3	8.7	17.3	6.1	13.5	13.8	4.9	•	22.8	21.7	6
-	0.5	0.5	1.7	-	2.6	1.0	0.6	0.7	93.7		1.6	35.8	7
								1					
zahi							1		¥				
388	187	663	1 318	195	1 419	3 313	654	2 69	493		504	120	8
zent				•									
98.7	97.9	99.8	99.2	100.0	99.9	98.6	100.0	100.0	100.0		99.0	99.2	9
1.3	2.1	0.2	0.8	_	0.1	1.4	-	_	-	•	1.0	0.8	10
60.0	25.0	100.0	90.0	-	50.0	88.9	-	-	-	•	100.0	-	11
40.0	75.0	-	10.0	-	50.0	11.1	-	-	-	•	-	100.0	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	`-	-	13

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und 3.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen

A. Verfahren ohne B Y-Ver

		•						B T-Ver
Lfd.		Sachgebiet (Systematık—Nummer, Hauptgruppe, darunter Einzelsachgebiete)	Deutsch- land 1)	Fruheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Lander 2)	Baden- Wurttem- berg	Bayem	Berlin
		•						An
1 2	Erle:	digte Verfahren ohne Y-Verfahren 3) (A)digte Y-Verfahren 3) (B)	14 597 5	13 401 5	1 196	1 468 4	1 798 1	1 808
							Pro	zent von
3 4	100	Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht A B	1.4	1.3	2.8	0.5	1.4	1.7
5 6	200	Kultur-, Schul-, Hochschul-, Kirchen- und Erwachsenen- bildungsrecht, Sport	2.7	2.7	2.8	2.0	2.7	1.3
7 8		222 Verteilung von Studienplätzen durch die Zentral- stelle für die Vergabe von Studienplatzen A B	0.2	0.2	=	=	:	=
9 10		223 Prüfungsrecht einschl. Anerkennung ausländischer Prüfungen	0.5	0.5	0.1	0.4	0.8	Ξ
11 12	300	Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirt- schafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	4.2 20.0	4.3 20.0	3.3	2.5 25.0	5.3	5.1
13 14		323 Gaststättenrecht A B	0.8 20.0	0.8 20.0	0.9	0.7 25.0	0.9	0.4
15 16	400	Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweltschutz A 8	47.1 40.0	49.8 40.0	17 <u>.</u> 8	53.7 50.0	47.9	74.8
17 18		445 Ausländer- und Auslieferungsrecht A 8	32.8	35.1	7.1	34.7	31.0	65 <u>.</u> 5
19 20		446 Asylrecht A B	1.7 40.0	1.5 40.0	4 <u>.</u> 4	5.7 50.0	1.7	0.4
21 22		447 Datenschutzrecht Å B	0.0	0.1	=	0.1	=	0.1
23 24	500	Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebau- förderungsrecht einschl. Enteignung A B	13.7	13.7	12.9	21.0	22.8	1.8
<i>2</i> 5 26		520 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau- förderungsrecht	13.5	13.6	12.7	20.9	22.2	1.7
27 28	600	Abgabenrecht	5.5 20.0	5.8 20.0	2.8	2 <u>.</u> 7	8.1 100.0	0.1
29 30		631 Erschließungsbeiträge A B	1.5 20.0	1.7 20.0	0.2	0.9	4.2 100.0	Ξ
31 32	700	öffentlicher Dienst, Wehrpflicht, Dienstrecht des Zivilschutzes, Personalvertretungsrecht	7.7	8.0	4.5	2.7	3.8	3.8
33 34	800	Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegs- folgenrecht sowie Recht der offenen Vermögensfragen A 8	16.7 20.0	13.5 20.0	52.2	14.1 25.0	7 <u>.</u> 6	10.1
35 36		811 Sozialhilferecht A B	12.9	12.0	22.9	11.4	6.5	8.5
37 38	900	Sonstiges A B	1.0	1.0	0.9	0.7	0 <u>.</u> 5	1.4

^{*) 3)} Y-Verfahren sind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren (vgl. Vorbemerkung).
1) Ohne Sachsen-Anhalt.

Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus+clausus-Sachen) und ausgewahlte Einzelsachgebiete

Y-Verfahren *) fahren *)

fahren *)													
Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- Wig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
zahi											•		
388	187	663	1 318	195	1 419	3 313	654	269	493	:	504 _	120	1 2
A bzw. B													
2.3	1.1	0.2	1 <u>.</u> 3	4.6	1.3	1.3	2.0	0.7	1.8	:	1.8	5 <u>.</u> 0	3 4
1.5	4.8	2.9	2.0	2.6	2.3	4.2	2.1	2.2	3.9	•	3.0	3.3	5 6
Ξ	Ξ	• =	0.1	Ξ	=	0.7	Ξ	=	Ξ	:	Ξ	=	7 8
-	:	0.8	0 <u>.</u> 4	=	0.8	0 <u>.</u> 6	0 <u>.</u> 5	1 <u>.</u> 1	0.2	:	0.2	=	9 10
1.8	0.5	1.2	4.0	4.6	3.8	5.3	4 <u>.</u> 4	5 <u>.</u> 2	4.7		2.6	:	11 12
0.3	=	0 <u>.</u> 5	0.8	0.5	0.7	1.2	0.3	0.7	1.8	:	0.6	=	13 14
20.9	55 <u>.</u> 6	57 <u>.</u> 8	41.0	27.7	43 <u>.</u> 6	46 <u>.</u> 8	37.6	25 <u>.</u> 7	10 <u>.</u> 3	:	31.0	22 <u>.</u> 5	15 16
5 <u>.</u> 4	46.0	49.8	25 <u>.</u> 6	20.5	23.7	33.7	18.2	11.2	2.8	•	19.4	8.3	17
10.8	0.5	0.9	2.0	1.5	0.4	0.7	1.7	0.4	1.0	:	0.4	2.5	19 20
=	:	:	Ξ	=	0.1	0.0	Ξ	0.4	=	:	Ξ	Ξ	21 22
7 <u>.</u> 7	4.3	6.2	8.0	11.3	13.2	14.5	21 <u>.</u> 7	17.8	12.2	:	15.3	35 <u>.</u> 0	23 24
7.7	3 <u>.</u> 7	6.2	8.0	11.3	13.2	14.4	21.7	17.8	12.2	:	14.9	33.3	25 26
0.5	2.1	0.6	13.7	2.6	7.5	5.1	9.9	1.1	0.6	:	11.3	20.0	27 28
Ξ	1.6	0.2	1.4	1.0	2.3	1.5	3.7	=	-	:	1.0	=	29 30
2.1	7.5	2.7	11.6	4.1	9 <u>.</u> 5	11 <u>.</u> 0	10.4	20.4	6 <u>.</u> 1	:	15.9	6.7	31 32
63.1	23.0	24.6	18.0	42.1	17.5	10.8	11.3	26.8	58.4	:	18.1	7.5	33 34
57 <u>.</u> 0	19.3	20.5	16.9	25.1	16.1	9.7	10.6	25.7	0.4	:	17.3	1.7	35 36
-	1.1	3.9	0.4	0.5	1.1	0.8	0.5	Ξ	2.0	. :	1.2	=	37 38

3 OBERVERWALTUNGSGERICHTE ALS RECHTSMITTELINSTANZ

3.4 Vor dem Oberverwaltungsgericht 1994 erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen und Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Sachen)
3.4.5 Herkunft der Rechtsmittelverfahren *)

Erledigt vor dem Oberverwaltungsgericht (OVG) bzw.		Die Rechtemi	den ohne Y-Ve ttel richtete ine Entecheld	n sich gegen		Die Rechtsmi	den als Y-Vert ttel richteter ine Entscheid.	sich gegen
Verweltungsgerichtshof (VGH) Erstinstanzlich entschieden Verweltungsgericht (VG)	Zusammen	, nach § 80 VwGO	5 123 VwGO	in Personal* vertretungs* sachen	Zusėmmen	, , nach § 80 YwGo	§ 123 VwGO	in Personal- Vertretungs- sachen
	Anzahi	<u> </u>	Prozent		Anzahi		Prozent	
Deutschland 2)	14 033	65.4	34.4	0.2	5	100 0	-	•
Früheres Bundesgebiet					_			
einschl. Berlin-Ost	12 857	65.2	34 6	0.2	5	100 0	-	•
Saden-Württemberg	1 175	67.3	32 6	0.1	•	-	-	. •
VGH Mannheim zusammen vom VG Freiburg	1 392 227	74 4 70 5	25 5 29.5	0_1	_4	100_0	-	-
VG Sigmeringen	404 231	74 5 65 4	25.2 34.2	0 2 0.4	٠,	100 0	:	:
VG Stüttgarī	530	79.8	20.2	•	3	100 0	•	•
Bayern VGH München zusammen vom VG Anebach	1 631 282	75.3 79 8	24.3 19.9	0.4	_1	100_0	•	•
VG Augsburg	193 110	76 2 79.1	23 8 20.9	-	_1	100 0		
VG München	656 213	70.1 75.6	29.1	o_a	-	-		:
VG Würzburg	177	á3.6	24.4 15.4	-	-	-	:	:
Berlin Ovg Berlin	1 795	44 9	55.0	0.1		_	-	_
Brandenburg OVG Frankfurt zusammen	381	34,4						
vom VG Cottbus	59 74	27.1	65.4 71.2	0.3 1.7	•	Ξ.	=	=
VG Frankfort VG Potsdam	248	77.0 23.4	23.0 75.6	:	=	;	:	:
Bremen OVG Bremen	186	52.7	45 8	0.5	-			-
Hamburg OVG Hamburg	659	56 3	43.7	•	_	•	•	-
Hessen VGH Kassel zusammen	1 285	59.6	40.4		_			_
vom VG Darmstadt	225 532	62 7 60 5	37.3 39.5	:	=	:	:	:
VG Kasse!	162	69 8 54 5	30.2 45.5	:	:	:	:	•
VG Wiesbaden	146	47 9	52.1	•	-	•	•	•
Meoklenburg-Vorpommern OVG Greifswald zusammen	193	68 9	31.1	•	•	-	•	•
vom VG Greifewald VG Schwerin	104 89	60.6 78.7	39.4 21.3	:	:	=	:	3
Niedersachsen OVG Lüneburg zusammen	1 343	64.5	35.3	0.2		-	•	-
vom VG Breunschweig VG Hannover	186 320	64.9 55.6	34.0 44.4	1:1	:	Ξ.	:	•
VG Hildesheim VG Lüneburg VG Oldenburg	90 149	54.4 73.2	45 5 25 8	-	:	:	:	:
YG USDBOFUCK	203 172	69.5 76.7	30.5 22.7	0.6	:	Ξ.	•	•
VG Stade	134 87	50.4 52.1	39 B 37 9	:	:	:	:	:
Nordrheim-Westfalen OVG Münster zusammen	3 231	71 0	** *					
vom VG šachen	259 351	59 5	28 B 40,2	0.2 0.4	-	:	:	-
VG Arnsberg VG DUsseldorf	710	67 5 74.2	32.5 25.4	0 4	-	:	:	=
VG Köln	890 473	76.7 68.9	22.9 30.9	0.3 0.2	Ξ.	:	, Ξ	:
VG Münden	343 205	62.1 75.1	37.9 24.9	:	:	:	:	:
Rheinland-Pfalz OVG Koblenz zusammen	615	67.8	32.0 '	0.2			_	_
vom VG Kobienz	193 221	67.9 67.9	32.1 32.1	•	-	:	-	=
VG Mainz	111	72.1 62.2	27.0 37.8	0.9	-	:	=	-
Searland DVG Searlouis	257	89.1	10.1	0 8	-		•	•
Sachsen DVG Beuzen zueammen	482	88,6	11,4	_	_	_	_	
Vom VG Chemnitz	320 111	97.2 70.3	2.8 29.7	:	:	:	=	-
An reibrid	51	74.5	25.5	•	-	•	-	•
Sechsen-Anheit DVG Megdeburg zusammen vom VG Halle		•	•		•			
VG Megdeburg VG Dessau	:	:	:	:	:	:	:	:
Schleswig-Holetein	•	•	•	•	•	•	•	•
DVG Schleswig	462	58.7	40.7	0.6	-	•	-	-
VOM VG Weimer	120 46	64.2 71.7	15 8 28.3	=	-	•	•	-
VG Gera	38	á6.á	13.2	, -			:	:

a) Nicht einbezogen eind in dieser Tabelle also die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz. 1) Y-Verfahren eind solche, die im Hinblick auf Musterverfahren vorübergehend ausgesetzt waren [vgl. Vorbemerkung].

^{2]} Ohne Sechsen-Anheit. 3] Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sechsen und Thüringen.

3.5 Geschäftsentwicklung 1994 der sonstigen

Lfd.	Stand der Erledigung	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin
	Beschwerden gegen Entscheidungen und Anträge zur Gewährung						
	von vorläufigem Rechtsschutz in Numerus-clausus-Sachen						
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 234	1 182	52	14	305	294
2	Neuzugänga	1 576	1 506	70	38	189	237
3	Erledigte Verfahren	2 009	1 934	75	51	299	419
4	Unerledigte Verfahren am Jahresende	801	754	47	1	195	112
5	Restquote (Zeile 4 in % von Zeile 3)	33.9	39.0	62.7	2.0	65.2	26.7
	\						
	Sonstige Beschwerden			٠			
6	Senate insgesamt	4 863	4 040	829	379	383	362
7	Allgemeine Senate	4 714	3 922	792	369	361	358
8	Asylsenata	154	117	37	10	22	4
9	Senate für technische Großvorhaben	1	1	-	-	-	-
10	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	193	154	39	6	26	7

¹⁾ Ohne Sachsen-Anhalt.
2) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Thüringen.

ALS RECHTSMITTELINSTANZ

Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Lfd.
					-						,		
1	-	163	75	51	125	125	28	-	-	•	53	-	1
18	24	269	250	1	183	184	55	6	50	•	71	1	2
1	24	285	162	51	239	303	52	6	22	•	94	1	3
18	-	147	163	1	69	6	31	-	28	•	30	_	4
1 800.0	-	51.6	100.6	2.0	28.9	2.0	59.6	-	127.3	•	31.9	-	5
39	182	116	304	337	488	1 419	168	33	118		206	275	6
33	161	112	290	370	482	1 394	159	32	114	•	204	275	7
6	21	4	14	27	6	24	9	1	4	•	2	-	8
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		-	-	9
1	_		9	11		87	_	13	21		6		10

							
Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1980	1981	1982	1983	1984	1985
							
						A	lle Revisions
	· ·						
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	2 358	4 805	6 926	4 719	2 508	2 001 -
2	Neuzugänge	8 806	13 338	13 926	4 348	3 442	3 392
3	Erledigte Verfahren	6 359	11 217	16 133	6 559	3 949	3 524
4	Unerledigte Verfahren am Jahresende	4 805	6 926	4 719	2 508	2 001	1 869
5	Restquote (Zeile 4 in % von Zeile 3)	75.6	61.7	23.3	38.2	50.7	53.0
					Alla Ra	vislonssenate	ohne den 9
					A10 110	***************	omia con a. :
6	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 551	1 817	2 428	2 172	1 721	1 725
7	Neuzugänge	2 514	2 795	2 730	2 606	2 816	2 512
8	Erledigte Verfahren	2 248	2 334	3 005	3 057	2 812	2 608
9	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 817	2 278 8	a) 2 153 t	1 721	1 725	1 629 c
10	Restquote (Zeile 9 in % von Zeile 8)	80.8	97.6	71.6	56.3	61.3	62.5
						9. R	evisionssenat
						•	
11	Unerladigte Verfahren zu Jahresbeginn	807	2 988	4 498	2 547	787	276
12	Neuzugänge	6 292	10 543	11 196	1 742	626	880
13	Erledigte Verfahren	4 111	8 883	13 128	3 502	1 137	916
14	Unerledigte Verfahren am Jahresende	2 988	4 648 6	2 566 t) 787	276	240 c
15	Restquote (Zeile 14 in % von Zeile 13)	72.7	52.3	19.5 , \	22.5	24.3	26.2
				`			Disziplinar
	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	134	125	125	89	93	113
17 18	Neuzugänge	149	154	152	165	242	237
19	Erledigte Verfahren	158	154	188	161	222	238
20	· 1	125 79.1	125 81.2	89 47.3	93 57.8	113	112
	10010000 (00110 10 11 11 10 10 10 10 10 10 10 10 1	73.1	91.6	7/13	57.6	50.9	47.1
							Wehrdlenst
21	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	176	156	107	128	123	149
22	Neuzugänge	299	233	255	235	268	221
23	Erledigte Verfahren	319	282	234	240	242	246
24	Unerledigte Verfahren am Jahresende	156	107	128	123	149	124
25	Restquote (Zeile 24 in % von Zeile 23)	48.9	37.9	54.7	51.3	61.6	50.4

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1930 Deutschland.

a) Außerdem 150 Verfahren des Sachgebietes "Sonstiges Ausländerrecht", die 1981 dem 9. Revisionssenat zugeordnet waren und 1982 von anderen Senaten übernommen wurden.

b) Darunter 19 Verfahren, die dem Asylrecht zugeordnet waren.

c) Darunter Verfahren, die dem 9. Senat zugeordnet wurden: 1985 = 24; 1986 = 4.

i

VERWALTUNGSGERICHT vor dem Bundesverwaltungsgericht 1980 bis 1994 *)

	<u></u> -	<u>'</u>							
1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	Lfc Nr.
enate		•							
1 869	1 754	1 607	1 591	1 648	1 314	1 219	1 082	1 326	1
3 405	• 3 106	3 287	3 277	2 820	2 654	2 814	4 205	3 999	
3 520	3 253	3 303	3 220	3 154	2 749	2 951	3 961	4 204	1.
1 754	1 607	1 591	1 648	1 314	1 219	1 082	1 326	1 121	
49.8	49.4	48.2	51.2	41.7	44.3	36.7	33.5	26.7	,
im wesentliche	n alle Sachgeb	olete außer A	sylrecht)						
1 605	1 444	1 356	1 317	1 235	1 109	995	898	961	1 (
2 528	2 453	2 599	2 460	2 168	2 078	2 272	2 512	2 532	
2 685	2 541	2 638	2 542	2 294	2 192	2 369	2 449	2 610	1.
1 448 c)	1 356	1 317	1 235	1 109	995	838	961	883	1.
53.9	53.4	49.9	48.6	48.3	45.4	37.9	39.2	33.8	1
vor allem Asylr	recht)								
264	310	251	274	413	205	224	184	365	1:
877	653	688	817	652	576	542	1 693	1 467	1:
835	712	665	678	860	557	582	1 512	1 594	1
306 c)	<i>2</i> 51	274	413	205	224	184	365	238	1
36.7	35.3	41.2	60.9	23.8	40.2	31.6	24.1	14.9	1
enate									
112	109	108	72	79	84	69	95	96	10
214	189	126	120	123	99	123	122	112	1:
217	190	162	113	118	114	97	121	126	11
109	108	72	79	84	69	95	96	82	1
50.2	56.8	44.4	69.9	71.2	60.5	97.9	79.3	65.1	2
enata									
124	132	124	115	102	130	87	62	62	2:
281	252	266	216	256	249	157	156	167	22
273	260	275	229	228	292	182	157	166	23
132	124	115	102	130	87	62	62	63	24

4.1 Geschäftsentwicklung der Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht 4.1.2 Geschäftsentwicklung 1994 nach Art der Streitsachen

Lfd.	Stand der Erledigung	Insgesamt	Erstinstanz- liche Sachen und Wieder- aufnahme- verfahren	Be- schwerden	Revisionen	Normen- 1) kontrollen und -beschwerden	Sonstige Verfahren
		Alle Ro	evisionssenate		•		^
						•	
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 326	73	454	611	26	162
2	Neużugänge	3 999	49	2 508	776	63	603
3	Erledigte Verfahren	4 204	46	2 628	795	67	668
4	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 121	76	334	592	22	97
5	Restquate (Zeile 4 in % von Zeile 3)	26.7	165.2	12.7	74.5	32.8	14.5
7	1. bis 8., 10. und 11. Revis Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	961 2 532	73 49	326 1 750	460 345	26 63 67	76 325 336
9	•	2 610 883	46 76	1 794 282	367. 438	22	65
10			165.2	15.7	119.4	32.8	19.4
	9.	Revisionssen	at (vor allem A	sylrecht)			
11	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	365	-	128	151	-	86
12	Neuzugänge	1 467	-	758	431	-	278
13	Erledigte Verfahren	1 594	-	834	428	-	332
14	Unerledigte Verfahren am Jahresende	238	-	52	154	-	32
15	Restquote (Zeile 14 in % von Zeile 13)	14.9	-	6.2	36.0	-	9.6

¹⁾ Verfahren nach § 47 Abs. 5 und Abs. 7 VwGO.

4.1 Geschäftsentwicklung der Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht

4.1.2 Geschäftsentwicklung 1994 nach Art der Streitsachen

Lfd. Nr.	· Stand der Erledigung	Insgesamt	Wiec aufna verfa	inne-	Berufungen	Beschluß- sachen		
		Disziplina	arsenate					
16	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	98		2	82	12		
17	Neuzugänge	112		4	72	36		
18 -	Erledigte Verfahren	126		5	86	35		
19	Unerledigte Verfahren am Jahresende	82		i	68	13		
20	Restquote (Zeile 19 in % von Zeile 18)	65.1		20.0	79.1	37.1		
Lfd.	Stand der Erledigung	Insgesamt	Wieder- aufnahme- verfahren	Berufungen	Vorlagen und Beschwerden nach der Wehr- disziplinar- ordnung	Vorlagen, Anträge und Beschwerden nach der Wehr- beschwerde- ordnung		
	, Wehrdienstsenate							
21	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	62	-	21	1	40		
22	Neuzugänge	167	1	39	6	121		
23	Erledigte Verfahren	166	-	50	6	110		
24	Unerledigte Verfahren am Jahresende	63	1	10	1	51		
25	Restquote (Zeile 24 in % von Zeile 23)	38.0	100.0	20.0	16.7	46.4		

4.2 Vor den Revisionssenaten des Bundesverwaltungsgerichts erledigte Verfahren 4.2.1.1 Art der Erledigung, Ausgang des Verfahrens bei den erstinstanzlichen Sachen und den Wiederaufnahmeverfahren 1994

Erledigungsart	Anzahl .	Prozent
Erledigte Verfahren insgesamt	46	100
Beendet durch Vorbescheid	_	-
Urteil	7 2 5	15.2 4.4 10.9
Beschluß Einstellung nach Rücknahme oder Erledigung der Haupt-	30	65.2
sache sowie Verwerfung Verweisung an das Verwaltungs-	27	58.7
gericht	3	6.5
Erledigt auf sonstige Weise	9	19.6

4.2.1.2 Art der Erledigung bei den Rechtsmittelverfahren 1994

Erledigungsart	Insge Anzahl	esamt Prozent	Be- schwerden	Revisionen	Normen- 1) kontrollen und -beschwerden	Sonstige Verfahren		
				Anzahl '				
Erledigte Verfahren insgesamt	4 158	100	2 628	795	67	668		
Beendet durch Urteilals unbegründet Zurückgewiesen aufgehoben und Zurückverwiesen aufgehoben und Urteil der	328 174 93	7.9 4.2 2.2	= =	328 174 93	=	-		
I. Instanz wiederhergestellt aufgehoben und Klage statt-	12	0.3	-	12 .	-	-		
gegeben	16	0.4	-	16	-	-		
Wiesen	33	0.8	-	33	-	-		
Beschluß	3 325 900 1 726 421	80.0 21.7 41.5 10.1	2 563 859 1 317 205	115 25 -	66 14 45 5	581 2 364 211		
oder Erledigung der Haupt- sache	278	6.7	182	90	2	4		
Erledigt auf sonstige Weise	505	12.2	65	352	1	87		

¹⁾ Verfahren nach § 47 Abs. 5 und Abs. 7 VwGO. 2) Bei Verfahren nach § 47 Abs. 5 und Abs. 7 VwGO und bei sonstigen Verfahren: Antrag stattgegeben.

4.2.1.3 Erfolg der Rechtsmittel bei den Verfahren 1994

- ohne Normenkontrollen und -beschwerden -

Betreiber der Rechtsmittel		Insgesamt 	1	Be- schwerden	Revisionen	Sonstige Verfahren
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Anzahl	Prozent 1)	Prozent 2)	Anzahl		
Erledigte Verfahren insgesamt	4 091	100	×	2 628	795	668
Von Behörden eingelegte Rechtsmittel zusammen dar.: erfolgreich Rechtsmittel in Asylverfahren dar.: erfolgreich	575 195 321 92	14.1 X 7.9 X	100 33.9 100 28.7	248 119 124 77	308 75 197 15	19 1 -
Von Bürgern eingelegte Rechtsmittel zusammen der.: erfolgreich	3 516 349 1 156 144	85.2 X 28.3 X	100 10.0 100 12.5	2 380 86 610 3	487 53 224 8	649 210 322 133

In % aller einschlägigen Verfahren.
 In % der durch Behörden bzw. Bürgern eingelegten Rechtsmittel zusammen bzw. in Asylverfahren.

4.2 Vor den Revisionssenaten des Bundesverwaltungsgerichts erledigte Verfahren 4.2.2.1 Verfahrensdauer der Beschwerden vom Eingang der Beschwerde bis zur Beschlußfassung 1979 bis 1994 *)

Verfahrensdauer	1979	1984	1989	1992	1993	1994
	A	nzahi				
Erledigte Beschwerden insgesamt	2 581	2 589	1 916	1 923	2 375	2 628
	Pr	ozent				
Mehr als bis Monate						
bis 1	47.3	29.2	45.9	48.3	44.0	46.
1 bis 3	26.9	19.5	29.7	22.7	32.5	29.1
3 bis 6	10.7	13.8	15.6	17.5	13.8	16.8
6 bis 12	8.5	16.3	7.9	9.6	8.2	6.8
bis 12 zusammen	93.4	78.8	99.2	98.1	98.5	99.4
12 bis 18	3.2	8.7	0.6	1.5	1.3	0.6
18 bis 24	2.6	5.3	0.1	- 0.4	0.1	0.1
24 bis 36	0.7	6.2	0.1	0.1	0.0	_
mehr als 36	0.2	1.0	0.1	_	0.0	-
4.2.2.2 Verfahrensdauer der durch bis zur		eten Revisione ndung 1979 bi		g der Revisions	sschrift ^	
Verfahrensdauer	1979	1984	1989	1992	1993	1994

Verfahrensdauer	1979	1984	1989	1992	1993	1994
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		Anzahl	,			
Durch Urteil beendete Revisionen insgesamt		466	370	360	378	328
	Pi	rozent				,
Mehr als bis Monate						
bis 6	8.8	5.4	10.0	10.6	14.3	13.1
6 bis 12	17.1	17.6	12.4	9.7	23.5	20.7
12 bis 18	19.9	18.9	16.2	14.4	13.5	25.6
18 bis 24	16.6	20.4	22.2	` 19 . 2	14.5	21.3
bis 24 zusammen	62.4	62.3	60.8	53.9	65.9	80.8
24 bis 36	18.2	20.8	27.8	21.1	27.5	15.5
mehr als 36	19.3	16.9	11.4	25.0	6.6	3.7

^{*)} Früheres Bundesgebiet; seit dem 3. Oktober 1990 Deutschland.

4.2 Vor den Revisionssenaten des Bundesverwaltungsgerichts erledigte Verfahren 4.2.3 Ausgewählte Sachgebiete 1994 *)

Senat, Sachgebiet		e Verfahren Sammen	Erst- instanzl. Sachen 1)	Be- schwerden	Re- visionen	Sonstige Verfahren		
	Anzahl Prozent Anzahl							
_	1							
Revisionssenate insgesamt	4 204	100	46	2 628	795	735		
1. Senatdar:: Wirtschaftsverwaltungsrecht	366 100	8.7 2.4	4	267 87	30 8	65 4		
Ausländerrecht Polizei- und Ordnungsrecht	99	2.4 2.4	1 2	89	-	4 8		
Polizei- und Ordnungsrecht	36	0.9	_	25	2	9		
2. Senatdar.: Recht des öffentlichen Dienstes	229 227	5.4 5.4	5 5	163 161	40 40	21 21		
3. Senat dar.: Lastenausgleichsgesetz, Feststellungsgesetz	157	3.7 0.4	=	96 10	51 6	10		
Gar.: Lastenausgleichsgesetz, Feststellungsgesetz Gesundheitsverwaltungsrecht	17 32	0.8	Ξ	17	10	1 5		
Recht der Land- und Forstwirtschaft	81	1.9	-	48	29	4		
Lebensmittelrecht und Recht der Ernährungs- wirtschaft	11	0.3	_	7	4	-		
4. Senatdar.: Bau- und Bodenrecht einschl. des Garagenrechts .	377	9.0	13	283	29	52		
dar.: Bau- und Bodenrecht einschl. des Garagenrechts . Straßen- Wegerecht, außer anliegerbezogene	276	6.6	-	216	16	44		
Sondernutzungen	47	1.1	13	29	1	4		
Wasser- und Deichrecht	19	0.5	-	19	-	-		
5. Senat	278	6.6	-	150	38	90		
dar.: Fürsorgerecht	255	6.1	-	132	38 35	88		
Kriegsöpferfürsorge	11	0.1 0.3	=	4 9	- 1	- ₁		
6. Senat	212	5.0 0.6	_1	138	52 3 3 2	21		
dar.: Hochschulrecht	27 16	0.4	=	23 9	3	14		
Recht der Kriegsdienstverweigerung	23 50	0.5	-	19 17	.2	Ž		
Personalvertretungs- und Richtervertretungsrecht Prüfungsrecht	50	1.2 1.9	- ₁	61	33 8	īı		
1101m #312cus	"		-		•			
7. Senat	396	9.4	22	255	50	69 3 6		
dar.: Abfallbeseitigungsrecht	11 22	0.3 0.5	=	6 16	_2	3		
Kommunalrecht	221	5.3	-	160	30	31 15		
Recht der Anlegung von Schienenwegen	38	0.9	22	1	-	15		
R. Senat	281	6.7	_	209	33	39		
8. Senatdar: Wehrpflicht- und Zivildienstrecht	85	2.0	-	65	13	39 7		
Recht der Wohnungsbauförderung und sonstiges Wohnungsrecht (einschl. Wohngeldrecht)	56	1.3	_	47	4	5		
Erschließungs- und Baufolgelestenrecht Sonstiges Abgabenrecht	60	1.4	-	44 53	12	4 23		
Sonstiges Abgabenrecht	80	1.9	•	53	•	23		
9. Senat	1 594	37.9	_	834	428	332		
dar.: Asylrecht	1 479	35.2	-	734	421	324		
10. Senat	9	0.2	-	8	1	_		
dar.: Reisekostenrecht	3	0.1	-	3		-		
Trennungsgeldrecht	4	0.1	-	4	-	-		
11. Senat	305	7.3	1	225	43	36		
dar.: Ausbildungs-, Graduierten- und Berufsbildungs-					22			
förderung	100	2.4 2.5	_1	59 81	22 15	18 11		
Flurbersinigungsrecht	27	0.6	-	19	4	-4		

^{*)} In dieser Tabelle nicht abgegrenzt gemäß der "Systematik der Sachgebiete".

1) Und Wiederaufnahmeverfahren.

4 BUNDESVERWALTUNGSGERICHT 4.3 Herkunft der 1994 bei den Revisionssenaten neu eingegangenen Verfahren

Herkunftsland	Verfahren insgesamt	Alle Sachgebiete außer Asylrecht	Asylrecht
Neuzugänge insgesamt	3 950	2 577	1 373
dar. unmittelbar vom Verwaltungsgericht	413	413	-
durch Sprungrevision	16	16	-
nach Ausschluß der Berufung	397	397	-
Die Verfahren waren vorher anhängig in			
Baden-Württemberg	569	324	245
Bayern	883	361	522
Berlin	132	128	4
Brandenburg	14	14	-
Bremen	18	18	-
Hamburg	77	70	7
Hessen	227	203	24
Mecklenburg-Vorpommern	61	61	-
Niedersachsen	620	312	308
Nordrhein-Westfalen	551	485	86
Rheinland-Pfalz	188	138	50
Saarland	21	19	Z
Sachsen	138	138	-
Sachsen-Anhalt	128	70	. 58
Schleswig-Holstein	197	133	64
Thuringen	45	45	-
Verfahren ohne Vorinstanz	81	78	3

Anhang

Systematik der Sachgebiete

Die dreistelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "0"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieser Arbeitsunterlage sind jeweils nur die neun Hauptgruppen und einige besonders haufig vorkommende Einzelsachgebiete nachgewiesen. Die vom Bundesverwaltungsgericht abgegrenzten Sachgebiete (vgl. Tabelle 4.2.3) orientieren sich nicht an der nachstehend abgedruckten Systematik.

	Nummer		Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete
			b. a. Lt
100			Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
	110		Parlamentsrecht
	120		Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
	130		Parteienrecht
	140		Kommunalrecht (ohne kommunales Abgabenrecht - vgl. Ord.Nr. 600 ff)
		141	Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbande/kom- munalen Gebietskörperschaften
		142	Kommunalaufsichtsrecht
		143	Kommunalwahlrecht
		144	Finanzausgleich
		145	Anschluß- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen
		146	Bestattungs- und Friedhofsrecht
	150		Sparkassenrecht
	160		Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des offentlichen Rechts
	170		Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des offentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbande
200			Kultur-, Schul-, Hochschul-, Kirchen- und Erwachsenenbildungsrecht, Sport
	210		Schulrecht ,
		211	Prufungs- und Versetzungsrecht
		212	Schülerbeforderung
	220		Hochschulrecht
		221	Vergabe von Studienplatzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhangenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
		222	Verteilung von Studienplatzen durch die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplatzen
		223	Prüfungsrecht einschließlich Anerkennung auslandischer Prufungen
	230		Wissenschaft und Kunst
	240		Film- und Presserecht
	250		Rundfunk- und Fernsehrecht einschließlich Gebuhrenbefreiung
	260		Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesell- schaften
	270		Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
	280		Sport
300			Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischerei- recht, Recht der freien Berufe
	310		Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschließlich Preisrecht, Außen- wirtschaftsrecht
		311	Subventionen, Anpassungshilfen, Stillegungspramien
		312	Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen

313

Beschrankungen aufgrund des § 1 Abs. 3 Satz 2 des Energiesicherungsgesetzes

Nummer			Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete				
	320		Gewerberecht einschließlich berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)				
		321	Gewerbeordnung				
		322	Handwerksrecht				
		323	Gaststättenrecht				
	330		Berg- und Energierecht				
		331	Bergrecht				
		332	Energierecht				
		333	Atom- und Strahlenschutzrecht				
	340		Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien - vgl. Ord.Nr. 311 -)				
		341	Agrarordnung, Flurbereinigung				
		342	Weinrecht				
	350		Jagd-, Forst- und Fischereirecht				
	360		Post- und Fernmelderecht				
	370		Recht der freien Berufe einschließlich Kammerrecht (z.B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer)				
400			Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht, Umweitschutz				
	410		Polizeirecht				
		411	Waffenrecht				
		412	Versammlungsrecht				
	420		Ordnungsrecht				
		421	Obdachlosenrecht				
		422	Vereinsrecht				
		423	Sammlungsrecht				
		424	Brand- und Katastrophenschutz				
		425	Tierschutz				
	430	40.4	Umweltschutz				
		431	Immissionsschutzrecht				
		432	Abfallbeseitigungsrecht				
	4.40	433	Naturschutz, Landschaftsschutz				
	440		Personenordnungsrecht				
		441	Namensrecht				
		442	Staatsangehörigkeitsrecht				
		443	Melderecht				
		444	Paß- und Ausweisrecht				
		445	Auslander- und Auslieferungsrecht (ohne Verteilung von Ausländern - vgl. Ord.Nr. 448 -)				
		446	Asylrecht (ohne Verteilung von Auslandern - vgl. Ord.Nr. 448 -)				
		447	Datenschutzrecht Verteilung von Australia				
	450	448	Verteilung von Ausländern				
	450	454	Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel				
		451	Krankenhausrecht einschließlich Krankenhauspflegesätze				
		452 452	Lebensmittelrecht Soughannacht Vichagushannacht Tigditingsrhanntingung				
	460	453	Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung				
	460 470		Wasserrecht Stroffen und Wegerecht (ehre Enteignungerseht und Ord Nr. 560 ff.)				
	470	471	Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht - vgl. Ord.Nr. 560 ff)				
		471	Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahnrecht Wasserstraßenrecht				
		716	TYGOOD OLI ADDITI GUTIL				

	Numme	er	Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete
	 480		Verkehrsrecht
	400	481	Recht der Fahrerlaubnisse einschließlich Fahrerlaubnisprüfungen
		482	Personenbeforderungsrecht
		483	Güterkraftverkehrsrecht
		484	Luftverkehrsrecht
		485	Wasserverkehrsrecht
		486	Eisenbahnverkehrsrecht
	490		Wohnrecht
		491	Wohngeldrecht
		492	Wohnungsbauforderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschließlich Mietpreisbildung
		493	Wohnungsaufsichtsrecht
500			Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung
	510		Raumordnung, Landesplanung
	520		Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauforderungsrecht
	530		Siedlungsrecht
		531	Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
		532	Kleingartenrecht
		533	Kleinsiedlungsrecht
		534	Heimstättenrecht
	540		Denkmalschutz
	550		Kataster- und Vermessungsrecht
	560		Enteignungsrecht
		561	Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
		562	Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
		563	Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
600		564	Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen Abgabenrecht
600	610		Steuern
	010	611	Kommunale Steuern
		612	Kirchensteuer
	620	J.2	Gebühren
	323	621	Benutzungsgebührenrecht
•		622	Verwaltungsgebührenrecht
		623	Sondernutzungsgebühren
	630		Beiträge
		631	Erschließungsbeiträge
		632	Ausbaubeiträge
		633	Kurtaxe
	640		Haus-(Grundstücks-)anschlußkosten
	650		Ausgleichsabgaben
	660		Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten
700	670		Bescheinigungen aufgrund abgabenrechtlicher Vorschriften Öffentlicher Dienst, Wehrpflicht, Dienstrecht des Zivilschutzes, Personalvertretungsrecht
	710		Recht der Bundesbeamten
		711	Laufbahnprüfungen
		712	Beförderungen
		713	Versetzungen und Abordnungen .
		714	Besoldung und Versorgung
		715	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
		716	Disziplinarrecht

	Numme	r	Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete
	720		Soldatenrecht
	120	721	Laufbahnprufungen
		722	Beforderungen
		723	Versetzungen und Abordnungen
		724	Besoldung und Versorgung
		725	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
	730		Recht der Landesbeamten
		731	Laufbahnprüfungen
		732	Beförderungen
		733	Versetzungen und Abordnungen
		734	Besoldung und Versorgung
		735	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
		736	Disziplinarrecht
	740		Recht der Richter
		742	Beforderungen
		743	Versetzungen und Abordnungen
		744	Besoldung und Versorgung
		745	Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergutungen, Trennungsentschadigungen
	750		Wehrpflichtrecht
		751	Recht der Kriegsdienstverweigerung
		752	Recht des Zivildienstes
		753	Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
	760		Dienstrecht des Zwilschutzes
	770		Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Art. 131 GG sowie über die Nachversicherung nach § 99 AKG und nach §§ 18 ff. des Fremdrenten- und Auslandsrentenneuregelungsgesetz
		771	Härtefond für nichtjüdische Verfolgte des NS-Regimes
	780		Personalvertretungsrecht
		781	Personalvertretungsrecht des Bundes
		782	Personalvertretungsrecht der Länder
	790		Recht der Richtervertretungen
800			Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht sowie Recht der offenen Vermögensfragen
	810		Sozialrecht
		811	Sozialhılferecht
		812	Schwerbehindertenrecht .
		813	Kriegsopferfürsorgerecht
		814	Kınder- und Jugendhilfe sowie Jugendforderungsrecht
		815	Ausbildungs- und Studienforderungsrecht
		816	Unterhaltsvorschußrecht
		817	Heizkostenzuschußrecht
		818	Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
		819	Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
	820		Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
	830		Jugendschutzrecht (Streitigkeiten nach dem Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften und nach dem Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit)
	840		Kindergartenrecht, Heimrecht
	850		Kriegsfolgenrecht
		851	Lastenausgleichsrecht
		852	Haftlingshilferecht, Heimkehrerrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
		853	Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
		854	Requisitions- und Besatzungsschädenrecht

	Numm	er	Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete
	860		Recht der offenen Vermogensfragen
		861	Rückübertragungsrecht
		862	Investitionsrecht
		863	Vermögenszuordnungsrecht .
		864	Treuhandrecht
900			Sonstiges
	910		Justizverwaltungsrecht

Asylverfahrensgesetz (AsylVfG)

§ 78. Rechtsmittel.

- (1) ¹ Das Urteil des Verwaltungsgerichts, durch das die Klage in Rechtsstreitigkeiten nach diesem Gesetz als offensichtlich unzulässig oder offensichtlich unbegründet abgewiesen wird, ist unanfechtbar. ² Das gilt auch, wenn nur das Klagebegehren gegen die Entscheidung über den Asylantrag als offensichtlich unzulässig oder offensichtlich unbegründet, das Klagebegehren im übrigen hingegen als unzulässig oder unbegründet abgewiesen worden ist.
- (2) ¹ In den übrigen Fällen steht den Beteiligten die Berufung gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts zu, wenn sie von dem Oberverwaltungsgericht zugelassen wird. ² Die Revision gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts findet nicht statt.

§ 79 Abs. 3. Besondere Vorschriften für das Berufungsverfahren.

¹ Das Oberverwaltungsgericht kann der Berufung des Ausländers durch Beschluß stattgeben, wenn es sie einstimmig für begründet und eine mündliche Verhandlung nicht für erforderlich hält. ² § 125 Abs. 2 Satz 3 bis 5 der Verwaltungsgerichtsordnung gilt entsprechend.

Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)

§ 47 Abs. 8. Sachliche Zuständigkeit des OVG bei der Normenkontrolle.

Das Gericht kann auf Antrag eine einstweilige Anordnung erlassen, wenn dies zur Abwehr schwerer Nachteile oder aus anderen wichtigen Gründen dringend geboten ist.

§ 80. Aufschiebende Wirkung.

- (1) ¹ Widerspruch und Ansechtungsklage haben aufschiebende Wirkung. ² Das gilt auch bei rechtsgestaltenden und setstellenden Verwaltungsakten sowie bei Verwaltungsakten mit Doppelwirkung (§ 80a).
- (2) Die aufschiebende Wirkung entfällt nur
- bei der Anforderung von öffentlichen Abgaben und Kosten,
- bei unaufschiebbaren Anordnungen und Maßnahmen von Polizeivollzugsbeamten,
- in anderen durch Bundesgesetz vorgeschriebenen Fällen,
- in den Fällen, in denen die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse oder im uberwiegenden Interesse eines Beteiligten von der Behörde, die den Verwaltungsakt erlassen oder über den Wider-

- spruch zu entscheiden hat, besonders angeordnet wird.
- (3) ¹ In den Fällen des Absatzes 2 Nr. 4 ist das besondere Interesse an der sofortigen Vollziehung des Verwaltungsakts schriftlich zu begründen. ² Einer besonderen Begründung bedarf es nicht, wenn die Behörde bei Gefahr im Verzug, insbesondere bei drohenden Nachteilen für Leben, Gesundheit oder Eigentum vorsorglich eine als solche bezeichnete Notstandsmaßnahme im öffentlichen Interesse trifft.
- (4) ¹ Die Behörde, die den Verwaltungsakt erlassen oder über den Widerspruch zu entscheiden hat, kann in den Fällen des Absatzes 2 die Vollziehung aussetzen, soweit nicht bundesgesetzlich etwas anderes bestimmt ist. ² Bei der Anforderung von öffentlichen Abgaben und Kosten kann sie die Vollziehung auch gegen Sicherheit aussetzen. ³ Die Aussetzung soll bei öffentlichen Abgaben und Kosten erfolgen, wenn ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit des angegriffenen Verwaltungsakts bestehen oder wenn die Vollziehung für den Abgaben- oder Kostenpflichtigen eine unbillige, nicht durch überwiegende öffentliche Interessen gebotene Härte zur Folge hätte.
- (5) ¹ Auf Antrag kann das Gericht der Hauptsache die aufschiebende Wirkung in den Fällen des Absatzes 2 Nr. 1 bis 3 ganz oder teilweise anordnen, im Falle des Absatzes 2 Nr. 4 ganz oder teilweise wiederherstellen. ² Der Antrag ist schon vor Erhebung der Anfechtungsklage zulässig. ³ Ist der Verwaltungsakt im Zeitpunkt der Entscheidung schon vollzogen, so kann das Gericht die Aufhebung der Vollziehung anordnen. ⁴ Die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung kann von der Leistung einer Sicherheit oder von anderen Auflagen abhängig gemacht werden ⁵ Sie kann auch befristet werden.
- (6) ¹ In den Fällen des Absatzes 2 Nr. 1 ist der Antrag nach Absatz 5 nur zulassig, wenn die Behorde einen Antrag auf Aussetzung der Vollziehung ganz oder zum Teil abgelehnt hat. ² Das gilt nicht, wenn
- die Behörde über den Antrag ohne Mitteilung eines zureichenden Grundes in angemessener Frist sachlich nicht entschieden hat oder
- 2. eine Vollstreckung droht.
- (7) ¹ Das Gericht der Hauptsache kann Beschlüsse über Anträge nach Absatz 5 jederzeit ändern oder aufheben. ² Jeder Beteiligte kann die Änderung oder Aufhebung wegen veränderter oder im ursprunglichen Verfahren ohne Verschulden nicht geltend gemachter Umstände beantragen.
- (8) In dringenden Fällen kann der Vorsitzende entscheiden.

§ 80a. Verwaltungsakte mit Doppelwirkung.

- (1) Legt ein Dritter einen Rechtsbehelf gegen den an einen anderen gerichteten, diesen begunstigenden Verwaltungsakt ein, kann die Behörde
- 1. auf Antrag des Begunstigten nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 die sofortige Vollziehung anordnen,
- 2. auf Antrag des Dritten nach § 80 Abs. 4 die Vollziehung aussetzen und einstweilige Maßnahmen zur Sicherung der Rechte des Dritten treffen.
- (2) Legt ein Betroffener gegen einen an ihn gerichteten belastenden Verwaltungsakt, der einen Dritten begünstigt, einen Rechtsbehelf ein, kann die Behörde auf Antrag des Dritten nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 die sofortige Vollziehung anordnen.
- (3) ¹ Das Gericht kann auf Antrag Maßnahmen nach den Absätzen 1 und 2 ändern oder aufheben oder solche Maßnahmen treffen. ² § 80 Abs. 5 bis 8 gilt entsprechend.

§ 93a. Musterverfahren.

- (1) Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als fünfzig Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren vorab durchführen (Musterverfahren) und die ubrigen Verfahren aussetzen. Die Beteiligten sind vorher zu hören, Der Beschluß ist unanfechtbar.
- (2) Ist über die durchgeführten Verfahren rechtskräftig entschieden worden, kann das Gericht nach Anhörung der Beteiligten über die ausgesetzten Verfahren durch Beschluß entscheiden, wenn es einstimmig der Auffassung ist, daß die Sachen gegenüber rechtskräftig entschiedenen Musterverfahren keine wesentlichen Besonderheiten tatsächlicher oder rechtlicher Art aufweisen und der Sachverhalt geklärt ist. Das Gericht kann in einem Musterverfahren erhobene Beweise einführen; es kann nach seinem Ermessen die wiederholte Vernehmung eines Zeugen oder eine neue Begutachtung durch denselben oder andere Sachverständige anordnen. Den Beteiligten steht gegen den Beschluß nach Satz 1 das Rechtsmittel zu, das zulässig wäre, wenn das Gericht durch Urteil entschieden hatte. Die Beteiligten sind über dieses Rechtsmittel zu belehren.

§ 123. Erlaß einstweiliger Anordnungen.

(1) ¹ Auf Antrag kann das Gericht, auch schon vor Klageerhebung, eine einstweilige Anordnung in bezug auf den Streitgegenstand treffen, wenn die Gefahr besteht, daß durch eine Veränderung des bestehenden Zustands die Verwirklichung eines Rechts des Antragstellers vereitelt oder wesentlich erschwert werden könnte. ² Einstweilige Anordnungen sind auch zur Regelung eines vorläufigen Zustands in bezug auf ein streitiges Rechtsverhältnis zulässig, wenn diese Regelung, vor allem bei dauernden Rechtsverhältnissen, um wesentliche Nachteile abzuwenden oder drohende Gewalt zu verhindern oder aus anderen Grunden nötig erscheint.

- (2) ¹ Für den Erlaß einstweiliger Anordnungen ist das Gericht der Hauptsache zuständig. ² Dies ist das Gericht des ersten Rechtszugs und, wenn die Hauptsache im Berufungsverfahren anhängig ist, das Berufungsgericht. ³ § 80 Abs. 8 ist entsprechend anzuwenden
- (3) Für den Erlaß einstweiliger Anordnungen gelten §§ 920, 921, 923, 926, 928 bis 932, 938, 939, 941 und 945 der Zivilprozeßordnung entsprechend.
- (4) Das Gericht entscheidet durch Beschluß.
- (5) Die Vorschristen der Absätze 1 bis 3 gelten nicht für die Fälle der §§ 80 und 80a.

§ 125 Abs. 2. Berufungsverfahren, Entscheidung bei Unzulässigkeit.

¹ Ist die Berufung unzulässig, so ist sie zu verwerfen.
² Die Entscheidung kann durch Beschluß ergehen.
³ Die Beteiligten sind vorher zu hören.
⁴ Gegen den Beschluß steht den Beteiligten das Rechtsmittel zu, das zulässig wäre, wenn das Gericht durch Urteil entschieden hätte.
⁵ Die Beteiligten sind über dieses Rechtsmittel zu belehren.

§ 130a. Zurückweisung durch Beschluß.

¹ Das Oberverwaltungsgericht kann, außer in den Fällen des § 84 Abs. 2 Nr. 1, die Berufung durch Beschluß zurückweisen, wenn es sie einstimmig für unbegrundet und eine mündliche Verhandlung nicht für erforderlich hält. ² § 125 Abs. 2 Satz 3 bis 5 gilt entsprechend.

§ 131 Abs. 2. Beschränkung der Berufung.

Die Berufung bedarf der Zulassung in dem Urteil des Verwaltungsgerichts oder auf Beschwerde durch Beschluß des Oberverwaltungsgerichts, wenn der Wert des Beschwerdegegenstandes

- bei einer Klage, die eine Geldleistung oder einen hierauf gerichteten Verwaltungsakt betrifft, eintausend Deutsche Mark oder
- 2 bei einer Erstattungsstreitigkeit zwischen juristischen Personen des offentlichen Rechts oder Behorden zehntausend Deutsche Mark

nicht übersteigt. ² Das gilt nicht, wenn die Berufung wiederkehrende oder laufende Leistungen für mehr als ein Jahr betrifft.